

Bildungsprogramm & Gesundheitsförderungs- programm 2022



Bildungsprogramm &
Gesundheitsförderungsprogramm 2022

Inhaltsverzeichnis



04

Vorwort der Kollegialen Führung	08
Das Team der Abteilung Personalentwicklung stellt sich vor	09
Dienstausbildung in der Kepler Universitätsklinikum GmbH	10
Interne Klinikumsorganisation (IKO)	11

Bildungsprogramm 2022

<u>Führungskompetenz</u>	12
Führen von Teams im Spannungsfeld der Generationen	14
Konsequenz in der Führungsarbeit	15
Mobbing: Handlungsmöglichkeiten für Führungskräfte	16
Motivation und Positive Leadership	17
Nachwuchsführungskräfte-Workshop	18
Wie ein Adler im Sturm – in Zeiten der Veränderung	19
<u>Fachkompetenz</u>	20
An der Seite der Toten	22
Basale Stimulation® – Grundkurs	24
Basale Stimulation® – Auffrischkurs	25
Basale Stimulation® in der Pflege für Kinder und Jugendliche – Basiskurs	26
Basale Stimulation® in der Pflege für Kinder und Jugendliche – Auffrischkurs	27
Basics für Kanülenmanagement bei Tracheostoma	28
Bewusstseinsbildung und Handlungsanleitung für den Umgang mit demenzten Patienten	29
Basisseminar „STILLBEGINN“	30
CTG-Fortbildung	32
Dekubitusmanagement	33
Deeskalationsmanagement – Basiskurs	34
Deeskalationsmanagement – Grundkurs	36
Deeskalationsmanagement – Grundkurs für Stationsleitungen	38
Deeskalationsmanagement – Refresher für Basiskurs	40
Deeskalationsmanagement – Refresher für Grundkurs	42
Demenz	44
Einen Tag 80 sein – ein Li(v)fe-Seminar	45
Enterale Ernährung	46
Entspannungstechniken für Kinder und Jugendliche	47
Epilepsie-Update	48
Erste-Hilfe-Kurs	49
Fokus Recht	50
Geburtsverletzungen	51
Gewaltopferbetreuung	52
Grundsicherung Qualitätsmanagement	53
Handhabung und Pflege von Zentralvenösen Zugängen (ZVK, PICC, Port und Permcath)	54



05

Herausforderung bei Tracheostoma im Kindesalter	55
Hygieneschulung für AbteilungshelferInnen	56
Hygieneschulung für MSA und MPAA	57
ICH im System	58
Individuelle, entwicklungsfördernde und familienzentrierte Betreuung Früh- und Neugeborener	59
Interkulturelle Pflege	60
Kompetenzvertiefung: Nasogastrale Sonde / Antithrombosestrumpf (ATS) / Kompressionsverband / PICC-Katheter	61
KUK Palliativnachmittag	62
Medical English	63
Mit-Menschen in der Krise	64
Motivational Interviewing	65
Multidisziplinäre Beratung für Kinder und Jugendliche mit Adipositas	66
Neurogene Dysphagien	67
PAD-Management	68
PAD-Management im Intensivbereich	69
Palliative Pflegethemen im Stationsalltag	70
Primäre Pflege – Basiskurs	71
Primäre Pflege – Aufbaukurs	72
Reaktivierende Pflege	73
Rückenschonendes Arbeiten	74
Schmerz und Schmerztherapie	75
Spezialwissen für Kanülenmanagement bei Tracheostoma	76
Stomapflege bei Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen	77
Stomapflege und Wundmanagement	78
Sturzprophylaxe in der Pflege	80
Therapeutic Touch – Basisausbildung	81
Umgang mit demenzkranken Menschen und deren herausforderndem Verhalten	82
Umgang mit Eltern und Angehörigen von PatientInnen – Basiswissen	83
Umgang mit Eltern und Angehörigen von PatientInnen – Spezialwissen	84
V.A.C. Spezialistenausbildung	85
Validation – Teil 1 – 4	86
VAP – NURSE Modul 1 – „Präventive Mobilisation“ (Somatik / Gerontopsychiatrie)	88
VAP – NURSE Modul 2 – „Rehabilitative Mobilisation“ (Somatik / Gerontopsychiatrie)	90
VAP – NURSE Modul 3 – „Gesundheitsentwicklung“ (Somatik / Gerontopsychiatrie)	92
VAP – NURSE Modul 4 – „Effiziente Gesundheitsförderung“ (Somatik / Gerontopsychiatrie)	94
VAP – Workshop – Maßnahmen zur Verbesserung der respiratorischen Situation (Somatik – MC IV)	96
VAP – Workshop – Spastikreduzierende Maßnahmen (Somatik – MC IV)	97
VAP – Workshop – Pflegerische Frühförderung bei motorischen Entwicklungsverzögerungen (Somatik – MC IV)	98
VAP – Workshop – Warm-up bei chemoinduzierten Polyneuropathien (Somatik – MC IV)	99
VAP – Lagerungsoptimierung und Gesundheitsprävention im OP – Teil 1	100
VAP – Lagerungsoptimierung und Gesundheitsprävention im OP – Teil 2	101
VAP – Lagerungsoptimierung und Gesundheitsprävention im OP – Teil 3	102



VAP – Lagerungsoptimierung und Gesundheitsprävention in der Anästhesie – Teil 1	103
VAP – Lagerungsoptimierung und Gesundheitsprävention in der Anästhesie – Teil 2	104
VAP – NURSE Modul 1 – Psychiatrie MC IV und NMC	105
VAP – NURSE Modul 2 – Psychiatrie MC IV und NMC	106
VAP – NURSE Refresher – Psychiatrie	107
VAP – Workshop Psychiatrie MC IV und NMC – Handling bei erhöhtem Pflegeaufwand	108
VAP – Gesundheitspräventionstag Psychiatrie MC IV und NMC	109
VAP – ADVISOR-Ausbildung (Modul 11 – 14)	110
VIV-ARTE Follow-up für registrierte VAP-Advisor	112
Wissenschaftliches Arbeiten	113
Zusammen wachsen – Auch ich bin Mitglied eines Teams	114
<u>Persönliche und soziale Kompetenz</u>	116
Das ABC der Kommunikation	118
Erfolgsfaktoren für gesundes Arbeiten in der digitalen Arbeitswelt	120
Grenzen setzen im Sinne der Gleichbehandlung	121
Impulsvortrag: Professionell vortragen und präsentieren	122
Nacht.Aktiv – hybrid Workshop	123
Notfallpsychologie und Krisenintervention – Umgang mit Trauma PatientInnen	124
Patientenorientierte Kommunikation	125
Patientenorientierte Kommunikation im psychiatrischen Bereich	126
Reden ist Silber, Kontern ist Gold – Argumentations- und Schlagfertigkeitstraining	127
Resilienz – Widerstandskraft und Flexibilität in Zeiten des Wandels	129
Selbst- und Zeitmanagement	130
Telefontraining: Wie Sie mit einem Lächeln die Ohren Ihrer GesprächspartnerInnen gewinnen	131
Umgang mit Ärger, Streit und Machtspielen	132
Umgang mit schwerkranken PatientInnen, Sterbenden und deren Angehörigen	133
<u>Ausbildungen und Lehrgänge</u>	134
Gedächtnistrainer – Basisausbildung	136
Lehrgang Risikobeauftragte/r im Gesundheitswesen	138
Lehrgang Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen	139
Ausbildung PraxisanleiterIn	140
Lehrgang „Psychosoziale Medizin“ (PSY I)	141
Wissenswertes zur ÄrztInnen-Ausbildung	142
- Ethik und Recht	143
- Kommunikation	144
- Wichtige Arzneimittel und Interaktionen	145
- CIRS und Risikomanagement	146
- Betreuung von Menschen mit besonderen Bedürfnissen	147
- Ethik ärztlichen Handelns	148
- Einschlägige Rechtsvorschriften für die Ausübung des ärztlichen Berufs	149
- Gesundheitsberatung, Prävention, Vorsorgemedizin und gesundheitliche Aufklärung	150
- Grundlagen der Dokumentation und Arzthaftung	151



- Krisenintervention	152
- PatientInnenunsicherheit	153
- Palliativmedizin	154
- Forschung und wissenschaftliches Arbeiten	155
- Psychosomatische Medizin	156
- Schmerztherapie	157
Weiterbildungslehrgänge an der FH Gesundheitsberufe OÖ	158
Masterangebote an der FH Gesundheitsberufe OÖ	160
<u>Gesundheitsförderungsprogramm 2022</u>	162
Altbewährte Hausmittel & Heilsame Lebensmittel	164
Cookinar: ErdbeerGlück – Zaubere Erdbeerschätze ins Glas & in die Flasche	165
Fit4Life	166
Fit@Home – Online Training mit persönlicher Betreuung	167
Improtheater-Training	168
Impulsvortrag: Erfolgreich auftreten	169
Impulsvortrag: Tipps und Tricks im Homeoffice	170
Jausenhits für Schule, Freizeit und Beruf	171
Kepler Chor	172
Klangschalen-Meditation	173
Kochkurs: Smart gekocht – frisch, frech & unkompliziert auf den Teller gebracht	174
Kochkurs: Köstliches aus Wok, Pfanne und Topf	175
Kräuterwanderung	176
Online-Impulsvortrag: Inneren Schweinehund überwinden	177
Online-Impulsvortrag: Augen- und Sehtraining	178
Schlaf – Impulsvortrag für ruhige Nächte	179
Traumatische Ereignisse am Arbeitsplatz – Psychohygiene und Entlastungsgespräch	180
Yoga	181
<u>Registrierung und Informationen</u>	182
Wie registriere ich mich?	184
Allgemeine Informationen und Teilnahmebedingungen	188



Vorwort der Kollegialen Führung



Das Team der Abteilung Personalentwicklung stellt sich vor



V.l.n.r.: ärztlicher Direktor Priv. – Doz. Dr. Karl-Heinz Stadlbauer, Pflegedirektorin Simone Pammer, MBA, kaufmännischer Direktor Mag. Günther Dorfinger, MBA

Geschätzte MitarbeiterInnen!

Das Kepler Universitätsklinikum ist nicht nur das zweitgrößte Krankenhaus Österreichs, hier wird vor allem Spitzenmedizin nach höchsten Standards geboten. Der Erwerb von Wissen, Kompetenz, Fertigkeiten und deren Umsetzung im beruflichen Alltag spielen gerade vor diesem Hintergrund sowohl für die Sicherstellung einer hochqualitativen Patientinnen- und Patientenversorgung als auch für die persönliche Weiterentwicklung eine wesentliche Rolle. Das vor Ihnen liegende mittlerweile fünfte, standortübergreifende Bildungs- und Gesundheitsförderungsprogramm soll Sie genau dabei unterstützen, nämlich sich sowohl fachlich als auch persönlich weiterzubilden. Bei der Entwicklung des Programms waren uns die bestmögliche Unterstützung im klinischen Alltag aber auch die Sicherung und Erweiterung von Kenntnissen und Kompetenzen ein besonderes Anliegen. Neben fachlichen

Ausbildungsmöglichkeiten stehen Seminare zur Optimierung von Führungs- und Persönlichkeitskompetenz im Fokus. Zudem finden Sie einen Auszug aus den Weiterbildungslehrgängen der FH Gesundheitsberufe OÖ und der Akademie der OÖ Gesundheitsholding im Programm. Natürlich haben Sie wie in den Vorjahren auch die Möglichkeit, an Seminaren der Akademie der OÖ Gesundheitsholding sowie externer Fortbildungsanbieter teilzunehmen. Nutzen Sie die hier angeführten Angebote – zum einen um sich weiterzubilden, zum anderen aber auch um neue Kontakte zu knüpfen und sich standort- und berufsgruppenübergreifend zu vernetzen. Sie helfen damit, sich selbst und das Kepler Universitätsklinikum noch stärker zu machen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Kollegiale Führung



Doris Amon
Med Campus III.



Kerstin Lehner
Neuromed Campus



Michaela Ebner
Med Campus II.
Med Campus IV.



Daniela Palmethofer
Med Campus III.



Guido Klinger
Neuromed Campus



Mag. Ines Trummer
Med Campus III.



Dr. Klaus Luger
Abteilungsleiter



Nicole Zehetner-Grasl, MA
Med Campus III.



Kahtarina Zutic
Med Campus II.
Med Campus IV.

Ihre AnsprechpartnerInnen vor Ort

Zuständig für	Name	Telefon	Büro am	E-Mail
	Dr. Klaus Luger (Abteilungsleiter)	05 7680 83 - 6560	Med Campus III.	Klaus.Luger@kepleruniklinikum.at
Med Campus II. Med Campus IV.	Michaela Ebner Katharina Zutic	05 7680 84 - 22350 05 7680 84 - 22345	Med Campus IV.	PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Med Campus III.	Doris Amon Daniela Palmethofer Mag. Ines Trummer Nicole Zehetner-Grasl	05 7680 83 - 6563 05 7680 83 - 6561 05 7680 83 - 78030 05 7680 83 - 6562	Med Campus III.	Doris.Amon@kepleruniklinikum.at Daniela.Palmethofer@kepleruniklinikum.at Ines.Trummer@kepleruniklinikum.at Nicole.Zehetner-Grasl@kepleruniklinikum.at
Neuromed Campus	Guido Klinger Kerstin Lehner	05 7680 87 - 22245 05 7680 87 - 22246	Neuromed Campus	PE.NMC@kepleruniklinikum.at



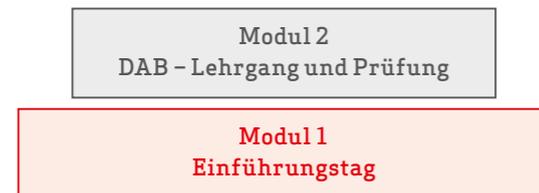
Dienstausbildung in der Kepler Universitätsklinikum GmbH

10

Das Ziel der Dienstausbildung ist die Vermittlung eines Grundverständnisses über den Dienstgeber Land Oberösterreich sowie das Unternehmen Kepler Universitätsklinikum GmbH.

Die MitarbeiterInnen sollen durch die vermittelten Wissensgebiete in der Erfüllung ihrer beruflichen Aufgaben unterstützt werden und ein ganzheitliches Bild von den Zuständigkeiten und dem Tätigkeitsfeld der Kepler Universitätsklinikum GmbH entwickeln.

Die Dienstausbildung ist modular aufgebaut.



Dienstausbildung Modul 1

Modul 1 („Einführungstag“) ist für alle neuen MitarbeiterInnen des Landes Oberösterreich verpflichtend. **Innerhalb des ersten Dienstjahres haben neue MitarbeiterInnen verpflichtend am Modul 1 teilzunehmen.** Die Einladung dazu erhalten Sie beim Dienstantritt zentral durch die Abteilung Personaladministration.

Bei der Dienstausbildung – Modul 1 handelt es sich um den Einführungstag, der wesentliche Informationen über die Kepler Universitätsklinikum GmbH und das Land Oberösterreich, Grundzüge des Dienstrechts sowie Informationen über die Dienstnehmerinnen- und

Dienstnehmervertretung enthält.

Ansprechpartnerin
Doris Amon

Dienstausbildung Modul 2

Eine Teilnahme am Modul 2 ist für alle MitarbeiterInnen der Verwaltung und des Technischen Betriebsdienstes in den Verwendungen von LD 13 bis LD 8 vorgesehen. Das Modul 2 ist spätestens innerhalb von 24 Monaten ab Dienstantritt bzw. dem Zeitpunkt einer nicht nur vorübergehenden Ausübung einer Verwendung abzulegen. Die Nominierung erfolgt durch die Abteilung Personalentwicklung.

Das Modul 2 umfasst vier Themenblöcke.

- > Gesundheits- und Krankenanstaltenwesen
- > Dienstrecht
- > Grundzüge der Krankenanstaltenfinanzierung und -planung
- > Grundbegriffe der medizinischen Fachsprache

Termine zu den einzelnen Themenblöcken werden rechtzeitig bekannt gegeben. Weitere Informationen zur Anmeldung erhalten Sie in der Abteilung Personalentwicklung.

Ansprechpartnerin
Daniela Palmeshofer



Interne Klinikumsorganisation (IKO)

11

Die Abteilung Interne Klinikumsorganisation (OE) begleitet Führungskräfte, MitarbeiterInnen, Gruppen, Teams und Organisationseinheiten (z. B. Abteilungen, Kliniken) bei herausfordernden Arbeitssituationen sowie Veränderungsprozessen mit unterschiedlichen Beratungsformaten. Damit einhergehend werden die verschiedenen Beratungsleistungen fachlich, organisatorisch und strategisch koordiniert.

Mögliche Themenstellungen für eine Beratung sind:

- > Belastende Arbeitssituation
- > Führung/Führungskompetenz
- > Konflikte im Team bzw. mit KollegInnen oder einer Führungskraft
- > Änderungen bei Funktionen, Rollen und Kompetenzen im Team
- > Veränderung in der Aufbau- und Ablauforganisation

Folgende Beratungsformate werden angeboten:

- > Arbeitspsychologische Beratung
- > Supervision (Einzel-, Team-, Fall- und Gruppensetting)
- > Coaching (Einzel-, Team- und Gruppensetting)
- > Konfliktklärung
- > Moderation
- > Teamentwicklung
- > Prozessberatung (Organisationsentwicklung)
- > Klausuren

Unterstützung im gesamten Beratungsprozess durch:

- > Klärung des individuellen Beratungsbedarfs
- > Information über Inhalte, Ziele und Rahmenbedingungen der verschiedenen Beratungsformate
- > Auswahl der Beraterin bzw. des Beraters unter Berücksichtigung der spezifischen Anforderungen seitens der BeratungskundInnen
- > Auftragsklärung mit BeraterInnen, BeratungskundInnen und AuftraggeberInnen
- > Qualitätssicherung des laufenden Beratungsprozesses
- > Evaluierung des Beratungsprozesses

Leitung Interne Klinikumsorganisation (OE):
Mag.^a Dr.ⁱⁿ Renate Sohm, MBA
Tel.: +43 (0)5 7680 83 - 1329
Mobil: 0664 80652 1385
E-Mail: Renate.Sohm@kepleruniklinikum.at

Mag.^a Olivia Kristen (Arbeits- und Organisationspsychologin):
Tel.: +43 (0)5 7680 83 - 3602
E-Mail: Olivia.Kristen@kepleruniklinikum.at

Mag. Werner Landsgesell (Arbeits- und Organisationspsychologe):
Tel.: +43 (0)5 7680 83 - 3608
E-Mail:
Werner.Landsgesell@kepleruniklinikum.at

Mag.^a Sandra Wimmer MA (Arbeits- und Organisationspsychologin)
Tel.: +43 (0)5 7680 83 - 3601
E-Mail: Sandra.Wimmer@kepleruniklinikum.at





Führungs- kompetenz



Entwicklung. Begegnung. Individualität.
Als Führungskraft wachsen, die eigene
Führungskompetenz stärken und
das Verständnis von Führung erweitern.



Führen von Teams im Spannungsfeld der Generationen

Referent

Dr. Siegfried Lachmair MBA

Zielgruppe

MitarbeiterInnen mit Führungsfunktion

Ziele

Erfahren Sie in diesem Seminar wie das Führen von Teams im Spannungsfeld der Generationen gemeinsam gelingen kann und was die verschiedenen Generationen unterscheidet wie auch verbindet.

Inhalt

- > Was bedeutet Führen der Generationen?
- > Ansprüche, Besonderheiten, Spezifika und Wertvorstellungen
- > Umgang mit Unterschieden und Herausforderungen in div. Teams
- > Wie kann div. Team-Führung (analog, virtuell bzw. hybrid) gelingen?
- > Die Bedeutung von altersgemischten Teams
- > Der Einsatz von Retros zum gem. Lernen
- > Umgang mit Spannungen / Widerstand
- > Lösungsfokussierung als Haltung
- > Pers. Transfer in meinen Alltag

Methoden

Kurze Theorie-Inputs, praktische Einzel-/Klein-Gruppenarbeit & Übung, Case Study, kollegialer Erfahrungsaustausch und Reflexion. Bitte bringen Sie Ihre Fragen mit.

Max. TeilnehmerInnen: 14

Preis pro TeilnehmerIn: € 273,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
09.03.2022 von 09.00 bis 17.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	31.12.2021

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Konsequenz in der Führungsarbeit

Referentin

Mag.^a Beatrix Binder DGKS

Zielgruppe

MitarbeiterInnen mit Führungsfunktion

Ziele

Klare Ansagen vereinfachen die Zusammenarbeit, ebenso wie klare Regeln, die von allen Seiten – also auch von der Führungskraft – einzuhalten sind. Dieses Seminar bietet Ihnen Tipps für (mehr) gelebte Konsequenz in der MitarbeiterInnenführung. Sie können Handlungsanweisungen klar, deutlich und ohne beschönigende UMSchreibungen geben und lernen einfache Methoden der Transfersicherung, um sicherzustellen, dass die MitarbeiterInnen effizient und zielorientiert weiterarbeiten können. Konsequenz zu führen bedeutet u.a., unerwünschtes Verhalten zeitnahe anzusprechen, sodass für die Betroffenen auch die Chance besteht, zum gewünschten Verhalten zurückzufinden. Gemeinsam erarbeiten wir, gerne anhand praktischer Beispiele aus Ihrem Führungsalltag, wie Sie gezielte Interventionen setzen oder schwierige Gespräche führen.

Inhalt

- > Reflexion Führungsrolle und -verantwortung
- > Kommunikation und Gesprächsführung
- > Reflexion der eigenen Kommunikation mit MitarbeiterInnen
- > Klar und wertschätzend kommunizieren
- > Gefahren durch „verbale Weichspüler“
- > 6 Schritte erfolgreicher Interventionen
- > Praxisrelevante Umsetzungstipps
- > Üben, üben, üben: Typische Meeting-Situationen nachspielen

Methoden

- > Kurzinputs, Praxisbeispiele, praktische Übungen, Reflexion, Diskussion, Arbeit mit konkreten Beispielen der Teilnehmenden, Rollenspiel, wenn erwünscht.
- > Zu jedem praktischen Teil gibt es eine Reflektionsrunde mit Feedback, mit dem Ziel individuelle Learnings zu festigen. Nebeneffekt: Auch jene Personen, die nicht aktiv am Rollenspiel beteiligt waren, können sich etwas mitnehmen.

Max. TeilnehmerInnen: 14

Preis pro TeilnehmerIn: € 521,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
22. bis 23.06.2022 jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	22.03.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Mobbing: Handlungsmöglichkeiten für Führungskräfte

Referentin

Dr.ⁱⁿ Silke Mader

Zielgruppe

MitarbeiterInnen mit Führungsfunktion

Ziele

Im Zuge dieses Seminars werden den teilnehmenden Führungskräften Möglichkeiten aufgezeigt, wie sie effizient gegen Mobbing im Team vorgehen können. Dazu gehört die Vermittlung eines grundlegenden Verständnisses für Merkmale, Verlauf, Ursachen sowie Konsequenzen von Mobbing. Die im Anschluss aufgezeigten Handlungsmöglichkeiten für Führungskräfte umfassen sowohl die Prävention von Mobbing als auch den Umgang mit auftretenden Mobbingfällen im Team. Die Themenfelder Sensibilisierung, Führungs- und Kommunikationskultur sowie Konfliktmanagementkompetenz stehen dabei im Fokus. Abgerundet wird das Seminar mit praxisnahen Beispielen und Übungen.

Inhalt

- > Grundlagen von Mobbing am Arbeitsplatz
- > Kennzeichen und Verlauf von Mobbing
- > Ursachen: Wie und wieso entsteht Mobbing?
- > Führungs- und Kommunikationsverhalten
- > Arbeitsorganisation
- > Gruppendynamische Prozess in Teams
- > Auswirkungen von Mobbing
- > Folgen für Betroffene, das Team und das Umfeld
- > Handlungsmöglichkeiten für Führungskräfte
- > Umfassende Information/Sensibilisierung der MitarbeiterInnen für das Thema Mobbing
- > Positive Führungskultur
- > Schaffung eines Arbeitsklimas des Vertrauens/offene Kommunikationskultur und kompetentes Konfliktmanagement
- > Praxisbeispiele

Methoden

Die eingesetzten Methoden setzen sich aus Theorieinputs, praxisnahe Einzel/Gruppen-Übungen, Brainstorming, Rollenspiele, Diskussionen, Feedback und (Selbst-)Reflexion zusammen.

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 409,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
09. bis 10.11.2022 jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	09.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Motivation und Positive Leadership

Referentin

Mag.^a Marion Brandstetter, MAS

Zielgruppe

Führungskräfte aller Berufsgruppen

Ziele

- > Die TeilnehmerInnen kennen das Konzept und den Nutzen von Positive Leadership und das PERMA-Lead Modell.
- > Die TeilnehmerInnen erkennen ihre eigenen Charakterstärken und ausgewählte Signalstärken und schärfen Ihre Wahrnehmung für die Stärken ihrer MitarbeiterInnen.

Inhalt

Die derzeitige Führungsforschung zeigt ganz klar, dass MitarbeiterInnen bessere Leistungen erbringen, wenn ihre Stärken gefördert werden. MitarbeiterInnen, die stärkenorientiert geführt werden, erbringen aber nicht nur bessere Leistungen, sie sind auch zufriedener, engagieren sich mehr und identifizieren sich klarer mit ihrem Unternehmen. Kein Wunder, dass in Folge auch die subjektive Belastung für die Führungskräfte sinkt, wenn diese die Stärken ihrer MitarbeiterInnen erkennen, darauf fokussieren und gezielt einsetzen.

Methoden

Theorieimpulse, Gruppenarbeiten sowie Gedankenaustausch unter KollegInnen und Diskussion.

Max. TeilnehmerInnen: 14

Preis pro TeilnehmerIn: € 264,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
07.04.2022 09.00 bis 16.30 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	07.01.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Nachwuchsführungskräfte- Workshop

18

Referentin

Bianca Lehner

Zielgruppe

MitarbeiterInnen, die sich in Zukunft für Führungsaufgaben im Unternehmen interessieren

Ziele

Sie bekommen einen Überblick zu den grundlegenden Themen der Menschenführung und Ihrer persönlichen Grundstruktur als Mensch. Mit den Inhalten können Sie reflektieren, ob Führung Ihrer bisherigen Vorstellung entspricht und Sie weitere Schritte in Richtung Führungsaufgabe gehen möchten.

Inhalt

- > Basics zu Kommunikation, Führung, Team, Motivation, Macht, Loyalität, Commitment
- > Persönliche Struktur – DISG-Analyse, Selbstbild/Fremdbild

- > Kommunikation in Konfliktsituationen – konstruktiver Umgang mit Konflikten
- > Vertiefung der Themen beim 3. Termin durch praxisorientiertes Intensivtraining mit Rollenspielen

Methoden

Der Aufbau des Workshops besteht aus theoretischen Inputs, praxisnahen Übungen und Transfersicherung (Lerntagebuch) für den Alltag. Nach 2 Tagen Workshop wird in zeitlicher Distanz noch ein Tag zur Evaluierung der im Workshop erarbeiteten Inhalte abgehalten mit Diskussion und Rollenspiel.

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 732,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
04.04.2022 05.04.2022 14.11.2022 jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	04.01.2022
25.04.2022 26.04.2022 21.11.2022 jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	25.01.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Mag.ª Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Wie ein Adler im Sturm – in Zeiten der Veränderung

19

Referentin

Maria Obermair

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen mit Führungsfunktion

Ziele

Wenn der Wind der Veränderungen heftig weht, sind wir gefordert, uns auf neue und ungewohnte soziale Beziehungen einzustellen. Wir müssten auf veränderte Rahmenbedingungen und Erwartungen reagieren. Schon Sokrates meinte „das einzig Permanente ist die Veränderung“. Sich mit Veränderungen mit-zu-entwickeln und dabei auf sich selbst zu achten, ist eine hohe Kompetenz. Dieses Seminar will Sie bei der Förderung dieser Kompetenz unterstützen.

Inhalt

- > Reflexion des eigenen Verhaltens bei Veränderungen
- > Innere Haltung zu Veränderung
- > Adler-Strategien zum Umgang mit Veränderungen
- > Schlüsselkompetenzen in Veränderungszeiten
- > Erweiterung des persönlichen Repertoires zum konstruktiven Umgang mit Veränderung

Methoden

Theoretische Inputs, Selbstwahrnehmungs- und sensomotorische Übungen, praktische Übungen in Kleingruppen, Reflexion persönlicher Strategien und Bearbeitung aktueller Themen und Fallbeispiele

Max. TeilnehmerInnen: 14

Preis pro TeilnehmerIn: € 237,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
03.10.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	03.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Mag.ª Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Fachkompetenz



Wissen. Fähigkeiten. Vertiefung.
Fachliche Weiterbildung
und Kompetenzerweiterung.



An der Seite der Toten

Referent

Dr. Martin Prein

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen, die im beruflichen Kontext mit dem Thema konfrontiert sind.

Ziele

Das Seminar ‚An der Seite der Toten‘ will zu einer intensiven Selbsterfahrung mit den Lebensthemen Tod und Trauer einladen. Wie der Seminartitel bereits verrät, wird dabei ein einzigartiger Weg beschritten.

Dieser Weg führt unter anderem in die Auseinandersetzung mit dem toten Körper. Der ‚Blick‘ auf den Leichnam (das Symbol des ‚Körper gewordenen Todes‘) kann helfen, unsere individuellen Gefühlsräume in der Begegnung mit dem Tod zu erweitern und zu bereichern. Dabei ist es völlig gleichgültig, ob wir uns jemals real einem Leichnam gegenübersehen.

Den SeminarteilnehmerInnen eröffnen sich dabei neue Wege und brauchbare Hilfestellungen für künftige Begegnungen mit dem Tod, sowie trauernden Menschen – ob in beruflicher Funktion, als helfender Beistand, Mitmensch oder selbst direkt Betroffener. Hilfestellungen, die wir benötigen um der Sprachlosigkeit und Ohnmacht, die der Tod erwecken kann, etwas entgegenzusetzen: gegenseitige Verbundenheit, heilsames Mitgefühl, Wertschätzung und (De-)Mut.

Inhalt

- > Die totgeschwiegenen Toten
- > Wem gehört der Leichnam?
- > Das (un)heimliche Leben der Leiche
- > Das Leichentabu: ein Berührungsverbot
- > Das „Begreifen“ des Todes und seine Bedeutung für den Trauerverlauf
- > Eine selbstbestimmte Abschiedskultur
- > Authentische Begegnung mit trauernden Menschen
- > Die Berufsseele: zwischen Abgrenzung und Betroffenheit
- > Wertschätzung eigener Unsicherheiten und Bedürfnisse
- > Vertrauen in die Intuition
- > Die Bedeutung des Humors

Methoden

Theoretische Betrachtung, Gruppenarbeit, Selbstreflexion, Diskussion

Max. TeilnehmerInnen: 18

Preis pro TeilnehmerIn: € 125,00



Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
08.02.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	29.11.2021
10.03.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	29.12.2021
14.06.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	04.04.2022
19.09.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	10.07.2022
05.12.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	25.09.2022

Veranstaltungsorganisation:

Guido Klinger, Tel. 05 7680 87 - 22245, PE.NMC@kepleruniklinikum.at
Kerstin Lehner, Tel. 05 7680 87 - 22246, PE.NMC@kepleruniklinikum.at



Basale Stimulation® – Grundkurs

Referentin

DGKPⁱⁿ Irmgard Luftensteiner

Zielgruppe

Gehobener Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege sowie Pflegeassistenz

Ziele

Die TeilnehmerInnen lernen die Grundidee der Basalen Stimulation kennen. Sie können Menschen mit Aktivitäts- und Wahrnehmungsstörungen Angebote für deren persönliche Wahrnehmungs- und Entwicklungsfähigkeit machen. Sensibilisierung gegenüber Menschen mit schwerer Beeinträchtigung. Reflexion des eigenen Handelns.

Inhalt

- > Ursprung und Entwicklung des Konzepts der Basalen Stimulation
- > Wahrnehmung – Bewegung – Kommunikation/ Basaler Dialog
- > Vertiefung neurophysiologischer Grundlagen der Basalen Stimulation in der Pflege
- > Somatische Wahrnehmung: Berührungsqualität, basale Waschungen, Ausstreichungen, ASE
- > Vestibuläre Wahrnehmung: Bewegungs- und Positionierungsangebote
- > Aufbauelemente: orale Stimulation, visuelle Stimulation, taktil haptische Stimulation
- > Biographie
- > Zentrale Lebensthemen

Methoden

Eigenerfahrung, PartnerInnenübungen, Gruppenarbeiten, pflegerischer Austausch

Max. TeilnehmerInnen: 10

Preis pro TeilnehmerIn: € 340,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
03. bis 05.05.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	22.02.2021
15. bis 17.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	06.09.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Basale Stimulation® – Auffrischkurs

Referentinnen

DGKPⁱⁿ Irmgard Luftensteiner
DGKPⁱⁿ Auguste Schütz

Zielgruppe

MitarbeiterInnen die den Basiskurs Basale Stimulation absolviert haben

Ziele

Erfahrungen aus dem Basisseminar und deren Umsetzung in die Praxis reflektieren und vertiefen. Kennenlernen neuer Wahrnehmungsbereiche der Basalen Stimulation

Inhalt

- > Reflexion – Themen Basiskurs
- > Somatische Stimulation: Angebote durch Waschungen
- > Orale Stimulation – Schluckstörungen
- > Basale Stimulation in der Palliative Care
- > Zentrale Lebensthemen
- > Kommunikation – somatischer Dialog

Methoden

Eigenerfahrung, PartnerInnen-Übungen, Gruppenarbeiten, pflegerischer Austausch

Max. TeilnehmerInnen: 14

Preis pro TeilnehmerIn: € 88,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
19.04.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	08.02.2022
30.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	21.09.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Basale Stimulation® in der Pflege für Kinder und Jugendliche – Basiskurs

Referentin

DGKPⁱⁿ Auguste Schütz

Zielgruppe

Gehobener Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege sowie Pflegeassistenz aus dem Arbeitsbereich Kinder- und Jugendlichenpflege (inkl. dem Arbeitsbereich mit gesunden Neugeborenen), Hebammen

Ziele

Die TeilnehmerInnen lernen die Grundidee der Basalen Stimulation kennen, erleben diese Form der Pflege am eigenen Körper und können Pflegehandlungen für Kinder und Jugendliche an den Grundsätzen der Basalen Stimulation orientiert durchführen.

Inhalt

Gezielte Angebote im Rahmen der Kinder- und Jugendlichenpflege – vertiefend Inhalte aus dem somatischen, vestibulären und vibratorischen Wahrnehmungsbereich

Praktische Inhalte unter anderem:

beruhigende Waschung, Baden von Früh- und Neugeborenen, begrenzte Positionsunterstützung, beruhigende oder anregende Ausstreichungen, atemstimulierende Einreibung, Übungen zum Bewusstmachen der Berührungsgüte und zum Thema Nähe und Distanz, Initialberührung, Handling mit Früh- und Neugeborenen und Säuglingen, Mobilisationsunterstützung bei Jugendlichen und Erwachsenen, Bewegungsangebote bei Bettruhe, Reizabschirmung durch das Positionieren eines Sichtschutzes (Abdecken des Inkubators, Baldachin bei offenem Pflegeplatz oder Bett) etc.

Methoden

- > Vortrag, Einzel- und Gruppenarbeiten
- > Selbsterfahrung mit Wahrnehmungseinschränkung
- > Eigenerfahrung mit wahrnehmungsfördernden

Max. TeilnehmerInnen: 10

Preis pro TeilnehmerIn: € 340,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
13. bis 15.06.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	04.04.2022
12. bis 14.09.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	04.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Basale Stimulation® in der Pflege für Kinder und Jugendliche – Auffrischkurs

Referentinnen

DGKPⁱⁿ Irmgard Luftensteiner
DGKPⁱⁿ Auguste Schütz

Zielgruppe

MitarbeiterInnen die den Basiskurs Basale Stimulation absolviert haben

Ziele

Praxisreflexion und Erfahrungsaustausch, Auffrischung der Grundlagen der Basalen Stimulation mit speziellem Augenmerk auf Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Inhalt

Gezielte Angebote im Rahmen der Kinder- und Jugendlichenpflege speziell aus dem somatischen, vestibulären und dem oral-olfaktorischen Wahrnehmungsbereich

Methoden

- > Vortrag, Einzel- und Gruppenarbeiten
- > Selbsterfahrung mit Wahrnehmungseinschränkung
- > Eigenerfahrung mit wahrnehmungsfördernden Maßnahmen

Max. TeilnehmerInnen: 14

Preis pro TeilnehmerIn: € 116,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
04.04.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	24.01.2022
14.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	05.09.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Basics für Kanülenmanagement bei Tracheostoma

Referentinnen

DGKPⁱⁿ (WDM) Dagmar Unterreiter der Fa. VSA Wund- und Pflegeberatung sowie Referentinnen der Firma FAHL

Zielgruppe

Alle interessierten MitarbeiterInnen der Pflege am Med Campus III und Neuromed Campus

Ziele

- > Grundlagen der Tracheo(s)tomie
- > Basics Trachealkanülenmanagement
- > vertiefen von bereits bestehendem Wissen bei tracheotomierten/laryngektomierten PatientInnen
- > Wund- und Tracheostomamanagement
- > Indikationsbezogene Hilfsmittelversorgung

Inhalt

Praxisseminar von akuten bis chronischen Fragestellungen, von der Pflege, Herausforderungen im Wundmanagement, von der Versorgung bis hin zur Rehabilitation von tracheotomierten und laryngektomierten PatientInnen

Methoden

Interdisziplinärer praxisorientierter Vortrag, Hands-On Workshop

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 77,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
02.03.2022 09.00 bis 13.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	31.12.2021
20.09.2022 09.00 bis 13.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	12.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Bewusstseinsbildung und Handlungsanleitung für den Umgang mit dementen Patienten

Referentin

Sabine Wolfmayr, MSc

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen die im beruflichen Kontext mit dem Thema konfrontiert sind.

Ziele

Das Ziel dieses Seminars ist es, Berührungsängste im Umgang mit Menschen mit Demenz abzubauen.

Inhalt

Den SeminarteilnehmerInnen werden die Stadien der Demenz sowie begleitende demenzspezifische Symptome wie Orientierungslosigkeit oder Verwirrheitszustände verständlich gemacht. Durch Fallbeispiele aus der Praxis werden Begegnungsräume skizziert und einfache Handlungsmöglichkeiten für eine positive Beziehungsgestaltung vermittelt. Das hohe Tempo im Krankenhausalltag, die unbekanntes Gesichter und die fremde Umgebung, bringen Menschen mit Demenz häufig in die Überforderung und an ihre Geduldsgrenzen.

- > Begriffsklärung Demenz und herausforderndes Verhalten
- > Fallbeispiele
- > Perspektivenwechsel
- > Verstehenshypothesen
- > Deeskalationsansätze
- > Gelingende Kommunikation und Interaktion
- > Bedeutung der Beziehungsgestaltung
- > Vertrauen in die eigene Intuition
- > Demenz sensible Ablauforganisation – eine Vision

Methoden

Im Seminar lösen Vortrag, Diskussion und Reflexion einander ab. Mittels Fallberichten wird ein Bogen zu Theoriemodellen gespannt, zentrale Begriffe werden geklärt. Ein Literaturlisch gibt Einblick in den theoretischen Wissenskorpus zum Thema und lädt ein sich selbst zu vertiefen. Take home message auf Papier als nützlicher Begleiter zurück in die eigene Lebenswelt.

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 48,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
18.01.2022 08.00 bis 12.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	30.11.2021
01.02.2022 08.00 bis 12.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	30.11.2021
09.03.2022 08.00 bis 12.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	28.12.2021

Veranstaltungsorganisation:

Guido Klinger, Tel. 05 7680 87 - 22245, PE.NMC@kepleruniklinikum.at
Kerstin Lehner, Tel. 05 7680 87 - 22246, PE.NMC@kepleruniklinikum.at



Basisseminar „STILLBEGINN“

Referentinnen

Petra Oberaigner, MSc
sowie weitere ReferentInnen des Europäischen
Instituts für Stillen und Laktation

Zielgruppe

Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegepersonal,
Hebammen, LogopädInnen, ÄrztInnen

Ziele

In dieser Veranstaltung lernen Sie die fachliche kompetente, einfühlsame Stillberatung für Eltern sowie die optimale Stillförderung im Krankenhausalltag kennen.
Dieses Seminar ersetzt auch Seminar 1 der Seminarreihe Intensiv „Qualifikation zur Still- und Laktationsberaterin IBCLC“.

Inhalt

- > Stillen als gesundheitsfördernde Maßnahme: Die Muttermilch – wichtige Inhaltsstoffe und deren besondere Wirkung, Bedeutung des Stillens für Frauen- und Kindergesundheit
- > Grundlagen des Stillens: Anatomie der Brust, Physiologie der Milchbildung, Saugen und Saugverhalten
- > Stillvorbereitung in der Schwangerschaft
- > Der Stillbeginn: der Stillbeginn im Kreißsaal, Bonding und Förderung der Mutter-Kind Bindung, Stillen nach Sectio, Anlegen und Positionieren
- > Die Entwicklung des Stillens im Wochenbett – ILCA Leitlinien Aufbau der Stillbeziehung, Stillfrequenz und Stillverhalten des Neugeborenen, Erkennen und Beurteilen von effektivem Stillverhalten
- > Erste mögliche Stillschwierigkeiten: Milcheinschuss, Mamillenprobleme, Stillbetreuung bei Kindern mit besonderen Bedürfnissen

- > Die häufigsten Stillschwierigkeiten: Geringe Milchproduktion, Milchstau und Mastitis
- > Gewinnung von Muttermilch, Zufüttern: Brustmassage, manuelles Entleeren der Brust, richtiges Pumpen, Stillhilfsmittel und ihre Verwendung
- > Frühgeborene und kranke Kinder
- > Erkrankungen der Mutter – Medikamente in der Stillzeit
- > Die erste Zeit zuhause
- > Stillen nach den 6. Monat
- > Einführung von Beikost
- > Abstillen
- > Beratung von Frauen die mit Flasche füttern
- > Der Internationale Kodex zur Vermarktung von Muttermilchersatzprodukten
- > Die 10 Schritte zum erfolgreichen Stillen – Umsetzung in der Praxis – Baby-friendly Hospital
- > Zusammenarbeiten im Team
- > Begleitend in allen Einheiten: Grundlegende Informationen zu Kommunikation in der Beratung

Methoden

Vortrag, Gruppenarbeiten, Erfahrungen reflektieren, Fallbeispiele

Max. TeilnehmerInnen: 18

Preis pro TeilnehmerIn: € 832,00



Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
Modul 1: 07. bis 08.02.2022 Modul 2: 05. bis 06.04.2022 Modul 3: 07. bis 08.06.2022 jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	31.12.2021
Modul 1: 26. bis 27.09.2022 Modul 2: 07. bis 08.11.2022 Modul 3: 12. bis 13.12.2022 jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	18.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



CTG-Fortbildung

Referent

OA Dr. Joachim Pömer

Zielgruppe

Hebammen, MitarbeiterInnen der geburts-
hilflichen Abteilung am Med Campus IV.

Ziele

Die TeilnehmerInnen lernen ein CTG korrekt
anzulegen, vertiefen Grundbegriffe sowie
Grundlagen zur Beurteilung eines CTG und
erkennen pathologische Muster und deren
Bedeutung für Mutter und Kind.

Inhalt

- > Theoretische Grundlagen zur Auswertung
eines CTG
- > Evidenzen zur Anwendung des CTGs
- > Praktische Übungen, mittels Fallbeispiele, zur
CTG-Beurteilung

Methoden

Vortrag, Fallbesprechungen, Austausch und
Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 10

Preis pro TeilnehmerIn: € 88,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
Termine werden, je nach Bedarf, kurzfristig bekannt gegeben!	KUK Med Campus	wird erst bekannt gegeben

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Dekubitusmanagement

Referentin

DGKPⁱⁿ Kerstin Leutner

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen der Pflege

Ziele

Früherkennung der Dekubitusgefahr und Ver-
meidung der Entstehung von Dekubitus,
Qualitätssicherung und Wissenserweiterung
und -erhaltung.

Inhalt

- > Dekubitusrisiko (Screening Skala, Hautbild,
Einschätzung, Lokalisation)
- > Hautpflege
- > Dekubitus Therapie
- > Dekubitus - Dokumentation
- > Dekubitus - Fallbeispiele
- > Druckentlastungssysteme
- > IAD, Hautpflege

Methoden

Fachvorträge, Diskussionen, Praktische
Demonstration der Druckentlastungssysteme

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 37,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
05.04.2022 08.30 bis 12.30 Uhr	KUK Med Campus III.	05.01.2022
04.10.2022 08.30 bis 12.30 Uhr	KUK Med Campus III.	04.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Deeskalationsmanagement – Basiskurs

ReferentInnen

Andreas Binder
Manfred Fragner
Andrea Hamminger
Richard Schwarz

Zielgruppe

MitarbeiterInnen der Pflege und Medizin, die in direktem PatientInnenkontakt stehen, primär aus den Bereichen der Psychiatrie (inkl. Kinder- und Jugendpsychiatrie, Gerontopsychiatrie, Forensik), Notaufnahmen sowie alle MitarbeiterInnen, die Teil einer Alarmierungskette für den Bedrängnisalarm sind.

Ziele

Ziel ist es, die MitarbeiterInnen in die Lage zu versetzen, Situationen sich anbahnender Gewalt frühzeitig zu erkennen und durch adäquates Eingreifen direkte Gewalt zu verhindern.
Ziel ist die Verbesserung der Handlungsfähigkeit der MitarbeiterInnen in direkten Gewaltsituationen.

- > Die Verbesserung der Fähigkeiten des Aufstellens einer Zielhierarchie, bezogen auf das Handeln in direkten Gewaltsituationen
- > Das Vermitteln von Strategien zum deeskalierenden und gewaltfreien Verhalten in Konflikt und Bedrohungssituationen, um die Handlungskompetenz und das subjektive Sicherheitsgefühl der TeilnehmerInnen zu verbessern
- > Verbesserung der Kommunikation und der Zusammenarbeit in Teams und Gruppen
- > Stärkung der vorhandenen Ressourcen
- > Reduktion von freiheitseinschränkenden Maßnahmen, wie z. B. Sicherungsgurten

Inhalt

- > Verständnis Aggression, Gewalt und herausforderndes Verhalten
- > Aggressionstheorien und Verlaufsprozesse
- > Training verbaler und nonverbaler Deeskalation
- > Prävention und Sicherheitsmanagement
- > Nachsorge und Nachbearbeitung
- > Rechtliche und ethische Aspekte
- > Assessment/Risikoeinschätzung
- > Techniken zum Selbstschutz und zur Bewältigung von psychosozialen Notfallsituationen
- > Teamtechnik (Festhaltetechniken)

Methoden

Vortrag, Rollenspiele, Diskussion, Demonstration, Aufgaben, Fallbeispiele, praktische Übungen

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 444,00



Termin für MitarbeiterInnen des Med Campus IV.:

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
10. bis 14.01.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	30.11.2021

Termin für MitarbeiterInnen des Neuromed Campus:

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
07. bis 11.03.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	25.12.2021
03. bis 07.10.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	23.07.2022
21. bis 25.11.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	10.09.2022

Veranstaltungsorganisation:

Guido Klinger, Tel. 05 7680 87 - 22245, PE.NMC@kepleruniklinikum.at
Kerstin Lehner, Tel. 05 7680 87 - 22246, PE.NMC@kepleruniklinikum.at



Deeskalationsmanagement – Grundkurs

ReferentInnen

Andreas Binder
Manfred Fragner
Andrea Hamminger
Nicole Matzinger
Richard Schwarz

Zielgruppe

MitarbeiterInnen der Pflege und Medizin aus den Bereichen der Chirurgie, Neurologie sowie MitarbeiterInnen von somatischen Stationen und Ambulanzen, die in direktem PatientInnenkontakt stehen.

Ziele

- > Ziel ist es, die MitarbeiterInnen in die Lage zu versetzen, Situationen sich anbahnender Gewalt frühzeitig zu erkennen und durch adäquates Eingreifen direkte Gewalt zu verhindern.
- > Ziel ist die Verbesserung der Handlungsfähigkeit der MitarbeiterInnen in direkten Gewaltsituationen.
- > Das Vermitteln von Strategien zum deeskalierenden und gewaltfreien Verhalten in Konflikt- und Bedrohungssituationen, um die Handlungskompetenz und das subjektive Sicherheitsgefühl der TeilnehmerInnen zu verbessern
- > Verbesserung der Kommunikation und der Zusammenarbeit in Teams und Gruppen
- > Stärkung der vorhandenen Ressourcen

Veranstaltungsorganisation:

Guido Klinger, Tel. 05 7680 87 - 22245, PE.NMC@kepleruniklinikum.at
Kerstin Lehner, Tel. 05 7680 87 - 22246, PE.NMC@kepleruniklinikum.at

Inhalt

- > Verständnis Aggression, Gewalt und herausforderndes Verhalten
- > Ursachen und Einflussfaktoren herausfordernden Verhaltens
- > Training verbaler und nonverbaler Deeskalation
- > Prävention, Sicherheitsmanagement, Nachsorge
- > Assessment/Risikoeinschätzung
- > Rechtliche Grundlagen bewegungseinschränkender Maßnahmen
- > Techniken zum Selbstschutz und zur Bewältigung von psychosozialen Notfallsituationen

Methoden

Vortrag, Rollenspiele, Diskussion, Demonstration, Aufgaben, Fallbeispiele, praktische Übungen

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 275,00



Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
24. bis 26.01.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	30.11.2021
31.01. bis 02.02.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	30.11.2021
28.02. bis 02.03.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	19.12.2021
14. bis 16.03.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	02.01.2022
04. bis 06.03.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	22.01.2022
19. bis 21.04.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	06.02.2022
02. bis 04.05.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	20.02.2022
16. bis 18.05.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	05.03.2022
23. bis 25.05.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	12.03.2022
01. bis 03.06.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	21.03.2022
07. bis 09.06.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	27.03.2022
13. bis 15.06.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	02.04.2022
12. bis 14.09.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	02.07.2022
19. bis 21.09.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	09.07.2022
02. bis 04.11.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	22.08.2022
28. bis 30.11.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	18.09.2022
05. bis 07.12.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	24.09.2022
12. bis 14.12.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	01.10.2022
19. bis 21.12.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	08.10.2022



Deeskalationsmanagement – Grundkurs für Stationsleitungen

ReferentInnen

Manfred Fragner
Andrea Hamminger
Wilhelm Süß

Zielgruppe

Stationsleitungen der Pflege aus den Bereichen der Chirurgie, Neurologie und von somatischen Stationen sowie Ambulanzen, die in direktem PatientInnenkontakt stehen.

Ziele

- > Ziel ist es, die MitarbeiterInnen in die Lage zu versetzen, Situationen sich anbahnender Gewalt frühzeitig zu erkennen
- > und durch adäquates Eingreifen direkte Gewalt zu verhindern.
- > Ziel ist die Verbesserung der Handlungsfähigkeit der MitarbeiterInnen in direkten Gewaltsituationen,
- > Das Vermitteln von Strategien zum deeskalierenden und gewaltfreien Verhalten in Konflikt- und Bedrohungssituationen, um die Handlungskompetenz und das subjektive Sicherheitsgefühl der TeilnehmerInnen zu verbessern.
- > Verbesserung der Kommunikation und der Zusammenarbeit in Teams und Gruppen
- > Stärkung der vorhandenen Ressourcen
- > Verantwortung bewusst wahrnehmen
- > Bedarf an Nachsorge richtig einschätzen

Inhalt

- > Verständnis Aggression, Gewalt und herausforderndes Verhalten
- > Ursachen und Einflussfaktoren herausfordernden Verhaltens
- > Training verbaler und nonverbaler Deeskalation
- > Prävention, Sicherheitsmanagement, Nachsorge
- > Assessment / Risikoeinschätzung
- > Rechtliche Grundlagen bewegungseinschränkende Maßnahmen
- > Techniken zum Selbstschutz und zur Bewältigung von psychosozialen Notfallsituationen
- > Auseinandersetzung mit der eigenen Aggression
- > Kommunikation unter Stress
- > Haltung und Werte

Methoden

Vortrag, Rollenspiele, Diskussion, Demonstration, Aufgaben, Fallbeispiele, praktische Übungen

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 437,00



Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
17. bis 20.01.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	30.11.2021
21. bis 24.03.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	08.01.2022
07. bis 10.11.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	27.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Guido Klinger, Tel. 05 7680 87 - 22245, PE.NMC@kepleruniklinikum.at
Kerstin Lehner, Tel. 05 7680 87 - 22246, PE.NMC@kepleruniklinikum.at



Deeskalationsmanagement – Refresher für Basiskurs

ReferentInnen

Andreas Binder
Manfred Fragner
Andrea Hamminger
Christina Lösl
Richard Schwarz

Zielgruppe

MitarbeiterInnen der Pflege und Medizin, die in direktem PatientInnenkontakt stehen, primär aus den Bereichen der Psychiatrie (inkl. Kinder- und Jugendpsychiatrie, Gerontopsychiatrie, Forensik), Notaufnahmen sowie alle MitarbeiterInnen, die Teil einer Alarmierungskette für den Bedrängnisalarm sind. Voraussetzung ist die Teilnahme am Deeskalationsmanagement – Basiskurs.

Ziele

- > Aufnehmen und Bearbeiten von aktuellen Frage- und Problemstellungen aus der Praxis
- > Weiterentwicklung der praxisbezogenen Fähigkeiten im Bereich des Fachwissens, der Haltung und der Fertigkeiten (vgl. Inhalte Kurse)
- > Vertiefung der Deeskalationsstrategien und der kommunikativen Fähigkeiten
- > Training von spezifischen Varianten und Weiterentwicklungen im Deeskalationsmanagement

Inhalt

- > Training verbaler und nonverbaler Deeskalation
- > Vertiefung der Techniken zum Selbstschutz und zur Bewältigung von psychosozialen Notfallsituationen
- > Training und Vertiefung der Teamtechnik

Methoden

Vortrag, praktische Übungen, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 107,00



Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
27.01.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	30.11.2021
03.02.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	30.11.2021
03.03.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	22.12.2021
05.05.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	23.02.2022
11.11.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	01.09.2022
01.12.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	21.09.2022

Veranstaltungsorganisation:

Guido Klinger, Tel. 05 7680 87 - 22245, PE.NMC@kepleruniklinikum.at
Kerstin Lehner, Tel. 05 7680 87 - 22246, PE.NMC@kepleruniklinikum.at



Deeskalationsmanagement – Refresher für Grundkurs

ReferentInnen

Andreas Binder
Manfred Fragner
Andrea Hamminger
Christina Lösl

Zielgruppe

MitarbeiterInnen der Pflege und Medizin, die in direktem PatientInnenkontakt stehen, primär aus den Bereichen Chirurgie, Neurologie sowie MitarbeiterInnen von somatischen Stationen und Ambulanzen. Voraussetzung ist die Teilnahme am Deeskalationsmanagement – Grundkurs.

Ziele

- > Aufnehmen und Bearbeiten von aktuellen Frage- und Problemstellungen aus der Praxis
- > Weiterentwicklung der praxisbezogenen Fähigkeiten im Bereich des Fachwissens, der Haltung und der Fertigkeiten (vgl. Inhalte Kurse)
- > Vertiefung der Deeskalationsstrategien und der kommunikativen Fähigkeiten
- > Training von spezifischen Varianten und Weiterentwicklungen im Deeskalationsmanagement

Inhalt

- > Training verbaler und nonverbaler Deeskalation
- > Vertiefung der Techniken zum Selbstschutz und zur Bewältigung von psychosozialen Notfallsituationen

Methoden

Vortrag, praktische Übungen, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 107,00



Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
21.01.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	30.11.2021
28.01.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	30.11.2021
04.02.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	30.11.2021
04.03.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	22.12.2021
06.05.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	23.02.2022
02.12.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	21.09.2022

Veranstaltungsorganisation:

Guido Klinger, Tel. 05 7680 87 - 22245, PE.NMC@kepleruniklinikum.at
Kerstin Lehner, Tel. 05 7680 87 - 22246, PE.NMC@kepleruniklinikum.at



Demenz

Referent

Helmut Lehner

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen der Pflege und der Medizin

Ziele

In diesem Kurs soll ein Verständnis für das Verhalten an Demenz erkrankter Menschen erlangt werden. Sie sollen erkennen können was für den dementiell veränderten Menschen in seiner momentanen Realität wichtig ist.

Inhalt

- > Allgemeine theoretische Grundlage
- > Formen, Verläufe, Häufigkeit
- > Primär- und Sekundärsymptome der Demenz
- > Möglichkeiten der Behandlung einzelner Symptome
- > Bedeutung der Biographie bei der Demenzbegleitung
- > Pflegemodelle bei Demenz
- > Grundlagen der kognitiven Milieuthherapie, ROT, Validation, reaktivierende Pflege

Methoden

Theorie Inputs, Einzel- und Gruppenarbeiten

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 125,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
10. bis 11.03.2022 08.30 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	31.12.2021
21. bis 22.04.2022 08.30 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	21.01.2022
22. bis 23.09.2022 08.30 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	22.06.2022
10. bis 11.11.2022 08.30 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	10.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Mag.ª Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Einen Tag 80 sein – ein Li(v)fe-Seminar

ReferentInnen

Lebenswelt Heim – Bundesverband
 Silvia Tuidler
 Christian Band

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen im patienten-nahen Bereich

Ziele

- > Bewusstseinsbildung
- > Auseinandersetzung mit dem persönlichen Altersbild
- > Reflexion des eigenen Handelns
- > Gewaltprävention

Inhalt

Das Seminar „Einen Tag 80 sein“ macht im Rollenspiel die Situation älterer Erwachsener erleb- und spürbar: Durch Anlegen von Bandagen, Schienen, Brillen und speziellen Schuhen werden Symptome spezifischer Krankheitsbilder (Schlaganfall, Rheuma und Morbus Parkinson) simuliert. Die TeilnehmerInnen werden mit Gefühlen und Bedürfnissen konfrontiert, die diese Einschränkungen und die damit verbundenen Herausforderungen auslösen.

Methoden

Rollenspiele, Reflexion, Diskussion

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 223,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
02.06.2022 09.00 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	02.03.2022
24.10.2022 09.00 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	24.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Mag.ª Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Enterale Ernährung

Referentin

Michaela Perndl, BSc.

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen der Pflege

Ziele

Die TeilnehmerInnen dieses Vortrages ...

- > kennen die verschiedenen Zugangswege und Indikationen für das Legen einer Ernährungssonde.
- > können unterschiedliche Sondennahrungen hinsichtlich ihrer Zusammensetzung beurteilen und das richtige Produkt auswählen.
- > wissen über den enteralen Kostaufbau entsprechend der individuellen Verträglichkeit Bescheid.
- > werden anhand praktischer Fallbeispiele über Lösungen bei Problemen mit der enteralen Ernährung informiert.

Inhalt

In beinahe allen medizinischen Fachbereichen können MitarbeiterInnen der Pflege mit enteral-ernährten PatientInnen konfrontiert werden. Diese Form der Ernährung stellt eine physiologische Versorgung mit allen Nährstoffen und Ballaststoffen dar, wenn normales Essen nicht mehr (in ausreichendem Maße) möglich ist. Leider wird das volle Potenzial dieser Ernährungsform nicht immer ausgenutzt – Probleme wie Durchfälle oder eine Unterversorgung mit Nährstoffen sind die Folge. Zudem erschwert eine große Auswahl an unterschiedlichen Trink- und Sondennahrungen die Auswahl des optimalen Produktes. Dieses Seminar richtet sich an alle Pflegekräfte, die sich beim Thema enterale Ernährung sicher fühlen wollen.

Methoden

Vortrag, Anschauungsmaterial

Max. TeilnehmerInnen: 50

Preis pro TeilnehmerIn: € 17,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
24.03.2022 08.30 bis 11.00 Uhr	KUK Med Campus III.	31.12.2021
10.10.2022 08.30 bis 11.00 Uhr	KUK Med Campus III.	10.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Entspannungstechniken für Kinder und Jugendliche

Referentinnen

Mag.^a Martina Fink
 Mag.^a Birgit Nelböck

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an alle Personen, die im Klinikalltag mit Kindern und Jugendlichen arbeiten

Ziele

Die TeilnehmerInnen lernen verschiedene Methoden und Techniken zur Entspannung kennen. Bevor jedoch spezielle Methoden zur Anwendung kommen, wird grundlegendes Wissen um die Entstehung, die Wirkungsweisen und die Zusammenhänge der unterschiedlichen Spannungszustände auf körperlicher und psychischer Ebene vermittelt. Es fließen darüber hinaus Grundelemente der Beziehungsgestaltung und des persönlichen Umgangs zur Förderung von Entspannung bei Kindern und Jugendlichen ein.

Inhalt

- > Grundlagenwissen der Bindungsforschung im Zusammenhang mit Entspannung
- > Methoden und Techniken zur Entspannung
- > Indikationen und Kontraindikationen für den Einsatz von Entspannungsverfahren
- > Entspannungsfördernde Einstellung, Haltung und Gesprächsführung
- > Techniken zur Beruhigung und Stabilisierung

Methoden

Vortrag, praxisnahe Übungen, Gruppenarbeiten

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 107,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
12.10.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	03.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
 Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Epilepsie-Update

Referentinnen

Dr.ⁱⁿ Gabriele Schwarz
 Dr.ⁱⁿ Anna Hengsberger
 Dr.ⁱⁿ Gudrun Gröppel

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Ziele

Die MitarbeiterInnen sind zum angeführten Thema am aktuellen Stand

Inhalt

- > Medikamentöse Therapie – Neues und Interessantes
- > Ernährung, Ketogene Diät, alternative Behandlungsmethoden
- > Epilepsie und Lebensstil

Methoden

Vortrag, Diskussion

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 37,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
15.02.2022 13.00 bis 17.15 Uhr	KUK Neuromed Campus	06.12.2021
29.03.2022 13.00 bis 17.15 Uhr	KUK Neuromed Campus	16.01.2022
25.10.2022 13.00 bis 17.15 Uhr	KUK Neuromed Campus	14.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Guido Klinger, Tel. 05 7680 87 - 22245, PE.NMC@kepleruniklinikum.at
 Kerstin Lehner, Tel. 05 7680 87 - 22246, PE.NMC@kepleruniklinikum.at



Erste-Hilfe-Kurs

ReferentInnen

Rotes Kreuz Oberösterreich
 Sandra Aigelsreiter

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen (vor allem MitarbeiterInnen der Küche, Technik, Reinigung und Verwaltung sind herzlich zu diesem Kurs eingeladen.)

Ziele

Mit Hilfe dieses Kurses wird den TeilnehmerInnen die Furcht vor dem Ersthelfen genommen. Durch praktische Übungen werden die gelernten theoretischen Inhalte gleich umgesetzt. Es werden Hilfemaßnahmen nach (Arbeits-)Unfälle geübt. Durch die erste Hilfe unter KollegInnen können so die Heilungschancen oft verbessert werden.

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
14.03.2022 13.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus III.	31.12.2021
31.03.2022 13.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus III.	31.12.2021
09.05.2022 13.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus III.	09.02.2022
30.05.2022 13.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus III.	28.02.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Fokus Recht

ReferentInnen

Rechtsanwalt Dr. Gerhard W. Huber LL.M.
HR Mag.^a Monika Gmeinbauer-Huber

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen (insbesondere
ÄrztInnen und Pflegepersonal)

Ziele

In diesem Seminar werden die rechtlichen
Belangen im Berufsalltag vereint. Die Teilneh-
merInnen erfahren dadurch die wesentlichen
rechtlichen Bestimmungen, die für ihren
Berufsalltag im Umgang mit PatientInnen und
Angehörigen von hilfreich und relevant sind.

Inhalt

Der Inhalt richtet sich sehr stark nach den
teilnehmenden Personen. Ein Teil der Veran-
staltung wird sich mit den Rechten der Patient-
Innen beschäftigen. Ein weiterer Teil wird den
Kontakt zu Behörden bzw. Behördenvertretern
beleuchten.

Methoden

Theoretischer Input, Diskussion und
Fallbeispiele

Max. TeilnehmerInnen: 50

Preis pro TeilnehmerIn: € 00,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
05.05.2022 09.00 bis 11.30 Uhr	KUK Med Campus III.	05.02.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Geburtsverletzungen

Referentinnen

OA Dr.ⁱⁿ Sabine Enengl
Maria Guldner

Zielgruppe

Hebammen
AssistenzärztInnen für Gynäkologie und
Geburtshilfe

Ziele

Beurteilung und Klassifizierung von
Geburtsverletzungen
Versorgung Geburtsverletzungen

Inhalt

- > Definition/Klassifikation von
Geburtsverletzungen
- > Lehre über verschiedene Fadenmate-
rialien und Nahttechniken, Knotenlehre,
Instrumentenlehre
- > Praktische Übungen

Methoden

Nach theoretischer Einführung soll anhand
von praktischen Übungen die Versorgung von
Geburtsverletzungen erlernt werden.

Max. TeilnehmerInnen: 25

Preis pro TeilnehmerIn: € 58,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
18.01.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	31.12.2021
02.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	24.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Gewaltopferbetreuung

ReferentInnen

Mag.^a Monika Kern
 Weitere AnsprechpartnerInnen vom GOBT
 und Gewaltschutzzentrum

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Ziele

Sensibilisierung zur Thematik und das Kennenlernen von Handlungsrichtlinien, Schutz- und Hilfsmaßnahmen inkl. Kooperationspartner stehen im Vordergrund.

Inhalt

- > Thema Gewalt
- > Umgang mit Betroffenen
- > Vorstellung Gewaltopferbetreuungsteam
- > Betreuungsmöglichkeiten
- > Rechtliche Informationen
- > Vorstellung Gewaltschutzzentrum
- > Kennenlernen von Hilfseinrichtungen

Methoden

Theorie-Input, Einzel- und Gruppenarbeit

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 294,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
29. bis 30.03.2022 08.30 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	29.12.2021
16. bis 17.11.2022 08.30 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	16.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Grundschulung Qualitätsmanagement

ReferentInnen

Mag. Josef Lindorfer sowie MitarbeiterInnen
 der Stabstelle Qualitätsmanagment

Zielgruppe

Qualitätsbeauftragte und Personen, die Aufgaben im Qualitätsmanagement wahrnehmen, aber noch keine einschlägige Ausbildung haben.

Ziele

Vermittlung der Grundsätze des Qualitätsmanagements um ein professionelles, eigenständiges Vorgehen bei der Wahrnehmung von Aufgaben im Zusammenhang mit der Verbesserung von Abläufen und Ergebnissen zu ermöglichen.

Inhalt

- > QM-Systeme
- > Dokumente- und Prozessmanagement
- > Kontinuierliche Verbesserung
- > Risikomanagement
- > KundInnenfeedback
- > Audits und Assessments

Methoden

Vorträge, praktische Übungen, Präsentation und Einführung in die elektronischen Werkzeuge der KUK

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 57,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
16.03.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Med Campus III.	31.12.2021
16.11.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Med Campus III.	16.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Handhabung und Pflege von Zentralvenösen Zugängen (ZVK, PICC, Port und Permcath)

Referentin

Judith Neulinger

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen der Pflege

Ziele

Übermittlung von Wissen über Zentrale Venenkatheter und sicheres Handling mit zentralen Zugängen

Inhalt

Besprechen und Vermitteln der hausinternen Standards, Methoden zum Verbandswechsel, Handling, Vermeidung von Fehlern bei der Benutzung

Methoden

Vortrag, Diskussion

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 57,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
22.03.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	11.01.2022
21.06.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	12.04.2022
29.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	12.09.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Herausforderung bei Tracheostoma im Kindesalter

ReferentInnen

DGKPⁱⁿ (WDM) Dagmar Unterreiter der Fa. VSA Wund- und Pflegeberatung sowie ReferentInnen der Firma FAHL

Zielgruppe

Alle interessierten MitarbeiterInnen der Pflege

Ziele

- > Grundlagen der Tracheo(s)tomie
- > Basics Trachealkanülenmanagement
- > vertiefen von bereits bestehendem Wissen bei tracheotomierten Kindern und Jugendlichen
- > Wund- und Tracheostomamanagement
- > Indikationsbezogene und kindgerechte Hilfsmittelversorgung

Inhalt

Praxisseminar von akuten bis chronischen Fragestellungen, von der Pflege, Herausforderungen im Wundmanagement, von der Versorgung bis hin zur Rehabilitation von tracheotomierten Kindern und Jugendlichen

Methoden

Interdisziplinärer Vortrag, Hands-On Workshop

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 85,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
15.03.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	04.01.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Hygieneschulung für AbteilungshelferInnen

ReferentInnen

Hygienefachkräfte

Zielgruppe

AbteilungshelferInnen

Ziele

Sie kennen die Übertragungswege von Krankheitserregern und können durch adäquates Anwenden von Hygienemaßnahmen deren Weiterverbreitung im Krankenhaus verhindern.

Inhalt

- > Einführung in das Thema der Vermeidung von Krankenhausinfektionen
- > Persönliche Hygiene und Händehygiene
- > Die direkte Patientenumgebung und deren Desinfektion/Reinigung
- > Aufbereitung von Medizinprodukten und Utensilien
- > Erweiterte Hygienemaßnahmen bei speziellen Erregern

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
16.03.2022 08.00 bis 12.00 Uhr	KUK Med Campus III.	31.12.2021

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at

Methoden

Vortrag, Diskussion, Training der Händedesinfektion mit UV-Schwarzlicht und praktische Übungen

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 37,00



Hygieneschulung für MSA und MPAA

ReferentInnen

Hygienefachkräfte

Zielgruppe

Medizinisch pflegerisch administrative AssistentInnen, Medizinische StationsassistentInnen, StationssekretärInnen

Ziele

Sie kennen die Übertragungswege von Krankheitserregern und können durch adäquates Anwenden von Hygienemaßnahmen deren Weiterverbreitung im Krankenhaus verhindern.

Inhalt

- > Einführung in das Thema der Vermeidung von Krankenhausinfektionen
- > Persönliche Hygiene und Händehygiene
- > Erweiterte Hygienemaßnahmen bei speziellen Erregern.

Methoden

Vortrag, Diskussion, Training der Händedesinfektion mit UV-Schwarzlicht

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 26,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
19.09.2022 09.00 bis 11.00 Uhr	KUK Med Campus III.	19.06.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



ICH im System

Referent

Dr. Gerhard Ettmayer, MBA, MSc

Zielgruppe

Führungskräfte und MitarbeiterInnen, die Interesse am eigenen System haben

Ziel

Bei diesem Seminar werden wir mit Hilfe Systemischer Sichtweisen Antworten und Lösungen für Fragen unseres täglichen Lebens entwickeln. Die Lösungsfokussierte Frage, Systemische Sichtweise bzw. Systemische Aufstellung als Methode kann helfen, Grenzen aufzuzeigen und setzen zu können, anstehende Entscheidungen, unklare Situationen, unklare Rollen, offene Konflikte, tägliche Zeitmanagementprobleme, Unsicherheiten, Verstrickungen....aufzulösen.

Inhalt

- > Reflexion eigener Verhaltensweisen
- > Bewältigung und Umgang mit eigenen Stärken und Fähigkeiten, Schwächen und Ressourcen

- > Schulung der eigenen Wahrnehmung
- > Zusammenhänge in meinem Umfeld erkennen und wirkungsvoll agieren können

Methoden

Wir werden unter Nutzung der eigenen Fähigkeit persönliche Strategien entwickeln, die Situationen räumlich darzustellen und so besser zu begreifen. Durch Schulung der eigenen Wahrnehmung und der Art und Weise, wie wir in Systemen reagieren, lernen Sie sich flexibel zu verhalten.

In Systemen zu denken und zu fühlen, neue Zusammenhänge im eigenen Leben und Umfeld zu erkennen und damit wirkungsvoll zu agieren und handeln zu können, ist ebenfalls ein Ziel dieses Seminars.

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 248,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
01. bis 02.02.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	31.12.2021
23. bis 24.05.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	14.03.2022
24. bis 25.10.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	15.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Individuelle, entwicklungsfördernde und familienzentrierte Betreuung Früh- und Neugeborener

Referent

Johann Binter

Zielgruppe

Alle MitarbeiterInnen am Standort Med Campus IV.

Ziele

- > Bedeutung entwicklungsfördernder Konzepte verstehen und im praktischen Alltag schrittweise anwenden
- > Erwerb von Verhaltensstrategien, um die Entwicklung von früh- und neugeborenen Kindern bestmöglich zu unterstützen
- > Herausforderungen in der interdisziplinären Zusammenarbeit erkennen und Lösungsansätze entwickeln

Inhalt

- > Die Gehirnentwicklung
- > Grundlagen einer entwicklungsfördernden Betreuung (Umgebungsgestaltung, Känguruing, entwicklungsfördernde Nahrungsaufnahme, Integration der Eltern, Schmerz)
- > NIDCAP – der Goldstandard
- > Strategien in der Umsetzung – interprofessionelle Zusammenarbeit

Methoden

Vorträge, Praktische Übungen, Videoanalysen, Diskussionen

Max. TeilnehmerInnen: 25

Preis pro TeilnehmerIn: € 82,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
23.02.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	31.12.2021

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Interkulturelle Pflege

Referentin

Manuela Wendl

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen der Pflege

Ziele

Interkulturelle Kompetenz gewinnt in unserer globalisierten Welt und deren Heterogenität aufgrund der nebenan der existierenden Denk- und Verhaltensmuster, sowie verschiedenster Weltanschauungen, zunehmend an Bedeutung. Das grundsätzliche Verstehen der Kulturen beginnt beim Bewusstwerden der eigenen kulturellen Prägung. Menschen anderer Kulturen in ihrem Denken, Handeln und in Ihren Emotionen zu verstehen, gelingt nur durch Einfühlungsvermögen und Offenheit. Dies bildet eine gute Basis für ein erfolgreiches Miteinander.

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
29.04.2022 08.30 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	29.01.2022
20.10.2022 08.30 bis 12.30 Uhr	KUK Med Campus III.	20.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at

Inhalt

- > Bewusstwerden der eigenen kulturellen und religiösen Prägung
- > Erweiterung des Handlungsrepertoires in der interkulturellen Kompetenz
- > Einblick in verschiedenste Religionsgemeinschaften
- > Diskussion

Methoden

Theoretische Inputs, Fallbeispiele, Einzel- und Gruppenarbeit

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 70,00

Kompetenzvertiefung: Nasogastrale Sonde / Antithrombosestrumpf (ATS) / Kompressionsverband / PICC-Katheter

Referentin

Margareta Mitterer

Zielgruppe

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen und PflegefachassistentInnen

Ziele

TeilnehmerInnen vertiefen und verbessern ihre Kompetenzen zu den genannten Themen

Inhalt

- > Legen und Pflege einer nasogastralen Sonde
- > Antithrombosestrümpfe: Größe ausmessen, Anziehtechnik, Anziehhilfen
- > Workshop Kompressionsverband
- > Pflege/Handling von PICC-Katheter

Methoden

Vortrag, Diskussion, Workshop – praktische Übungen

Max. TeilnehmerInnen: 14

Preis pro TeilnehmerIn: € 72,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
16.03.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	03.01.2022
21.09.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	11.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Guido Klinger, Tel. 05 7680 87 - 22245, PE.NMC@kepleruniklinikum.at
 Kerstin Lehner, Tel. 05 7680 87 - 22246, PE.NMC@kepleruniklinikum.at



KUK Palliativnachmittag

ReferentInnen

KUK Arbeitsgruppe Hospiz- und Palliativkultur

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen aller Berufsgruppen

Ziele

Ziel ist die Verankerung von Palliative Care auf den Abteilungen des gesamten KUK und dadurch Förderung eines sorgsamem Umgangs mit Schwerstkranken, Sterbenden und deren Angehörigen.

Inhalt

Der alljährliche Palliativnachmittag wird von der standortübergreifenden Arbeitsgruppe „Palliativkultur“ veranstaltet. Tabuthemen wie Krankheit, Sterben, Tod und Trauer sollen bewusst in den Mittelpunkt gestellt werden.

Ziel dieser interprofessionellen Arbeitsgemeinschaft ist, palliative Kultur in den verschiedenen Häusern des Kepler Universitätsklinikums zu verbreiten und zu verankern, um die Haltung von Palliative Care in den Arbeitsalltag zu integrieren.

Methoden

Vorträge und Diskussionen

Max. TeilnehmerInnen: 100

Preis pro TeilnehmerIn: € 17,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
13.10.2022 14.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	13.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Medical English

Referent

Gerhard Forsthuber

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen der Pflege und der Medizin

Ziele

Es werden Ihre vorhandenen aktiven und passiven Grundkenntnisse der Sprache aufgefrischt und erweitert. Das Training erhöht Ihr Selbstbewusstsein im kommunikativen Sprachhandeln und baut Redehemmungen ab. Ziel ist es auch, die erarbeitete Sprachkompetenz längerfristig abrufbar zur Verfügung zu haben.

Inhalt

- > Auffrischen von Grundkenntnissen, Aussprache, Kommunikation über alltägliche Themen
- > Einfache menschliche Anatomie
- > 24 Stunden in einer Abteilung im Krankenhaus
- > Die PatientInnen und ihr/sein Zustand
- > Fachspezifische und gesundheitliche Themen nach Bedarf
- > Phrasen und Ausdrücke für alltägliche Situationen
- > Aufnahme und Entlassung
- > Ausfüllen von Formularen

Methoden

Unterhaltsames Miteinander zur Wissensvermittlung im Spracherwerb.

Max. TeilnehmerInnen: 12

Preis pro TeilnehmerIn: € 365,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
13., 20., 27.06.2022 jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus III.	13.03.2022
03., 10., 17.10.2022 jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus III.	03.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Mit-Menschen in der Krise

Referent

Dr. Martin Prein

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen, die im beruflichen Kontext mit dem Thema konfrontiert sind.

Ziele

Durch das Angebot von konkreten Hilfestellungen und Kompetenzen sollen künftige Begegnungen in professioneller und authentischer Weise möglich werden.

Inhalt

In unserem beruflichen Alltag geben uns klare Handlungsabläufe und Routinen Sicherheit. Trauernden Mitmenschen nach einem Todesfall zu begegnen, stellt uns oftmals vor große Herausforderungen. Treffen wir auf Menschen in solch einer existenziellen Krise, laufen die sonst Sicherheit gebenden Routinen ins Leere und wir stehen orientierungslos vor dieser Erschütterung, die der Tod oft mit sich bringt.

Ein wichtiger erster Schritt ist es, die eigene Betroffenheit in solch einer Begegnung anzuerkennen.

Das Seminar lädt dazu ein, innere Prozesse von akut trauernden Menschen zu verstehen und sichtbar zu machen.

- > Das Trauma der Seele
- > Das Einmaleins der Notfallpsychologie
- > Die perimortale Trauerbegleitung
- > Trösten ist oft Vertrösten
- > Die Kraft der Sprachlosigkeit
- > Normalisieren und Stabilisieren
- > Der Halt im Schuldgefühl
- > Die Berufsseele: Umgang mit der eigenen Betroffenheit

Methoden

Betrachtungen aus Theorie und Praxis, Gruppenarbeit, Reflexion, Diskussion Max.

Max. TeilnehmerInnen: 18

Preis pro TeilnehmerIn: € 125,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
14.03.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	31.12.2021
29.06.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	17.04.2022
24.10.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	12.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Guido Klinger, Tel. 05 7680 87 - 22245, PE.NMC@kepleruniklinikum.at
Kerstin Lehner, Tel. 05 7680 87 - 22246, PE.NMC@kepleruniklinikum.at



Motivational Interviewing

Referent

Klaus Rauscher

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen aus dem psychiatrischen Bereich

Ziele

- > Vertraut werden mit und Reflexion der Haltungen und Methoden von Motivational Interviewing (MI)
- > Anwendung der Techniken von Motivational Interviewing

Inhalt

- > Haltungen und Prinzipien von Motivational Interviewing
- > Vier Prozesse von MI (Engaging, Focusing, Evoking, Planning)
- > Techniken von MI (offene Fragen stellen, Würdigen, aktive Zuhören, Zusammenfassen, Informationen/Ratschläge geben)
- > Transtheoretisches Modell nach Prochaska und DiClemente

Methoden

Vorträge mit Folien, Diskussion, Einzelübungen, Rollenspiele

Max. TeilnehmerInnen: 18

Preis pro TeilnehmerIn: € 403,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
03. bis 04.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr sowie 02.12.2022 09.00 bis 15.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	03.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Multidisziplinäre Beratung für Kinder und Jugendliche mit Adipositas

ReferentInnen

Sandra Baumann (Physiotherapeutin)
 Dr.ⁱⁿ Martina Pauli (Psychologin)
 Christian Schicker (Diätologe)

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Ziele

Vermittlung von praxisorientiertem Wissen bei der Begleitung von Kindern und Jugendlichen mit Adipositas

Inhalt

- > Grundlagen der Ernährung für Kinder und Jugendliche
 - Von der Wissenschaft zur Praxis – „die optimierte Mischkost“
- > Möglichkeiten und Methoden zur Speiseplanoptimierung
 - richtige Getränkeauswahl
 - die Menge macht's – Portionsgrößen und der Umgang mit Süßigkeiten
 - Morgens nix und nachmittags alleine vorm Kühlschrank – Mahlzeitenhäufigkeit und
 - Strukturierungsmöglichkeiten

- > Bedeutung von Bewegung und geeignete Auswahl von Bewegungsangeboten
- > Gesundheitspsychologische Interventionen
 - Lebensstil
 - Psychosoziale Aspekte
 - Motivation

Methoden

Fachinputs /Impulsreferate, Fallbeispiele und Diskussion

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 176,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
29.03.2022 09.00 bis 15.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	18.01.2022
17.10.2022 09.00 bis 15.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	08.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
 Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Neurogene Dysphagien

Referentinnen

Angelika Mair
 Julia Penetsdorfer

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen der Pflege am Neuromed Campus und am Med Campus III.

Ziele

Optimierung der interdisziplinären Zusammenarbeit im Klinikalltag durch Erweiterung der theoretischen und praktischen Kenntnisse im Fachbereich Dysphagie.

Inhalt

- > Der physiologische Schluckablauf – Voraussetzung für die erfolgreiche Nahrungsaufnahme
- > Dysphagie – Symptome und Folgen
- > Diagnostik – Untersuchungsmöglichkeiten durch Pflegerinnen und Pfleger, Logopädinnen und Logopäden, Ärztinnen und Ärzte
- > Therapie und interdisziplinäre Zusammenarbeit, um Ernährung zu ermöglichen

Methoden

Vortrag, Praxis, Fallbeispiele, Diskussion

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 37,00

Termin für MitarbeiterInnen des Med Campus:

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
09.11.2022 09.00 bis 13.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	31.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
 Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



PAD-Management

Referentinnen

Dr.ⁱⁿ Tina Lammer
 DGKPⁱⁿ Karin Engl, MBA
 DGKPⁱⁿ Christina Halmer (Schauspielpatientin)

Zielgruppe

Pflegekräfte, ÄrztInnen

Ziele

Allgemeine Wissensvermittlung über das Krankheitsbild Delir und dessen Verlaufsformen
 Entsprechende Diagnostik und Therapieansätze
 Scoringssysteme für Schmerz, Agitation, Sedierung und Delir

Inhalt

- > Verlaufsformen und Symptome
- > Risikofaktoren bzw. auslösende Faktoren
- > Diagnostische Möglichkeiten
- > Demenz versus Delir

Methoden

Theoretischer Input, Übungen, Erfahrungsaustausch, Diskussion im Plenum
 Üben der einzelnen Scorings mit der Schauspielpatientin

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 116,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
03.05.2022 08.00 bis 13.00 Uhr	KUK Med Campus III.	03.02.2022
15.11.2022 08.00 bis 13.00 Uhr	KUK Med Campus III.	15.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



PAD-Management im Intensivbereich

Referentinnen

Dr.ⁱⁿ Tina Lammer
 DGKPⁱⁿ Karin Engl, MBA
 DGKPⁱⁿ Christina Halmer (Schauspielpatientin)

Zielgruppe

MitarbeiterInnen der Intensivstationen

Ziele

Allgemeine Wissensvermittlung über das Krankheitsbild Delir und dessen Verlaufsformen
 Entsprechende Diagnostik und Therapieansätze
 Scoringssysteme für Schmerz, Agitation, Sedierung und Delir

Inhalt

- > Verlaufsformen und Symptome
- > Risikofaktoren bzw. auslösende Faktoren
- > Diagnostische Möglichkeiten
- > Demenz versus Delir

Methoden

Theoretischer Input
 Üben der einzelnen Scorings an der Schauspielpatientin

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 135,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
31.05.2022 08.00 bis 14.00 Uhr	KUK Med Campus III.	28.02.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Palliative Pflege im Stationsalltag

70

Referentinnen

Basting Irene
Brandstetter Maria

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen der Pflege und Medizin

Ziele

Vermittlung von in den Stationsalltag integrierbarer Informationen rund um das Thema Palliativ.

Inhalt

- > Leitsymptome bei palliativen PatientInnen (Atemnot, Übelkeit, Schmerzen, terminale Unruhe,...)
- > Terminale Pflege
- > Lebensende bei nicht onkologischen Erkrankungen

Methoden

Vortrag mit anschließender Diskussionsmöglichkeit

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 46,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
01.06.2022 08.30 bis 12.30 Uhr	KUK Med Campus III.	01.03.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



Primäre Pflege – Basiskurs

71

Referentin

DGKPⁱⁿ Belinda Köhler

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen der Pflege am Neuromed Campus

Ziele

Erlangung der notwendigen Grundkenntnisse, um primäre Pflege im Stationsalltag kompetent durchführen zu können

Inhalt

- > Vermittlung von Grundlagen der primären Pflege
- > Begriffsdefinitionen
- > Anforderung, Ziel und Zweck der primären Pflege
- > Strukturkriterien
- > Prozesskriterien
- > Reflexion der persönlichen Beziehungsarbeit zur PatientIn
- > Erkennen der Stärken und Vorteile der primären Pflege
- > Unterstützung zur Selbsteinschätzung anhand von Kompetenzstufen

Methoden

Theorie-Inputs, Gruppen- und Einzelarbeiten, Diskussion im Plenum

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 129,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
16. bis 17.05.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	04.03.2022
30. bis 31.05.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	18.03.2022

Veranstaltungsorganisation:

Guido Klinger, Tel. 05 7680 87 - 22245, PE.NMC@kepleruniklinikum.at
Kerstin Lehner, Tel. 05 7680 87 - 22246, PE.NMC@kepleruniklinikum.at



Primäre Pflege – Aufbaukurs

Referentin

DGKPⁱⁿ Belinda Köhler

Zielgruppe

Diplomiertes Gesundheits- und Krankenpflegepersonal, das den Primäre Pflege – Basiskurs vor 6 Monaten bereits absolviert hat und sich zur primären Pflegefachkraft weiterentwickeln und/oder für die eigene Organisationseinheit als MultiplikatorIn zur Verfügung stehen und/oder in einem ExpertInnenteam aktiv mitarbeiten möchte.

Ziele

Evaluierung und Vertiefung des Konzepts anhand von Ergebniskriterien

Inhalt

- > Klare Darstellung des Organisationsprinzips im eigenen Organisationsbereich
- > Was hat sich bisher bewährt und was ist veränderbar – Vergleichbares anschaulich dargestellt
- > Evaluierung von Struktur- und Prozesskriterien
- > Falldarstellung aus der Praxis
- > Bedeutungsanalysen erarbeiten
- > Bedürfniserhebung
- > Krisensituationen bewältigen
- > Erfahrungsaustausch

Methoden

Theorie-Inputs, Gruppen- und Einzelarbeiten, Diskussion im Plenum

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 129,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
10. bis 11.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	29.08.2022
01. bis 02.12.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	19.09.2022

Veranstaltungsorganisation:

Guido Klinger, Tel. 05 7680 87 - 22245, PE.NMC@kepleruniklinikum.at
Kerstin Lehner, Tel. 05 7680 87 - 22246, PE.NMC@kepleruniklinikum.at



Reaktivierende Pflege

Referent

Helmut Lehner

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen AGR und RNS

Ziele

In diesem Kurs soll dem „Wer rastet, der rostet“ entgegen gewirkt werden. Die Patienten sollen motiviert werden um die Selbstheilung zu fördern. Es sollen Ziele gefunden werden, die zum Aufleben der Vigilanz-Steigerung beitragen.

Inhalt

- Substituieren durch Schlüsselreize
- > nach dem Daheimgefühl
 - > nach dem Gewissen
 - > nach der Normalitätstheorie
 - > nach der Reversibilitätstheorie
 - > nach Lebenstrieben und Lebenssinn

Methoden

Theorie Inputs, Einzel- und Gruppenarbeiten

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 70,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
18.02.2022 08.30 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	31.12.2021
02.12.2022 08.30 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	02.10.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Rückenschonendes Arbeiten

ReferentInnen

Rainer Ecker, BSc
 Ute Gattringer
 Marlies Kwasny, BSc
 Kerstin Neustifter, BSc

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen der Pflege und Medizin

Ziele

- > Bewusst machen der belastenden Aktivitäten
- > Lösungsansätze bei schwierigen Transfers
- > Lagewechsel und Transfer der PatientInnen in verschiedenen Ausgangsstellungen trainieren
- > Einsatz von einfachen Hilfsmitteln zur Unterstützung bei Heben und Transfers trainieren

Inhalt

Unterschiedliche Bewegungseinschränkungen der zu betreuenden Personen (aufgrund von

Erkrankungen, Operationen, Schmerzen usw.) erhöhen die körperliche Belastung der Pflegepersonen massiv. Umso wichtiger ist es, dass ungünstige Bewegungsabläufe bei Patiententransfers und Basismobilisationstechniken positiv beeinflusst werden.

Zur Vorbeugung und Linderung von Wirbelsäulenbeschwerden gilt es, die Körperwahrnehmung zu verbessern, sich belastender Aktivitäten bewusst zu werden und ein körpergerechtes, rückschonendes Arbeitsverhalten zu trainieren.

Methoden

Vortrag, praktische Erfahrung, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 12

Preis pro TeilnehmerIn: € 90,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
15.03.2022 15.00 bis 18.00 Uhr	KUK Med Campus III.	31.12.2021
26.04.2022 15.00 bis 18.00 Uhr	KUK Med Campus III.	26.01.2022
11.10.2022 15.00 bis 18.00 Uhr	KUK Med Campus III.	11.07.2022
15.11.2022 15.00 bis 18.00 Uhr	KUK Med Campus III.	15.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Schmerz und Schmerztherapie

Referentinnen

Dr.ⁱⁿ Karin Krall, MSc
 Mag.^a (FH) Andrea Praher, Pain nurse

Zielgruppe

Interessierten MitarbeiterInnen der Pflege

Ziele

Praxisgerechtes Wissen rund um das Thema Schmerz und Schmerztherapie

Inhalt

- > Grundlagen und Sensibilisierung zum Thema Schmerz
- > Physiologie und Pathophysiologie des Schmerzes
- > Schmerzmanagement in der Pflege (Schmerzassessment, Schmerzinstrumente)

- > Postoperatives Schmerzmanagement
- > Umgang mit Schmerzpumpen und periphere Katheter
- > Medikamentöse Schmerztherapie
- > Kenntnisse über bio-psycho-soziales Modell und Einsatzmöglichkeiten (psychologische Faktoren des Schmerzes und Gesprächsführung mit SchmerzpatientInnen)

Methoden

Vortrag, Diskussionen, Fallbeispiele, Praxisübungen

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 46,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
20.04.2022 09.00 bis 13.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	09.02.2022
16.11.2022 09.00 bis 13.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	07.09.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
 Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Spezialwissen für Kanülenmanagement bei Tracheostoma

Referentinnen

DGKPⁱⁿ (WDM) Dagmar Unterreiter der Fa. VSA Wund- und Pflegeberatung sowie ReferentInnen der Firma FAHL

Zielgruppe

Alle interessierten MitarbeiterInnen der Pflege am Med Campus III. und Med Campus IV. Interprofessionell

Ziele

- > vertiefen von bereits bestehendem Wissen bei tracheotomierten/laryngektomierten PatientInnen
- > mögliche Standards in der Tracheostomapflege
- > Indikationsbezogene Hilfsmittelversorgung

Inhalt

Praxisseminar von akuten bis chronischen Fragestellungen, von der Pflege, von der Versorgung bis hin zur Rehabilitation von tracheotomierten und laryngektomierten PatientInnen.

Methoden

Vortrag mit Praxisbeispielen, Hands-On Workshop

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 88,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
14.03.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	03.01.2022
21.09.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	13.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Stomapflege bei Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen

Referentin

DGKPⁱⁿ Edith Müllner

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen (DGKPⁱⁿ/DGKP und PAⁱⁿ/PA) standortübergreifend

Ziele

Die TeilnehmerInnen kennen die Grundlagen der Stomapflege bei Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen und haben einen Überblick über die verschiedenen Versorgungsmöglichkeiten

Inhalt

- > Krankheitsbilder, die eine Stomaanlage im Neugeborenen-, Kinder- und Jugendlichen-Bereich notwendig machen
- > Grundlagen der Stomapflege
- > Überblick über die verschiedenen Versorgungsmöglichkeiten
- > Mögliche Komplikationen in der Stomaversorgung
- > Beratung und Begleitung von Eltern und Angehörigen

Methoden

Theoretische Vorträge, praktische Übungen mit Stomamaterialien, gemeinsamer Erfahrungsaustausch

Max. TeilnehmerInnen: 10

Preis pro TeilnehmerIn: € 139,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
03.05.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	22.02.2022
10.10.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	01.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Stomapflege und Wundmanagement

Referentinnen

Kerstin Leutner
Sabine Thalmaier, MBA

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen der Pflege

Ziele

Die optimale Versorgung von Stoma und Wunden
Qualitätssicherung
Wissenserweiterung und -erhaltung
Praktische Fertigkeit im Umgang mit Stomaversorgungssystemen und Verbandstoffen

Inhalt

Stomapflege:

- > Geschichte und Entwicklung der Stomapflege
- > Anatomie, Pathologie, Physiologie des Verdauungstraktes
- > Erkrankungen des Darms
- > Übersicht der Stomaarten (Darm) und Operationen, die zu einer Stomaanlage führen
- > Arten der Stomaversorgungssysteme
- > Anleitung und Schulung des Stomaversorgungswechsels
- > Demonstration und Üben mit Stomahilfsmitteln an Modellen
- > Ernährungstipps

Wundmanagement:

- > Übersicht der Wundarten
- > Materialkunde theoretisch und praktisch
- > Chronische Wunden beurteilen, die adäquate Wundbehandlung planen, durchführen, den Wundheilungsprozess evaluieren und dokumentieren

Vorgehensweise bei speziellen Wunden:

- > Verbandstoffe, Wundauflagen – Einsatz, Eigenschaften, Unterschiede (praktische Anwendung)
- > Kompressionstherapie: Anlagetechnik, Besonderheiten
- > Haut- und wundspezifische Problematik erkennen
- > Kausaltherapie
- > Multiprofessionalität in der Wundversorgung
- > Zusatzmaßnahmen

Methoden

Fachvorträge, Diskussion, Fallbesprechung

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 70,00



Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
01. bis 02.03.2022 jeweils von 08.30 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	31.12.2021
04. bis 05.04.2022 jeweils von 08.30 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	04.01.2022
05. bis 06.10.2022 jeweils von 08.30 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	05.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Sturzprophylaxe in der Pflege

Referentin

Aloisia Falkner

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen der Pflege

Ziele

- > Die TeilnehmerInnen kennen mögliche Sturzrisikofaktoren und wissen welche Pflegemaßnahmen abzuleiten sind
- > Korrekte Dokumentation und Evaluation von Sturzereignissen

Inhalt

- > Erkennen von Sturzrisiken und möglichen Pflegeinterventionen

- > Wie werden Sturzereignisse korrekt erfasst und welche Pflegemaßnahmen sind daraus abzuleiten?
- > Was ist bei der Information und Beratung von PatientInnen und Angehörigen zum Thema Sturzprävention zu beachten?
- > Präsentation, der zur Verfügung stehenden Hilfsmittel, um das Sturzrisiko und das daraus bedingte Verletzungsrisiko zu minimieren

Methoden

Vortrag, Praxisbeispiele

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 37,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
15.03.2022 13.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	04.01.2021
10.05.2022 13.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	01.03.2022
04.07.2022 13.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	25.04.2022
20.09.2022 13.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	12.07.2022
09.11.2022 13.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	31.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Therapeutic Touch – Basisausbildung

Referentin

Monika Holzer

Zielgruppe

Dipl. Pflegepersonen, ÄrztInnen

Ziele

Die TeilnehmerInnen erwerben nach Absolvierung ein Zertifikat, das zur beruflichen Anwendung von Therapeutic Touch befähigt. Sie erwerben wissenschaftliche Grundkenntnisse und führen Körper-, Wahrnehmungs- und Zentrierungsübungen durch. Eine Basis-TT-Behandlung wird im Sitzen und Liegen durchgeführt und dokumentiert. Die Intuition wird geschult und Ethikregeln TT gelehrt.

Inhalt

- > Geschichte von Therapeutic Touch
- > Einführung in humane Energetic und Energiemodelle
- > Wissenschaft und Forschung, klinische Studien

- > Energiezentren, Energiebegriffe und physikalische Grundlagen
- > Therapeutic Touch – Methode
- > Zentrieren und meditative Techniken
- > Assessment des menschlichen Energiefeldes
- > Strategien zur Erstellung einer Therapeutic Touch-Sitzung
- > Therapeutic Touch Eigen- und Kurzanwendung
- > Therapeutic Touch Pflegeintervention
- > Self Care des Therapeutic Touch Anwenders

Methoden

Theoretische und praktische Kenntnisse der Therapeutic Touch-Methode nach Krieger und Kunz werden vermittelt. Das praktische Üben ist ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts.

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 770,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
26. bis 27.09.2022 17. bis 18.10.2022 28. bis 29.11.2022 jeweils 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	16.07.2021

Veranstaltungsorganisation:

Guido Klinger, Tel. 05 7680 87 - 22245, PE.NMC@kepleruniklinikum.at
Kerstin Lehner, Tel. 05 7680 87 - 22246, PE.NMC@kepleruniklinikum.at



Umgang mit demenzkranken Menschen und deren herausforderndem Verhalten

Referentin

Sabine Wolfmayr, MSc

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen die im beruflichen Kontext mit dem Thema konfrontiert sind.

Ziele

Sensibilisierung für den Umgang von demenzkranken Menschen mit herausforderndem Verhalten und daraus resultierende gelingende Kommunikation.

Inhalt

Dieses Seminar bietet SeminarteilnehmerInnen die Möglichkeit, Berührungspunkte im Umgang mit Menschen mit Demenz abzubauen und aktiv in schwierigen Situationen zur GestalterIn zu werden. Herausfordernde Verhaltensweisen werden verständlich gemacht und vermittelt, wie diese beeinflusst oder gar vermieden werden können. Herausforderndes Verhalten von Menschen mit Demenz ist häufig das Produkt aus einer fremden Umgebung, unbekanntem Gesichtern und des viel zu hohen Tempos im Krankenhausalltag. Ihnen wird das „Handwerkszeug“ für gelingende Kommunikation und Interaktion mit Menschen mit Demenz mit auf den Weg gegeben.

- > Begriffsklärung Demenz und herausforderndes Verhalten
- > Fallbeispiele
- > Perspektivenwechsel
- > Verstehenshypothesen
- > Deeskalationsansätze
- > Gelingende Kommunikation und Interaktion
- > Bedeutung der Beziehungsgestaltung
- > Vertrauen in die eigene Intuition
- > Demenz sensible Ablauforganisation – eine Vision

Methoden

Im Seminar lösen Vortrag, Diskussion und Reflexion einander ab. Mittels Fallberichten wird ein Bogen zu Theoriemodellen gespannt, zentrale Begriffe werden geklärt. Ein Literaturtisch gibt Einblick in den theoretischen Wissenskorpus zum Thema und lädt ein sich selbst zu vertiefen. Take home message auf Papier als nützlicher Begleiter zurück in die eigene Lebenswelt.

Max. TeilnehmerInnen: 18

Preis pro TeilnehmerIn: € 48,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
08.06.2022 08.00 bis 12.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	29.03.2022
13.09.2022 08.00 bis 12.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	04.07.2022
07.11.2022 08.00 bis 12.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	28.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Guido Klinger, Tel. 05 7680 87 - 22245, PE.NMC@kepleruniklinikum.at
Kerstin Lehner, Tel. 05 7680 87 - 22246, PE.NMC@kepleruniklinikum.at



Umgang mit Eltern und Angehörigen von PatientInnen – Basiswissen

Referentin

Elisabeth Mitschanek

Zielgruppe

Alle MitarbeiterInnen

Ziele

Es gibt einerseits Eltern/Angehörige, die Sie zur Weißglut bringen: Diese Typen reden ohne Punkt und Komma, wissen alles besser, machen Sie zur „Schnecke“ oder finden überall etwas zu bekritleln. Andererseits gibt es Eltern/Angehörige, die sich wortlos zurückziehen, die Situation schwer ertragen und schwer zugänglich sind. Egal wie der Zustand der Eltern/Angehörigen ist, ob sie sich ärgern oder traurig sind - Als Krankenhauspersonal kriegen Sie es als Erstes ab! Eltern/Angehörige erleben in dieser Situation oftmals ein Gefühlschaos. Darunter sollen Sie nicht länger leiden.

Lernen Sie, die Problematik der Eltern/Angehörigen von PatientInnen zu erkennen und wie Sie damit umgehen, ohne selbst darunter zu leiden. Manchmal sind es Kleinigkeiten, die helfen, die Situation zu beruhigen. Sei es ein Blickkontakt oder die richtige Platzierung von Worten. Erlernen Sie in diesem Seminar, wie Sie durch einfache Tricks noch kompetenter auftreten können. Dadurch schaffen Sie eine gute Atmosphäre, in der ein wertschätzender Umgang mit Eltern/

Angehörigen sowie produktive Gespräche möglich sind und Sie selbst gesund bleiben.

Inhalt

- > Bedeutung der Kommunikation „PatientInnen – Eltern – Krankenhauspersonal“
- > Veränderungen und Herausforderungen: Was war? Was kommt?
- > Wertschätzende Kommunikation
- > Kennenlernen von unterschiedlichen Persönlichkeitstypen „Eltern“
- > Tipps für den richtigen Umgang mit unterschiedlichen Persönlichkeitstypen „Eltern“
- > Unterschied zwischen „Hühnchen-Talking“ und „Power-Talking“
- > So gehen Sie nicht bei jeder Kritik an die Decke – Umgang mit kritischem Feedback Kommunikationsleitfaden für zielführende und bereichernde Feedback
- > Wie Sie souverän und ruhig bleiben
- > Balance zwischen Beruflichem und Privatem

Methoden

Theorie, Rollenspiele, lösungsorientiertes Denken, Diskussion im Plenum, mentale Techniken aus dem Spitzensport

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 193,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
11.05.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	02.03.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Umgang mit Eltern und Angehörigen von PatientInnen – Spezialwissen

Referentin

Elisabeth Mitschanek

Zielgruppe

Alle MitarbeiterInnen, die Teil 1 von Umgang mit Eltern und Angehörigen von PatientInnen absolviert haben

Ziele

Im Seminar Spezialwissen werden die im Basisseminar erlernten Fähigkeiten und Übungen vertieft. Der Fokus liegt darauf, wie Sie den Zugang zu Eltern und Angehörigen von PatientInnen finden und somit einer Eskalation bewusst entgegenwirken können.

Gerade in so einer schwierigen Situation ist eine gesunde Kommunikation essenziell. Dabei üben Sie mit sprachlichen Hilfsmitteln den bewussten Perspektivenwechsel durchzuführen sowie die Verhaltensinterpretation des Gegenübers.

Außerdem erfahren Sie, wie Ihnen Walt Disney in dieser Situation helfen wird.

Inhalt

- > Sie erlernen, unausgesprochene Botschaften zu entschlüsseln, zu erkennen, was das Gegenüber wirklich will, um dadurch die richtigen Antworten und Schritte zu finden.

- > Sie erlernen durch die richtige Hebelwirkung einerseits das Durchhaltevermögen des Gegenübers mit der richtigen Wortwahl zu stärken und andererseits dabei SELBST innerlich stark und kraftvoll aus dem Gespräch zu gehen.
- > Sie üben bei Gesprächen durch die richtige Kommunikation die Zeit besser managen, um dadurch stark und gesund zu bleiben
- > Sie erfahren, wie Sie den Spagat zwischen der Rolle als Krankenhausmitarbeiter und der Rolle als Privatperson meistern, um eine gute Work-Life-Balance zu leben und langfristig gesund bleiben

Methoden

Theorie, lösungsorientiertes Denken, mentale Techniken aus dem Spitzensport und Diskussion im Plenum

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 193,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
27.06.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus IV.	18.04.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



V.A.C. Spezialistenausbildung

Referenten

Alexander Schachner-Six
Manfred Unger

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen der Pflege

Ziele

In diesem Kurs können Sie Ihr Wissen über die V.A.C. Therapie festigen bzw. fundiertes V.A.C. Basiswissen erwerben.

Inhalt

- > V.A.C Therapie Grundlagen und Wirkungsmechanismen
- > Übersicht über die Vielfalt der Anwendungen vom Dekubitus bis zum Platzbauch
- > Praktische Übungen – Verbandstechniken und Handhabung der Therapiesysteme

- > Verbrennungen
- > Abdominal Anwendung
- > Instillationstherapie
- > Spezial-Verbände
- > Studien und Besprechungen von Fallbeispielen
- > Prävention von Wundheilungsstörungen
- > Epidermale Hauttransplantationen

Methoden

Vortrag, Praktische Übungen, Fallbeispiele

Max. TeilnehmerInnen: 25

Preis pro TeilnehmerIn: € 70,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
11.05.2022 08.30 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	11.02.2022
14.09.2022 08.30 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	14.06.2022
15.09.2022 08.30 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	15.06.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Validation – Teil 1–4

Referentin

Hildegard Nachum

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Validation – Teil 1: Einführung in die Validation nach Naomi Feil

Ziele

- > Verständnis für das Verhalten von Menschen mit Demenz entwickeln
- > Zusammenhänge aus deren Lebensgeschichte und Zeitgeschichte erkennen
- > Einstufen der Aufarbeitungsphase, in der sich der Mensch mit Demenz befindet
- > Kennenlernen einiger verbaler und nonverbaler Techniken

Inhalt

- > Validation als Grundhaltung und Kommunikationsmethode
- > Zielgruppe von Validation
- > Prinzipien der Validation
- > Die vier Phasen der Aufarbeitung nach Naomi Feil
- > Symbolsprache
- > Verbale und nonverbale Techniken

Methoden

Theoretische Inputs, Fallbeispiele, Gruppenarbeiten

Validation – Teil 2: Umgang mit auffälligen gewalttätigen Menschen mit Demenz

Ziele

- > Definition: Gewalt und Aggression
- > Mikroresonanz: Emotionen erkennen
- > Erkennen der möglichen Auslöser
- > Die Bedürfnisse des alten Menschen erkennen
- > Entwickeln von Strategien

Inhalt

- > Beispiele für herausforderndes Verhalten
- > Signale erkennen
- > Annäherung und Distanz
- > Kennenlernen von Techniken aus der Validation nach Naomi Feil
- > Zentrieren
- > Erinnerungspflege
- > Verankerte Berührungen

Methoden

Vortrag, Filmanalyse, Gruppenarbeit, Übungen

Validation – Teil 3: Das Gestern ist das Heute von Morgen

Ziele

Vertiefung des Wissens
Kennenlernen von Interventionsmöglichkeiten
Entwicklung von Strategien



Inhalt

- > Fallbeispiele
- > Zeitgeschichte als Erklärung von herausforderndem Verhalten
- > Traumata
- > Musik als Königsweg in der Demenz
- > Verbale und nonverbale Kommunikationstechniken nach Naomi Feil
- > Milieuthherapie

Methoden

Vortrag, Gruppenarbeit, Übungen

Validation – Teil 4: Praxistag verschiedener Methoden auf der Station

Ziele

- > Demonstration der validierenden Grundhaltung bei Menschen mit Demenz

- > Praktische Einstufung der Aufarbeitungsphasen nach Naomi Feil (durch die TN mit Unterstützung der Referentin)
- > Erarbeitung von Ritualen und Strukturen

Inhalt

- > 10 Minuten Aktivierung, Erinnerungstafeln als Möglichkeiten der Betreuung von Menschen mit Demenz
- > Fallbesprechungen
- > Praktische Umsetzung des Erlernten

Methoden

Theoretischer Input, Gruppenarbeit (Erstellen einer Aktivierungsschachtel und/oder einer Erinnerungstafel), Praktische Demonstration der Referentin auf der Station

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 366,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
02.09.2022	KUK Neuromed Campus	22.06.2022
11.10.2022		
25.11.2022		
13.01.2023		
jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr		

Veranstaltungsorganisation:

Guido Klinger, Tel. 05 7680 87 - 22245, PE.NMC@kepleruniklinikum.at
Kerstin Lehner, Tel. 05 7680 87 - 22246, PE.NMC@kepleruniklinikum.at



VAP – NURSE Modul 1 – „Präventive Mobilisation“ (Somatik / Gerontopsychiatrie)

Referentinnen

DPGKPⁱⁿ Monika Pohler
DPGKPⁱⁿ Doris Sigl

Zielgruppe

Pflegepersonal aus den somatischen Bereichen

Ziele

Rückenschonendes Arbeiten, Angst und Schmerzen der PatientInnen mindern, Folgen der Bettlägerigkeit vorbeugen

Inhalt

Sie lernen, alle Lageveränderungen in physiologischer Bewegung im Grundmuster passiv zu unterstützen und dabei den funktional anatomischen Grundlagen des menschlichen Körpers zu entsprechen.

- > Passiv bewegen, ohne zu heben, und dabei Muskeln und Gelenke aktivieren.

- > Fähigkeiten für die Mobilisation in 3 Phasen erwerben:
 - Phase 1: Warm-up (Einschränkungen in den großen Gelenken und Abweichungen im Muskeltonus erkennen lernen)
 - Phase 2: Funktionstraining (gehende Fortbewegung bei passiven PatientInnen effektiv steuern)
 - Phase 3: Cool-down (Auflagedruck verteilen, Position bequem einrichten lernen)
- > Dokumentation von Mobilisationshandlungen (einfache Verlaufsberichte und Bewegungsdiagnostik).

Methoden

Vortrag, Praktische Eigenerfahrung, Praktische PartnerInnenerfahrung, Praxisbegleitung an passiven PatientInnen, Diskussion im Plenum, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 12

Preis pro TeilnehmerIn: € 226,00

Termine für MitarbeiterInnen des Med Campus III.

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
28. bis 29.03.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus	07.03.2022
19. bis 20.04.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus	29.03.2022

Termine für MitarbeiterInnen des Med Campus IV.

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
04. bis 05.04.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus	14.03.2022

Termine für MitarbeiterInnen des Neuromed Campus

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
21. bis 22.03.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	28.02.2022
25. bis 26.04.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	04.04.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VAP – NURSE Modul 2 – „Rehabilitative Mobilisation“ (Somatik / Gerontopsychiatrie)

Referentinnen

DPGKPⁱⁿ Monika Pohler
DPGKPⁱⁿ Doris Sigl

Zielgruppe

Pflegepersonal aus den somatisch Bereichen, welches das Seminar VAP-NURSE Modul 1 – „Präventive Mobilisation“ für Somatik besucht hat.

Ziele

Teilaktive PatientInnen zur Förderung der Selbstkontrolle in die Mobilisation miteinbeziehen lernen.
Den eigenen Körper ergonomisch in der Mobilisation einsetzen lernen. Einfache Mobilisationspläne erarbeiten und ausführen lernen.

Inhalt

- > 3 Phasen der Mobilisation individuell planen und variantenreich durchführen:
 - Phase1: Warm-up (Haltungs- und Transportebenen mobilisieren, Druckkontrolle anbahnen)

- Phase 2: Funktionstraining (alle Lagewechsel in angepassten Bewegungsmustern unterstützen lernen)
- Phase 3: Cool-down (Auflagedruck verteilen, Position bequem einrichten lernen)
- > Anstrengungsaspekte optimieren.
- > Dokumentation von Mobilisationshandlungen (einfache Verlaufsberichte, Bewegungsdiagnostik und Merkmale für Mobilisationshandlungen).

Methoden

Vortrag, Praktische Eigenerfahrung, Praktische PartnerInnenerfahrung, Praxisbegleitung an minimal teilaktiven bis teilaktiven PatientInnen, Diskussion im Plenum, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 12

Preis pro TeilnehmerIn: € 304,00

Termine für MitarbeiterInnen des Med Campus III.

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
13. bis 15.06.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus	23.05.2022
12. bis 14.09.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus	22.08.2022



Termine für MitarbeiterInnen des Med Campus IV.

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
23. bis 25.05.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus	02.05.2022

Termine für MitarbeiterInnen des Neuromed Campus

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
11. bis 13.05.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	20.04.2022
07. bis 09.09.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	17.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VAP – NURSE Modul 3 – „Gesundheitsentwicklung“ (Somatik / Gerontopsychiatrie)

Referentinnen

DPGKPⁱⁿ Monika Pohler
DPGKPⁱⁿ Doris Sigl

Zielgruppe

Pflegepersonal aus den somatisch Bereichen, welches das Seminar VAP-NURSE Modul 2 – „Rehabilitative Mobilisation“ für Somatik besucht hat.

Ziele

3 Phasen der Mobilisation in die tägliche Pflege integrieren lernen. Grad der Selbstkontrolle der PatientInnen einschätzen lernen. Mobilisation effektiver gestalten und Lagewechsel miteinander verknüpfen lernen.

Inhalt

- > 3 Phasen der Mobilisation individuell planen und variantenreich durchführen:
 - Phase 1: Warm-up (Aufwärmphase in Funktionsphase integrieren)
 - Phase 2: Funktionstraining (Selbstkontrolle der PatientInnen einschätzen lernen)

- [MOTPA] und Trainingsmöglichkeiten in unterschiedlichen Positionen während Pflegehandlungen anbieten)
 - Phase 3: Cool-down (verschiedene Möglichkeiten zur Regulation des Muskeltonus und reflektierte Auswahl von Hilfsmitteln kennen und anwenden lernen)
- > Dokumentation von Mobilisationshandlungen (einfache Verlaufsberichte, Bewegungsdiagnostik und Merkmale für Mobilisationshandlungen).

Methoden

Vortrag, Praktische Eigenerfahrung, Praktische PartnerInnenerfahrung, Praxisbegleitung an PatientInnen, mit unterschiedlichsten Bedingungsfaktoren, Diskussion im Plenum, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 12

Preis pro TeilnehmerIn: € 304,00

Termine für MitarbeiterInnen des Med Campus III.

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
03. bis 05.10.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus	12.09.2022
09. bis 11.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus	19.10.2022



Termine für MitarbeiterInnen des Med Campus IV.

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
12. bis 14.10.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus	21.09.2022

Termine für MitarbeiterInnen des Neuromed Campus

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
28. bis 30.09.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	07.09.2022
19. bis 21.10.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	28.09.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VAP – NURSE Modul 4 – „Effiziente Gesundheitsförderung“ (Somatik / Gerontopsychiatrie)

Referentinnen

DPGKPⁱⁿ Monika Pohler
DPGKPⁱⁿ Doris Sigl

Zielgruppe

Pflegepersonal aus den somatisch Bereichen, welches das Seminar VAP-NURSE Modul 3 – „Gesundheitsentwicklung“ Somatik besucht hat.

Ziele

Bewegungsinformationen über alle Sinnessysteme klar kommunizieren. Lernprozesse interaktiv zwischen den BewegungspartnerInnen gestalten. Bewegungskoordination mit minimalen taktilen Impulsen unterstützen. Maßnahmen zur Bewegungsförderung auswählen und begründen.

Inhalt

> 3 Phasen der Mobilisation individuell planen und variantenreich durchführen:

- Phase 1: Warm-up (geeignete Maßnahmen zur Bewegungsförderung auswählen und begründen)
- Phase 2: Funktionstraining (Lernprozess durch die Auswahl der geeigneten Interaktionsform strukturieren lernen, Integration von Haltungs- und Transportbewegung in die Mobilisation)
- Phase 3: Cool-down (weitere zusätzliche Anwendungsmöglichkeiten aufzeigen)
- > Dokumentation von Mobilisationshandlungen (Fokussiert Merkpunkte für Mobilisationshandlungen erarbeiten und formulieren).

Methoden

Vortrag, Praktische Eigenerfahrung, Praktische PartnerInnenerfahrung, Diskussion im Plenum, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 12

Preis pro TeilnehmerIn: € 148,00

Termine für MitarbeiterInnen des Med Campus III.

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
21.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus	31.10.2022
07.12.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus	19.11.2022



Termine für MitarbeiterInnen des Med Campus IV.

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
01.12.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus	10.11.2022

Termine für MitarbeiterInnen des Neuromed Campus

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
08.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	27.10.2022
14.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	10.11.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VAP – Workshop – Maßnahmen zur Verbesserung der respiratorischen Situation (Somatik – MC IV)

Referentin
DPGKPⁱⁿ Doris Sigl

Zielgruppe
Pflegepersonal aus den somatischen Bereichen.

Ziele
Atemunterstützende Positionen gestalten lernen.

Inhalt
> Fähigkeiten für die Mobilisation in 3 Phasen erwerben:
- Phase 1: Warm-up (Einzelne Elemente aus den verschiedenen Warm-ups gezielt einsetzen)

- Phase 2: Funktionstraining (Unterschiedliche atemunterstützende Positionen ermöglichen (Sitzende Position, Seitenlage 90° und 135°)
- Phase 3: Cool-down (Endposition einrichten, Entspannung ermöglichen)

Methoden
Vortrag, Praktische Eigenerfahrung, Praktische PartnerInnenerfahrung, Diskussion im Plenum, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 12

Preis pro TeilnehmerIn: € 69,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
25.03.2022 09.00 bis 13.00 Uhr	KUK Med Campus	31.12.2021
06.04.2022 09.00 bis 13.00 Uhr	KUK Med Campus	26.01.2022
29.04.2022 09.00 bis 13.00 Uhr	KUK Med Campus	18.02.2022
17.06.2022 09.00 bis 13.00 Uhr	KUK Med Campus	08.04.2022
20.09.2022 09.00 bis 13.00 Uhr	KUK Med Campus	12.07.2022
05.12.2022 09.00 bis 13.00 Uhr	KUK Med Campus	26.09.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VAP – Workshop – Spastikreduzierende Maßnahmen (Somatik – MC IV)

Referentin
DPGKPⁱⁿ Doris Sigl

Zielgruppe
Pflegepersonal aus den somatischen Bereichen.

Ziele
Grundpositionen spielerisch in die alltägliche Pflege integrieren lernen.

Inhalt
> Fähigkeiten für die Mobilisation in 3 Phasen erwerben:
- Phase 1: Warm-up (Gezielte Elemente aus den verschiedenen Warm-ups einsetzen)

- Phase 2: Funktionstraining (Transfers über die Grundpositionen steuern lernen)
- Phase 3: Cool-down (Endposition einrichten, Entspannung ermöglichen)

Methoden
Vortrag, Praktische Eigenerfahrung, Praktische PartnerInnenerfahrung, Diskussion im Plenum, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 12

Preis pro TeilnehmerIn: € 69,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
25.03.2022 13.30 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus	31.12.2021
06.04.2022 13.30 bis 17.30 Uhr	KUK Med Campus	26.01.2022
20.09.2022 13.30 bis 17.30 Uhr	KUK Med Campus	12.07.2022
06.10.2022 09.00 bis 13.00 Uhr	KUK Med Campus	28.07.2022
05.12.2022 13.30 bis 17.30 Uhr	KUK Med Campus	26.09.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VAP – Workshop – Pflegerische Frühförderung bei motorischen Entwicklungsverzögerungen (Somatik – MC IV)

Referentin
DPGKPⁱⁿ Doris Sigl

Zielgruppe
Pflegepersonal aus den somatischen Bereichen.

Ziele
Tonusregulation und Erleichterung der Mobilisation bei Spastik

Inhalt
> Fähigkeiten für die Mobilisation in 3 Phasen erwerben:
- Phase 1: Warm-up (Hilfreiche Anpassungen der Warm-ups bei Spastik)

- Phase 2: Funktionstraining (Anpassungen in den Lagewechseln an Spastik)
- Phase 3: Cool-down (Endposition einrichten, Entspannung ermöglichen)

Methoden
Vortrag, Praktische Eigenerfahrung, Praktische PartnerInnenerfahrung, Diskussion im Plenum, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 12

Preis pro TeilnehmerIn: € 69,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
30.03.2021 09.00 bis 13.00 Uhr	KUK Med Campus	31.12.2021
21.04.2022 09.00 bis 13.00 Uhr	KUK Med Campus	10.02.2022
29.04.2022 13.30 bis 17.30 Uhr	KUK Med Campus	18.02.2022
17.06.2022 13.30 bis 17.30 Uhr	KUK Med Campus	08.04.2022
06.10.2022 13.30 bis 17.30 Uhr	KUK Med Campus	28.07.2022

Veranstaltungsorganisation:
Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VAP – Workshop – Warm-up bei chemoinduzierten Polyneuropathien (Somatik – MC IV)

Referentin
DPGKPⁱⁿ Doris Sigl

Zielgruppe
Pflegepersonal aus den somatischen Bereichen, insbesondere der Onkologie.

Ziele
Pflegerische erlangen Sicherheit in der Anwendung der verschiedenen Arten von Warm-ups um bei PatientInnen Missempfindungen, Schmerzen und Parästhesien zu reduzieren, sowie Entspannung und Wohlbefinden zu fördern.

Inhalt
> Warm-up:
- Phase 1: Warm-up (Verschiedene Warm-ups und deren Wirkungsweisen sowie Anwendungsmöglichkeiten kennenlernen)

Methoden
Vortrag, Praktische Eigenerfahrung, Praktische PartnerInnenerfahrung, Diskussion im Plenum, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 12

Preis pro TeilnehmerIn: € 69,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
30.03.2022 13.30 bis 17:30 Uhr	KUK Med Campus	31.12.2021
21.04.2022 13.30 bis 17:30 Uhr	KUK Med Campus	10.02.2022

Veranstaltungsorganisation:
Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VAP – Lagerungsoptimierung und Gesundheitsprävention im OP – Teil 1

Referentin

DPGKPⁱⁿ Melanie Eder

Zielgruppe

Pflegepersonal, MitarbeiterInnen des OPKO 3 und OPKO 5 am MC

Ziele

Gesundheitsprävention für MitarbeiterInnen, Physiologische Arbeits- und Bewegungsabläufe erlernen und trainieren, Reflektierte Auswahl der Lagerungshilfsmittel, Präventives, sicheres Handling und individuelle Adaptierung der Lagerung – Cool-down/Zentrieren

Inhalt

- > Funktionale Anatomie (physiologische Gelenkbewegung- und Position, Lagerungsabhängige Besonderheiten)
- > Optimierung von Bewegungsabläufen
- > Sichere, zentrierte Positionierung

- > Anwendung und Auswahl von Lagerungshilfsmitteln – Möglichkeiten welche der knöchernen Struktur Halt geben und ein Stützen ermöglichen)
- > Cool-down – verschiedene Möglichkeiten, Auswahl und Anwendung
- > Praxistraining:
 - Positionierung in Rückenlage
 - Position in Trendelenburglagerung
 - Position in Antitrendelenburglagerung
 - Abwandlungen von Positionen (Körperteile sicher positionieren, wenn sie von der Standardlagerung abweichen)

Methoden

Theorie, Selbsterfahrungen, Anwendungserfahrung, praktisches Training, Praxistraining im OP, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen MC: 8

Max. TeilnehmerInnen NMC: 12

Preis pro TeilnehmerIn: € 194,00

Termine für MitarbeiterInnen des KUK Med Campus

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
10.01.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus	20.12.2021
17.01.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Med Campus	27.12.2021
14.03.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Med Campus	21.02.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VAP – Lagerungsoptimierung und Gesundheitsprävention im OP – Teil 2

Referentin

DPGKPⁱⁿ Melanie Eder

Zielgruppe

Pflegepersonal, MitarbeiterInnen des OPKO 3 und OPKO 5, welche das Seminar VAP – Lagerungsoptimierung und Gesundheitsprävention im OP Teil 1 besucht haben

Ziele

Gesundheitsprävention für MitarbeiterInnen, Physiologische Arbeitsabläufe erlernen und trainieren, Reflektierte Auswahl der Lagerungshilfsmittel, Präventives, sicheres Handling und individuelle Adaptierung der Lagerung – Cool-down

Inhalt

- > Optimierung von Bewegungsabläufen
- > Sichere, zentrierte Positionierung
- > Anwendung und Auswahl von Lagerungshilfsmitteln

- > Cool-down – Sichere Anwendung, individuell an Situation angepasst
- > Praxistraining:
 - Positionierung in Steinschnittlagerung
 - Positionierung in Lloyd-Davis-Lagerung
 - Positionierung in Seitenlage 90°
 - Abwandlungen von Positionen (Körperteile sicher positionieren, wenn sie von der Standardlagerung abweichen)

Methoden

Theorie, Selbsterfahrungen, Anwendungserfahrung, praktisches Training, Praxistraining im OP, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen MC: 8

Max. TeilnehmerInnen NMC: 12

Preis pro TeilnehmerIn: € 194,00

Termine für MitarbeiterInnen des KUK Med Campus

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
07.02.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus	17.01.2022
21.02.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Med Campus	31.01.2022
04.04.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Med Campus	14.03.2022
04.05.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Med Campus	13.04.2022
23.05.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Med Campus	02.05.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VAP – Lagerungsoptimierung und Gesundheitsprävention im OP – Teil 3

Referentin

DPGKPⁱⁿ Melanie Eder

Zielgruppe

Pflegepersonal, MitarbeiterInnen des OPKO 3 und OPKO 5, welche das Seminar VAP – Lagerungsoptimierung und Gesundheitsprävention im OP MC Teil 1 und 2 besucht haben

Ziele

Gesundheitsprävention, Physiologische Arbeitsabläufe sicher durchführen, Reflektierte Auswahl der Lagerungshilfsmittel, Präventives, sicheres Handling und individuelle Adaptierung der Lagerung – Cool-down

Inhalt

- > Optimierung von Bewegungsabläufen
- > Sichere, zentrierte Positionierung
- > Anwendung und Auswahl von Lagerungshilfsmitteln

- > Cool-down – Sichere Anwendung, individuell an Situation angepasst
- > Praxistraining:
 - Positionierung in Bauchlage (Ein-Tisch/ Zwei-Tisch-Variante)
 - Sitzende Position/Beach-Chair-Lagerung
 - Abwandlungen von Positionen (Körperteile sicher positionieren, wenn sie von der Standardlagerung abweichen)

Methoden

Theorie, Selbsterfahrungen, Anwendungserfahrung, praktisches Training, Praxistraining im OP, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen MC: 8

Max. TeilnehmerInnen NMC: 12

Preis pro TeilnehmerIn: € 194,00

Termine für MitarbeiterInnen des KUK Med Campus

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
03.03.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus	10.02.2022
29.09.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Med Campus	08.09.2022
16.11.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Med Campus	26.10.2022
01.12.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Med Campus	10.11.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VAP – Lagerungsoptimierung und Gesundheitsprävention in der Anästhesie – Teil 1

Referentin

DPGKPⁱⁿ Melanie Eder

Zielgruppe

Pflegepersonal, MitarbeiterInnen der Anästhesie am MC

Ziele

Gesundheitsprävention, Präventives, sicheres Handling und individuelle Adaptierung der Lagerung – Cool-down, Zentrieren

Inhalt

- > Kenntnis bezüglich physiologischer Gelenksstellungen und Optimierung bei Fehlstellungen
- > Cool-down – zentrierte Positionierung, individuell an die Situation angepasst
- > Abwandlungen von Positionen (Körperteile sicher positionieren, wenn sie von der Standardlagerung abweichen)

- > Anwendung und Auswahl der Lagerungshilfsmittel
- > Anwendungstraining
 - Positionierung in Rückenlage
 - Abwandlungen Rückenlage (Trendelenburg, Antitrendelenburg)
 - Steinschnittlagerung/ Lloyd-Davis-Lagerung

Methoden

Theorie, Selbsterfahrung, Anwendungserfahrung, Praxistraining im OP, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 8

Preis pro TeilnehmerIn: € 194,00

Termine für MitarbeiterInnen des KUK Med Campus

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
24.01.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Med Campus	03.01.2022
09.05.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Med Campus	18.04.2022
07.11.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Med Campus	17.10.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VAP – Lagerungsoptimierung und Gesundheitsprävention in der Anästhesie – Teil 2

Referentin

DPGKPⁱⁿ Melanie Eder

Zielgruppe

Pflegepersonal, MitarbeiterInnen der Anästhesie am MC, welche das Seminar VAP – Lagerungsoptimierung und Gesundheitsprävention in der Anästhesie – Teil 1 bereits besucht haben

Ziele

Gesundheitsprävention, Zusammenarbeit unter Berufsgruppen, Physiologische Arbeitsabläufe sicher Anleiten und Ausführen können, Präventives, sicheres Handling und individuelle Adaptierung der Lagerung, Reflektierte Auswahl der Lagerungshilfsmittel

Inhalt

- > Kenntnis bezüglich physiologischer Gelenksstellungen und Optimierung bei Fehlstellungen

- > Cool-down – zentrierte Positionierung, individuell an die Situation angepasst
- > Zentrierte Positionierung, individuell an die Situation angepasst
- > Anwendung und Auswahl der Lagerungshilfsmittel
- > Arbeitsabläufe sicher anleiten und ausführen zu können
- > Anwendungstraining
 - Positionierung in Bauchlage
 - Positionierung in Seitenlage 90°
 - Sitzende Position/Beach-Chair-Lagerung

Methoden

Theorie, Selbsterfahrung, Anwendungserfahrung, Praxistraining im OP, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 8

Preis pro TeilnehmerIn: € 194,00

Termine für MitarbeiterInnen des KUK Med Campus

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
22.02.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Med Campus	01.02.2022
27.06.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Med Campus	06.06.2022
12.12.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	KUK Med Campus	21.11.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VAP – NURSE Modul 1 – Psychiatrie MC IV und NMC

Referentin

DPGKPⁱⁿ Melanie Eder

Zielgruppe

Pflegepersonal, MitarbeiterInnen aus den psychiatrischen Bereichen am MC IV und NMC (ausgenommen Gerontopsychiatrie)

Ziele

Gesundheitsprävention, Körperbewusstsein und Körperbild verbessern, Geborgenheit und eigenes Wohlbefinden vermitteln

Inhalt

- > Geführte Bewegungen zum Ausgleich der Muskelspannung – (Basiswissen zur Möglichkeit der Tonusregulation)
- > Bewegungen zur Förderung der Körperwahrnehmung
- > Maßnahmen zur Entspannung und zur Förderung des Wohlbefindens
- > Atemregulation/Atemübungen

Methoden

Vortrag Selbsterfahrung, Anwendungserfahrung, Praxisbegleitung, Diskussion im Plenum, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 8

Preis pro TeilnehmerIn: € 242,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
07. bis 08.03.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	14.02.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VAP – NURSE Modul 2 – Psychiatrie MC IV und NMC

Referentin

DPGKPⁱⁿ Melanie Eder

Zielgruppe

Pflegepersonal, MitarbeiterInnen aus den psychiatrischen Bereichen am MC IV und NMC (ausgenommen Gerontopsychiatrie), welche das Seminar VAP – NURSE Modul 1 – Psychiatrie bereits besucht haben

Ziele

- > Eigenaktivität der PatientInnen fördern, Bewegungsgefühl entwickeln und Bewegungskoordination verbessern, Anpassungsfähigkeit und Sicherheitsempfinden verbessern
- > Basiswissen zum Thema Tonusregulation vertiefen

Inhalt

- > Ressourcen erhalten und Eigenaktivität individuell fördern
- > Geführte und angeleitete Bewegungen zur Integration von Stabilität und Flexibilität in unterschiedlichen Bewegungsmustern und Bewegungsabfolgen
- > Tonusregulation, angepasst an die Bedingungsfaktoren
- > Interaktionsmöglichkeiten kennen und optimieren können

Methoden

Vortrag Selbsterfahrung, Anwendungserfahrung, Praxisbegleitung, Diskussion im Plenum, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 8

Preis pro TeilnehmerIn: € 242,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
22. bis 24.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	01.11.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VAP – NURSE Refresher – Psychiatrie

Referentin

DGKPⁱⁿ Melanie Eder

Zielgruppe

Pflegepersonal, MitarbeiterInnen aus den psychiatrischen Bereichen am MC (NMC&MC4, ausgenommen Gerontopsychiatrie), welche das Seminar VAP – NURSE Modul 2 – Psychiatrie bereits besucht haben

Ziele

Gesundheitsprävention, VAP – Anwendungsmöglichkeiten individuell an die PatientInnsituation anpassen

Inhalt

- > Wiederholung der Inhalte aus M1/M2 Psychiatrie
- > Upgrade nach neuen Qualitätskriterien

Methoden

Vortrag, Selbsterfahrung, Anwendungserfahrung, Praxisbegleitung, Diskussion im Plenum

Max. TeilnehmerInnen: 8

Preis pro TeilnehmerIn: € 194,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
03.10.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	25.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VAP – Workshop Psychiatrie MC IV und NMC – Handling bei erhöhtem Pflegeaufwand

Referentin

DPGKPⁱⁿ Melanie Eder

Zielgruppe

Pflegepersonal, MitarbeiterInnen aus der Psychiatrie des MC IV und NMC, welche KlientInnen mit erhöhtem Pflegeaufwand betreuen

Ziele

Sicheres, ressourcenorientiertes Handling bei eingeschränkter Mobilität, Eigenbewegung fördern und adäquat unterstützen können, Gesundheitsprävention

Inhalt

- > Der Inhalt kann flexibel an die PatientInnen-situation und aktuelle Beispiele angepasst werden
- > Transfer im Bett nach Oben (passive und teilaktive KlientInnen)
- > Hinsetzen an die Bettkante
- > Sitztransfer (Bett-Stuhl, Stuhl-Toilette, Stuhl-Duschsessel, je nach Bedarf)
- > Stehtransfer

Methoden

Vortrag, Selbsterfahrung, Anwendungserfahrung, Praxisbegleitung, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 8

Preis pro TeilnehmerIn: € 132,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
05.10.2022 09.00 bis 13.30 Uhr	KUK Neuromed Campus	27.07.2022
12.10.2022 09.00 bis 13.30 Uhr	KUK Neuromed Campus	03.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VAP – Gesundheitspräventionstag Psychiatrie MC IV und NMC

Referentin

DPGKPⁱⁿ Melanie Eder

Zielgruppe

Pflegepersonal, MitarbeiterInnen in der Psychiatrie des MC IV und NMC

Ziele

Gesundheitsprävention und Gesundheitsförderung für MitarbeiterInnen (Keine Vorkenntnisse zum VIV-ARTE Pflege und Therapiekonzept notwendig)

Inhalt

- > Gesundheitsfördernde Maßnahmen Bewegungsritual (Aktive Übungsabfolge von Heidi Bauder-Mißbach, diese Übungen werden langsam aufgebaut und trainiert)
- > Warm-up (Regulation des Muskeltonus, Förderung der Gelenkbeweglichkeit), Funktionstraining, Cool-down (Ankommen, Atemregulation)

Methoden

Theorie, Selbsterfahrung, praktisches Training, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 8

Preis pro TeilnehmerIn: € 194,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
04.10.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	26.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VAP – ADVISOR-Ausbildung (Modul 11 – 14)

Referentinnen

DPGKPⁱⁿ Monika Pohler
DPGKPⁱⁿ Doris Sigl

Zielgruppe

Alle interessierten MitarbeiterInnen, die VAP-NURSE Modul 1 – 4 abgeschlossen haben.

Ziele

In der Weiterbildung zum VAP-ADVISOR lernen Sie das Funktionstraining für PatientInnen individuell zu gestalten und durchzuführen. Das Funktionstraining beinhaltet den Erhalt und die Verbesserung von Funktionen, sowie das Hinauszögern von Funktionsverlusten, die Schmerzlinderung, die Bewegungsverbesserung, die Unterstützung bei der Krankheitsbewältigung und die Hilfe zur Selbsthilfe.

Aufgabengebiet

- > VAP-ADVISOR beraten und unterstützen PatientInnen, Pflegende und pflegende Angehörige bei der Planung, Durchführung und Dokumentation von Maßnahmen zur Bewegungsförderung während der täglichen Pflege.
- > VAP-ADVISOR begleiten und fördern Pflegende in den Lernphasen in der Praxis während und nach der Weiterbildung zur VAP-NURSE und stellen damit die Qualität und Kontinuität nach erfolgten Inhouse Team-Schulungen VAP-NURSE Modul 1 – 4 sicher.
- > Weitere Aufgabenbereiche:
 - Abhalten von Workshops
 - Assistenz bei den VAP-NURSE Modulschulungen 1 – 4
 - Regelmäßige Teilnahme an VAP-ADVISOR Arbeitskreisen.

Inhalt

Die Ausbildung umfasst insgesamt 168 Stunden inklusive Praxisbegleitung, Supervision beim Funktionstraining mit Patient*innen, eigenes Lernen am Arbeitsplatz und die Facharbeit. Die Stunden gliedern sich in 120 Stunden Präsenzzeit und 48 Stunden Praktikumszeit. Die Beurteilung der Lernschritte erfolgt kontinuierlich während der Ausbildung. Die Facharbeit wird vor Modul 14 eingereicht. Überprüft werden in Modul 14 ein Funktionstraining im direkten PatientInnenkontakt sowie die Anleitung Pflegender beim praktischen Arbeiten und im Workshop.

Methoden

Vortrag, Betrachtungen aus Theorie und Praxis, Praktische Eigenerfahrung, Praktische PartnerInnenenerfahrung, Gruppenarbeit, Praxisbegleitungen, Diskussion im Plenum, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 10

Preis pro TeilnehmerIn: € 803,00



Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
September/Oktober 2023	KUK Neuromed Campus	wird noch bekannt gegeben
April / Mai 2024	KUK Neuromed Campus	wird noch bekannt gegeben
September / Oktober 2024	KUK Neuromed Campus	wird noch bekannt gegeben

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



VIV-ARTE® Follow-up für registrierte VAP-Advisor: „Unterstützung von VAP-Nurse in der Pflegepraxis“

Referent

DGKP, VAP-Instructor Florian Dambacher

Zielgruppe

VAP-Advisor

Ziele

Erworbene Kenntnisse und Fertigkeiten erhalten, aktualisieren und erweitern. Aufrechterhaltung der bestehenden Registrierung für VAP-Advisor

Inhalt

- > 3-Phasen der Mobilisation in die alltägliche
- > Pflege integrieren
- > Anleitung und Hilfestellung für VAP-Nurse
- > Effektivität durch Verknüpfung von Transfers verbessern

Methoden

Selbsterfahrung, Partnerinnenerfahrung, Bearbeitung von Fallbeispielen, Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 12

Preis pro TeilnehmerIn: € 142,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
08. bis 09.04.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	28.01.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at



Wissenschaftliches Arbeiten

Referent

Dr. Herwig Pieringer

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen der medizinisch/pflegerischen Bereiche

Ziele

Beim wissenschaftlichen Arbeiten ist es nicht anders als bei herkömmlichen Dingen: wenn man das nötige Rüstzeug hat, tut man sich leichter und spart leere Kilometer. Das Seminar „Wissenschaftliches Arbeiten“ soll helfen, die nötige Kompetenz für medizinisch-klinische Forschung zu steigern sowie Grundlagen der unterschiedlichen Methoden bzw. Studiendesigns mit Stärken und Schwächen zu erklären. Das Seminar bietet einen Einblick in die Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und bildet den Grundstein für das Verstehen von wissenschaftlichen Texten und Publikationen. Das Ziel besteht darin, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Lage sind, medizinisch-wissenschaftliche Texte zu recherchieren, zu lesen und zu verstehen.

Inhalt

- > Lesen und Exzerpieren: Texte verstehen, Erkenntnisse sichern
- > Verständnis für wissenschaftliche Daten und Studiendesigns
- > Erläuterungen zu wissenschaftlichen Begrifflichkeiten wie beispielsweise Kohorte, p-Wert oder Confounder
- > Einblick in mögliche Verzerrungen, Schwächen sowie Stärken von wissenschaftlichen Studien

Methoden

Theoretische Betrachtung und Übungen

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 188,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
06.04.2022 08.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus III.	06.01.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Zusammen wachsen – Auch ich bin Mitglied eines Teams

Referent

Dr. Gerhard Ettmayer, MBA, MSc

Zielgruppe

MitarbeiterInnen der Pflege Gerontopsychiatrie am Neuromed Campus

Ziel

Die TeilnehmerInnen kennen Möglichkeiten und Methoden zur effizienten Teamarbeit und angenehmen Zusammenarbeit

Inhalt

Auch als „EinzelkämpferIn“ gehöre ich einem Verbund an. Ob es sich dabei um eine Gruppe, eine Gemeinschaft oder um ein Team handelt, ist jeweils von einzelnen Personen bzw. Mitgliedern abhängig. Aufgaben in Teams können besser, schneller und effizienter erledigt werden. Verbünde von Menschen schaffen es aber nicht immer als Team aufzutreten. Sie sind vielmehr eine Gruppe von Einzelkämpfern, die sich sogar konkurrieren. Dadurch geht in diesen Gruppen viel Kraft verloren. Das Interesse für die Sache, die Eigenverantwortung und das Engagement prägen eine Gemeinschaft. Wann beginnt die

Kommunikation in Teams über Aufgaben und Arbeitsteilungen? Werden Tipps und Tricks dem gesamten Team mitgeteilt oder nur dem „Nachbarn“? Beschuldigen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gegenseitig oder werden Spannungsfelder und Konflikte konstruktiv geregelt? Was ist der persönliche Beitrag zum Gelingen eines Teams und wie vertrete ich mein Team gegenüber anderen Menschen? Eine entscheidende Fähigkeit ist es daher, die angemessene Strategie zu finden, um Einfluss zu nehmen. Welche Möglichkeiten und Methoden habe ich als Teammitglied bzw. MitarbeiterIn, mein eigenes Team zu formen und zu stärken? Persönliche und selbstbestimmte Methoden und Strategien zur effizienten Teamarbeit und zur angenehmen Zusammenarbeit sind zentrales Element dieses Seminars.

Methoden

Vortrag, Diskussion, Gruppenarbeit

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 233,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
28.06.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Bildungshaus Sankt Magdalena, Linz	19.04.2022

Veranstaltungsorganisation:

Michaela Ebner, Tel. 05 768084 - 22350, PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Katharina Zutic, Tel. 05 768084 - 22345, PE.MC4@kepleruniklinikum.at





Persönliche und soziale Kompetenz



Reflexion. Kommunikation. Miteinander.
Sich selbst besser kennenlernen und stärken.
Lernen, mit anderen besser umzugehen.



Das ABC der Kommunikation

ReferentInnen

Arbeitsgemeinschaft NeXus

Zielgruppe

MitarbeiterInnen aller Berufsgruppen

Ziele

Wir verbringen bis zu 80 % unserer Zeit mit Kommunikation. Ob Besprechungen unter KollegInnen, Gespräche mit PatientInnen oder interne Meetings. Es gibt viele Situationen, bei denen wir überzeugen dürfen und müssen. Hier liegen allerdings auch viele Fallstricke. Effektive, zielführende und passgenaue Kommunikation will gelernt sein. In diesem Kommunikationstraining lernen Sie, sich noch besser auf das Gegenüber einzustellen, um Ihre/n GesprächspartnerIn zu überzeugen und mitzunehmen. Neben den Themen Argumentation und Sprachbewusstsein ist auch das Thema Körpersprache in Gesprächen ein Trainingsfokus in diesem praxisorientierten Seminar.

Inhalt

Die TeilnehmerInnen ...

- > lernen die Grundregeln der Kommunikation kennen.
- > hören unterschiedliche Kommunikationsmodelle.
- > erfahren Fremd- und Selbstwahrnehmung durch handlungsorientierte Übungen.
- > erkennen und nutzen unterschiedliche Kommunikationsstile.
- > hören Wichtiges über die nonverbale Kommunikation (Körpersprache).
- > lernen unterschiedliche Persönlichkeitstendenzen kennen (DISG).
- > probieren effektive Fragetechniken aus.
- > lernen praktische Instrumente und Übungen für ergebnisorientierte Gespräche kennen.

Methoden

Bei diesem Seminar wird mit einem lern- und übungsintensiven Ansatz gearbeitet, bei der jede/r TeilnehmerIn mit vielen Kommunikations-Übungen gefordert und gefördert wird. Im Vordergrund steht, die eigene Kommunikationsstärken und -schwächen zu erkennen und diese weiterzuentwickeln. Mit Hilfe des Trainer- und Videofeeds erkennen Sie schnell, wo Ihre Stärken liegen und wo Sie sich noch verbessern können. Beim Feedback achten wir darauf, Ihnen konkrete und umsetzungsorientierte Empfehlungen in die Hand zu geben, damit Sie diese optimal in Ihrer Praxis anwenden können.

Max. TeilnehmerInnen: 14

Preis pro TeilnehmerIn: € 277,00



Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
12.05.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	12.02.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at

Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at

Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Erfolgsfaktoren für gesundes Arbeiten in der digitalen Arbeitswelt

Referentinnen

Florentina Luch, MA
Nicole Zehetner-Grasl, MA

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen, die im Homeoffice und/oder in Videokonferenzen tätig sind

Ziele

Die TeilnehmerInnen erarbeiten Tipps und Tricks für ein gesundes und erfolgreiches Arbeiten im Homeoffice sowie bei der Abhaltung von Videokonferenzen.

Inhalt

- > Zeitmanagement – so plane ich meine Woche
- > Gleichgewicht zwischen Privatem und Beruflichen
- > Erkennung der Umweltfaktoren im Homeoffice
- > Techniken, um effektives Arbeiten im Homeoffice zu ermöglichen
- > Tipps und Tricks „So fühle ich mich in meinem Homeoffice wohl“
- > Kontaktmöglichkeiten zu den KollegInnen im Homeoffice
- > Erarbeitung von hilfreichen Tipps bei Videokonferenzen
- > Entspannungsübungen für zwischendurch

Methoden

Theoretische Inputs, Entspannungstechniken, Übungen in kleinen Teams und Diskussion

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 197,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
23.03.2022 08.30 bis 17.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	31.12.2021

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Grenzen setzen im Sinne der Gleichbehandlung

Referentin

RgR.ⁱⁿ Heidemarie Bräuer
Gleichstellungsbeauftragte für Oö.
Landesbedienstete

Zielgruppe

1. Termin – für alle interessierten MitarbeiterInnen
2. Termin – für alle interessierten Führungskräfte

Ziele

Für ein respektvolles Miteinander im Arbeitsleben ist es wichtig zu wissen wo die Grenzen sind. Was kann ich tun, und an wen kann ich mich bei Problemen wenden.

Inhalt

- > Kurzeinführung in das OÖ Gleichbehandlungsgesetz (pp)
- > Einleitung durch Fallbeispiel/e zum Thema (Sexueller) Belästigung

Termin für alle interessierten MitarbeiterInnen:

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
17.03.2022 08.30 bis 11.00 Uhr	KUK Med Campus III	31.12.2021

Termin für alle interessierten MitarbeiterInnen mit Führungsfunktion:

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
20.10.2022 08.30 bis 11.00 Uhr	KUK Med Campus III	20.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Impulsvortrag: Professionell vortragen und präsentieren

Referentin

Esther Gelbenegger MBA

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Ziele

Werden Sie in Ihrer beruflichen Tätigkeit immer wieder gefordert Vorträge zu halten? Präsentieren Sie die neuesten Forschungsergebnisse bei Konferenzen? Leiten Sie Seminare für KollegInnen oder müssen Sie vor MitarbeiterInnen referieren? Möchten Sie das gerne LIEBER tun? Oder haben Sie sogar Lampenfieber davor? In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie mit Ihren Vorträgen, Reden, Präsentationen, Talks etc. punkten und in Erinnerung bleiben. Sie erfahren, wie Sie Ihr Wissen an den Mann/Frau bringen und Begeisterung beim Zuhörer auslösen. Eine Checkliste, die Sie bekommen, hilft Ihnen sich effizient und optimal auf einen Vortrag vorzubereiten.

Inhalt

- > Rolle Referent
- > Teilnehmerorientierte Methoden und Vortrag
- > Was macht eine gute Rede aus?
- > Key Trends für gute Reden
- > Weichmacher
- > Sprachgewohnheiten und Sprachgestaltung
- > Ausführung und Technik

Methoden

Vortrag, theoretische Grundlagenvermittlung, praktische Inputs, praktische Übungen

Max. TeilnehmerInnen: 30

Preis pro TeilnehmerIn: € 33,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
29.09.2022 13.00 bis 16.00 Uhr	KUK Med Campus III.	29.06.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Nacht.Aktiv – hybrid Workshop

Referent

Andreas Koller

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen, und besonders jene, die im Schichtdienst tätig sind

Ziele

- > Bewusstsein zur besonderen Belastung durch Schichtdienst schärfen
- > Sensibilisierung zu besonderer Aufmerksamkeit des eigenen Lebensstils
- > Erkennen möglicher Schlafstörungen
- > Schlafhygiene und Sozialhygiene in den Alltag integrieren
- > Wissen zu Chronobiologie und Schlafmedizin in den Pflegepraxis integrieren

Inhalt

Erster Halbtag Präsenz

- > Inhaltliche Erwartungen abstimmen
- > Erkennen der Vorteile und Nachteile atypischer Arbeitszeit
- > Schlaf: Physiologie, Pathologie, Schlafräuber, Schlafhelfer, Schlafhygiene
- > Kennenlernen des Portals N.A.O
- > Ausgabe des Registrierungscode

- > Verwendung des Gesundheitsvertrages
- > Durchführung des Chronotest

Zweiter Halbtag Präsenz – der WALK TALK

- > Mögliche Fragen aus der Verwendung N.A.O sammeln, diskutieren, beantworten

Methoden

2 Haltage mit Präsenz jeweils 8.30 bis 12.30 Uhr. Am 1. Halbtag geht es mehr um die Theorie und um das Kennenlernen von N.A.O. N.A.O (Nacht.Aktiv.Online) übermittelt Wissen + Kabarett, Bibliothek + Podcast, Digitalcoach. Der 2. Halbtag findet hauptsächlich in der Natur statt, im Gehen und Stehen. Die Teilnehmer erhalten zusätzlich den Zugang zum Portal N.A.O und eine Schichtfitbrille. Bitte nehmen Sie an den Präsenztage einen Laptop, Tablet oder ein Mobiltelefon mit. Zusätzlich bitte witterungsgerechte Kleidung und Schuhwerk, Trinkflasche und ev. Sonnenschutz bei Bedarf mitnehmen.

Max. TeilnehmerInnen: 20

Preis pro TeilnehmerIn: € 344,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
15.03.2022 und 24.05.2022 08.30 bis 12.30 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	31.12.2021
10.06.2022 und 23.09.2022 08.30 bis 12.30 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	10.03.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Notfallpsychologie und Krisenintervention – Umgang mit Trauma PatientInnen

Referent

Prof. Dr. Clemens Hausmann

Zielgruppe

Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonal, MitarbeiterInnen in Gesundheits- und Pflegeberufen sowie medizinisch-technischen Berufen

Ziele

Die Kommunikation mit psychisch traumatisierten Personen üben und verbessern.

Inhalt

Körperliche Verletzungen und Krankheiten können PatientInnen und deren Angehörige auch psychisch traumatisieren. In dieser Fortbildung werden Grundlagen der Notfallpsychologie und Krisenintervention vermittelt sowie einfache Techniken im Umgang mit Betroffenen geübt.

- > Psychische Traumata und ihre Folgen
- > Psychosoziale erste Hilfe
- > Grundregeln der Akutbetreuung
- > Psychologische Stabilisierung im Krankenhaus

Methoden

Impulsvortrag, Fallbeispiele, praktische Übungen, Diskussion

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 247,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
21.03.2022 9.00 bis 17.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	31.12.2021

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Patientenorientierte Kommunikation

Referentin

Mag.^a Michaela Jurda-Nosko, MSc

Zielgruppe

ÄrztInnen, Pflegepersonal, MitarbeiterInnen in Gesundheits- und Pflegeberufen sowie medizinisch-technischen Berufen aus dem psychiatrischen Bereich

Ziele

Die TeilnehmerInnen sind mit einer Vielfalt von Patiententypen und Patientengruppen mit unterschiedlichen Bedürfnissen konfrontiert. Dies macht es notwendig, die jeweiligen Erfordernisse und Herausforderungen zu erkennen. So kann effektiv und wirksam, getragen von empathischer Zuwendung, kommuniziert werden. Das Seminar bietet eine Reihe an angewandten Strategien und konkreten Gesprächstechniken. Ziel ist es, die persönliche Kommunikationskompetenz zu stärken.

Inhalt

Im Mittelpunkt stehen die persönliche Haltung, die bewusste Positionierung und die Integration von konkreten Techniken in einer patientenorientierten Kommunikation.

- > Wesentliche Kommunikationsmodelle
- > Konkrete Gesprächstechniken für Patientengespräche
- > Patiententypen und Patientengruppen und damit verbundene herausfordernde Situationen
- > Gesprächssituationen mit Angehörigen und Helfenden
- > Gesprächssituationen mit PatientInnen mit Migrationshintergrund
- > Umgang mit häufigen Kommunikationsstörungen im Krankenhaus
- > Analyse von Problemen in der Kommunikation (z.B. Unklarheit, Aggression, Scheinargumente, Widerstand)
- > Social Media und Gesundheits-Apps sowie Gesundheitsthemen im Internet

Methoden

Theoretische Grundlagen, Vermittlung konkreter Strategien, Handlungsweisen und Techniken, Fälle aus der Praxis der TeilnehmerInnen sowie exemplarische Gesprächssituationen, nützliche Tipps, Selbstreflexion und stärkender Austausch.

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 258,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
04.05.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	04.02.2022
12.10.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	12.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Patientenorientierte Kommunikation im psychiatrischen Bereich

Referentin

Mag.^a Michaela Jurda-Nosko, MSc

Zielgruppe

ÄrztInnen, Pflegepersonal, MitarbeiterInnen in Gesundheits- und Pflegeberufen sowie medizinisch-technischen Berufen

Ziele

Die TeilnehmerInnen sind mit einer Vielfalt von Patiententypen und Patientengruppen mit unterschiedlichen Bedürfnissen konfrontiert. Dies macht es notwendig, die jeweiligen Erfordernisse und Herausforderungen zu erkennen. So kann effektiv und wirksam, getragen von empathischer Zuwendung, kommuniziert werden. Das Seminar bietet eine Reihe an angewandten Strategien und konkreten Gesprächstechniken. Ziel ist es, die persönliche Kommunikationskompetenz zu stärken.

Inhalt

Im Mittelpunkt stehen die persönliche Haltung, die bewusste Positionierung und die Integration von konkreten Techniken in einer patientenorientierten Kommunikation.

- > Wesentliche Kommunikationsmodelle

- > Konkrete Gesprächstechniken für Patientengespräche
- > Patiententypen und Patientengruppen und damit verbundene herausfordernde Situationen
- > Gesprächssituationen mit Angehörigen und Helfenden
- > Gesprächssituationen mit PatientInnen mit Migrationshintergrund
- > Umgang mit häufigen Kommunikationsstörungen im Krankenhaus
- > Analyse von Problemen in der Kommunikation (z.B. Unklarheit, Aggression, Scheinargumente, Widerstand)
- > Social Media und Gesundheits-Apps sowie Gesundheitsthemen im Internet

Methoden

Theoretische Grundlagen, Vermittlung konkreter Strategien, Handlungsweisen und Techniken, Fälle aus der Praxis der TeilnehmerInnen sowie exemplarische Gesprächssituationen, nützliche Tipps, Selbstreflexion und stärkender Austausch.

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 258,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
30.03.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	30.12.2021

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Reden ist Silber, Kontern ist Gold – Argumentations- und Schlagfertigkeitstraining

Referentin

Mag. Beatrix Kastrun

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Ziele

Schlagfertigkeit kann erlernt werden, auch wenn sie nicht angeboren ist und nicht installiert werden kann wie ein Computer-Programm. Sie ist eine Mischung aus Mut, Schnelligkeit, Selbstbewusstsein, Kreativität und Durchsetzungskraft. Finden Sie Möglichkeiten, Ihre Position zu stärken, sie vor anderen zu vertreten, auch unter Druck erfolgreich zu kommunizieren und sich auch bei unfairen Angriffen zu behaupten.

Inhalt

- > Sprachlosigkeit nach verbalen Angriffen – woher kommt sie?
- > Das Beste fällt mir immer im Nachhinein ein – unsere automatischen Stress-Reaktionen und der Umgang damit
- > Zielgerichtete Vorbereitung einer rhetorisch fordernden Situation
- > Persönliche Autorität – den eigenen Auftritt optimieren: Körpersprache, die überzeugt
- > Ein effizientes Statement aus dem Ärmel schütteln („Wittsack-Formel“)
- > Gekonnt kontern – die Tricks zur Sofort-Hilfe

- > Killerphrasen und der Umgang damit
- > Unterbrechen und ins Wort fallen – wie gehe ich damit um?
- > Angriffe auf die persönliche Glaubwürdigkeit gekonnt parieren
- > Manipulation und Psychotricks – „Mit mir nicht!“
- > Wichtige Schlagfertigkeitstechniken, um bei Verbalangriffen gerüstet zu sein

Methoden

Um kommunikative Grundlagen in das Verhalten von Einzelnen einfließen zu lassen und Handlungskompetenzen zu stärken, darf der Lernprozess nicht rein theoretisch gestaltet sein. Im Lernprozess geht es um die Auseinandersetzung mit Verhaltenstendenzen und Werthaltungen, wobei die Auszubildenden da erreicht werden müssen, wo sie mit ihren eigenen Erfahrungen stehen. Der Prozess der Gruppen- und Einzel-Arbeit muss daher teilnehmerInnenorientiert gestaltet sein, Problemsituationen der TeilnehmerInnen aufgreifen und ihnen Raum zum Austesten neuer Verhaltenstendenzen bieten, ohne zu bevormunden.

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 441,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
26. bis 27.09.2022 08.30 bis 16.30 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	26.06.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Resilienz – Widerstandskraft und Flexibilität in Zeiten des Wandels

Referentin

Petra Baumgarthuber, MBA

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Ziele

- > Fähigkeit zu innerer Stärke, um Herausforderungen die Stirn bieten zu können
- > Flexibilität als lebenswichtige Fähigkeit, wenn äußerer und innerer Belastungsdruck steigt
- > Individuelle Denk-, Gefühls- und Verhaltensweisen auf den Prüfstand stellen und aussortieren
- > Ungenutzte Potenziale und Kraftquellen entdecken
- > Individuelle (Stress-)Muster erkennen und unterbrechen

Inhalt

- > Was bedeutet Resilienz?
- > Mit dem „Human-Balanced-Kompass“ persönliche Resilienz-Möglichkeiten erkennen
- > Die sieben Resilienzfaktoren: Optimismus, Akzeptanz, Lösungsorientierung, Verlassen der Opferrolle, Übernahme von Verantwortung, Netzwerkorientierung und Zukunftsplanung
- > Impulse für die zehn Schritte zur persönlichen Resilienzförderung:
 - > Die Kraftquelle der kleinen Pausen
 - > Standortbestimmung und Rollenklärung
 - > Persönliches Energiefass füllen
 - > Den Lebensrucksack entlasten
 - > Innere Antreiber erkennen
 - > Grenzen setzen – Grenzen wahren – Grenzen öffnen
 - > Konfliktlösung und Erkennung von Handlungsspielräume
 - > Halt im Netzwerk finden sowie Verankerung der eigenen Kraft und Ruhe

Methoden

Der Workshop selbst besteht aus Vortrag, Diskussion und Übungen, kombiniert mit Selbstreflexion und Coachingtechniken. Die Teilnehmenden erhalten sowohl für die Selbstreflexion als auch für die Gruppenübung ein zielführendes Handout und haben damit eine Grundlage, um individuell an ihren Themen weiterarbeiten zu können.

Max. TeilnehmerInnen: 14

Preis pro TeilnehmerIn: € 281,00



Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
20.04.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	20.01.2022
22.06.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	22.03.2022
14.09.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	14.06.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at

Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at

Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Selbst- und Zeitmanagement

Referentin

Mag. Petra Murauer

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Ziele

Sie erkennen, wie es gelingt mit der zur Verfügung stehenden Zeit in – einer komplexen Umwelt – kompetent umzugehen und erarbeiten anhand verschiedener Tools Lösungsmöglichkeiten für Ihre individuelle Arbeitsweise.

Inhalt

Sie...

- > analysieren den eigenen Arbeitsstil und wie Sie Prioritäten richtig setzen
- > erfahren was Persönlichkeit mit Selbstmanagement zu tun hat
- > optimieren den Einsatz von Ressourcen und schaffen sich dadurch Freiräume
- > identifizieren Ihre Zeitdiebe und lernen sich auf die wesentlichen Aufgaben zu
- > konzentrieren
- > erkennen Ihre eigenen „inneren“ Antreiber

Methoden

Die Seminarinhalte werden Ihnen in Form von Kurzvorträgen, Gruppen- und Einzelarbeit, Erfahrungsaustausch und Reflexion vermittelt.

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 233,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
03.11.2022 08.00 bis 16.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	03.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Telefontraining: Wie Sie mit einem Lächeln die Ohren Ihrer GesprächspartnerInnen gewinnen

Referentin

Birgit Bauer

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Ziele

- > professioneller und souveräner Umgang mit schwierigen Situationen am Telefon
- > Sicherheit und Erleichterung mit herausfordernden AnruferInnen
- > Unvorhersehbares flexibel und gelassen meistern

Inhalt

- > selbstbewusstes Auftreten durch den erfolgreichen Einsatz von Körpersprache und Stimme
- > stellen Sie sich bewusst auf die verschiedenen Charaktere der AnruferInnen ein
- > Souverän bleiben – auch wenn es herausfordernd wird
- > erfolgreicher Umgang mit Beschwerden – welchen Nutzen hat eine Beschwerde?
- > bearbeiten von Praxissituationen und Erfahrungsaustausch

Methoden

Kurzreferate, Moderation, Gruppenarbeiten, Einzelarbeiten, Diskussionen, praktische Beispiele

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 205,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
29.11.2022 08.30 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	29.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Umgang mit Ärger, Streit und Machtspielen

Referentin

Dr.ⁱⁿ Silke Mader

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Ziele

In diesem zweitägigen Seminar werden Möglichkeiten aufgezeigt, Machtspielchen im Berufsalltag zu durchschauen und angemessen darauf zu reagieren. Konkret werden Werkzeuge vermittelt, die die TeilnehmerInnen zukünftig dabei unterstützen, einerseits Grenzen zu setzen ohne andere Menschen zu verletzen und andererseits so mit schwierigen Situationen umzugehen, ohne dass ihr inneres Gleichgewicht dabei ins Wanken gerät.

Inhalt

- > Formen von Machtspielchen im Berufsalltag kennenlernen und dadurch in der Lage sein, Machtprozesse klug zu steuern
- > Reflexion der eigenen inneren Haltung und Stärkung der eigenen Selbstsicherheit

- > Auseinandersetzung, wie ein selbstsicherer und souveräner Umgang mit Verbalattacken und Killerphrasen bzw. „schwierigen“ KollegInnen möglich ist
- > Durch kognitives Stressmanagement gelassener werden und den Ärger-Kreislauf unterbrechen
- > Respekt mittels Einsatz lösungsorientierter Gesprächsführungstechniken verschaffen und Durchsetzungsfähigkeit erhöhen
- > Mittels Entspannungstechniken körperliche und physische Belastungen (wie z.B. Ärger, Frust, Aggressionen) abbauen und dadurch den eigenen Energiehaushalt in Balance halten

Methoden

Theorieinputs, Einzel- und Gruppen-Übungen, Brainstorming, Rollenspiele, Entspannungstechniken, Körperübungen, Diskussionen, Feedback sowie (Selbst-)Reflexion

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 409,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
27. bis 28.04.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	27.01.2022
23. bis 24.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	23.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Umgang mit schwerkranken PatientInnen, Sterbenden und deren Angehörigen

Referentin

Beatrix Raab

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen der Medizin und Pflege

Ziele

- > Wie kann ich bei mir bleiben – auch in schwierigen Situationen?
- > Angehörigenkompetenzen stärken
- > Eigene und fremde Emotionen bewusst wahrnehmen
- > Gute Kommunikationsstrukturen zwischen Pflegeperson, PatientInnen sowie Angehörigen

Inhalt

- > Umgang mit eigenen und fremden Emotionen
- > Sinnvolle nonverbale und verbale Kommunikation üben
- > Aktiv Zuhören – Theorie und Praxis

- > Mit vier Ohren hören
- > Transaktionsanalyse
- > Das Göttinger Stufenmodell
- > Eigene Haltung zu Krankheit und Leid hinterfragen
- > Empathisches Verhalten
- > Umgang mit Nahtod-Erfahrungen
- > Unterstützung durch Biografiearbeit und Rituale
- > Begleitung der Angehörigen beim Abschiednehmen

Methoden

Theorieinput und Impulsreferate, Einzel- und Gruppenarbeiten, Praxisübungen, Zusammenführung im Plenum, Diskussion, Wahrnehmungs- und Atemübungen

Max. TeilnehmerInnen: 14

Preis pro TeilnehmerIn: € 421,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
19.05.2022 08.00 bis 17.00 Uhr und 20.05.2022 08.00 bis 15.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	19.02.2022
29.09.2022 08.00 bis 17.00 Uhr und 30.09.2022 08.00 bis 15.00 Uhr	Bildungshaus St. Magdalena, Linz	29.06.2022

Veranstaltungsorganisation:

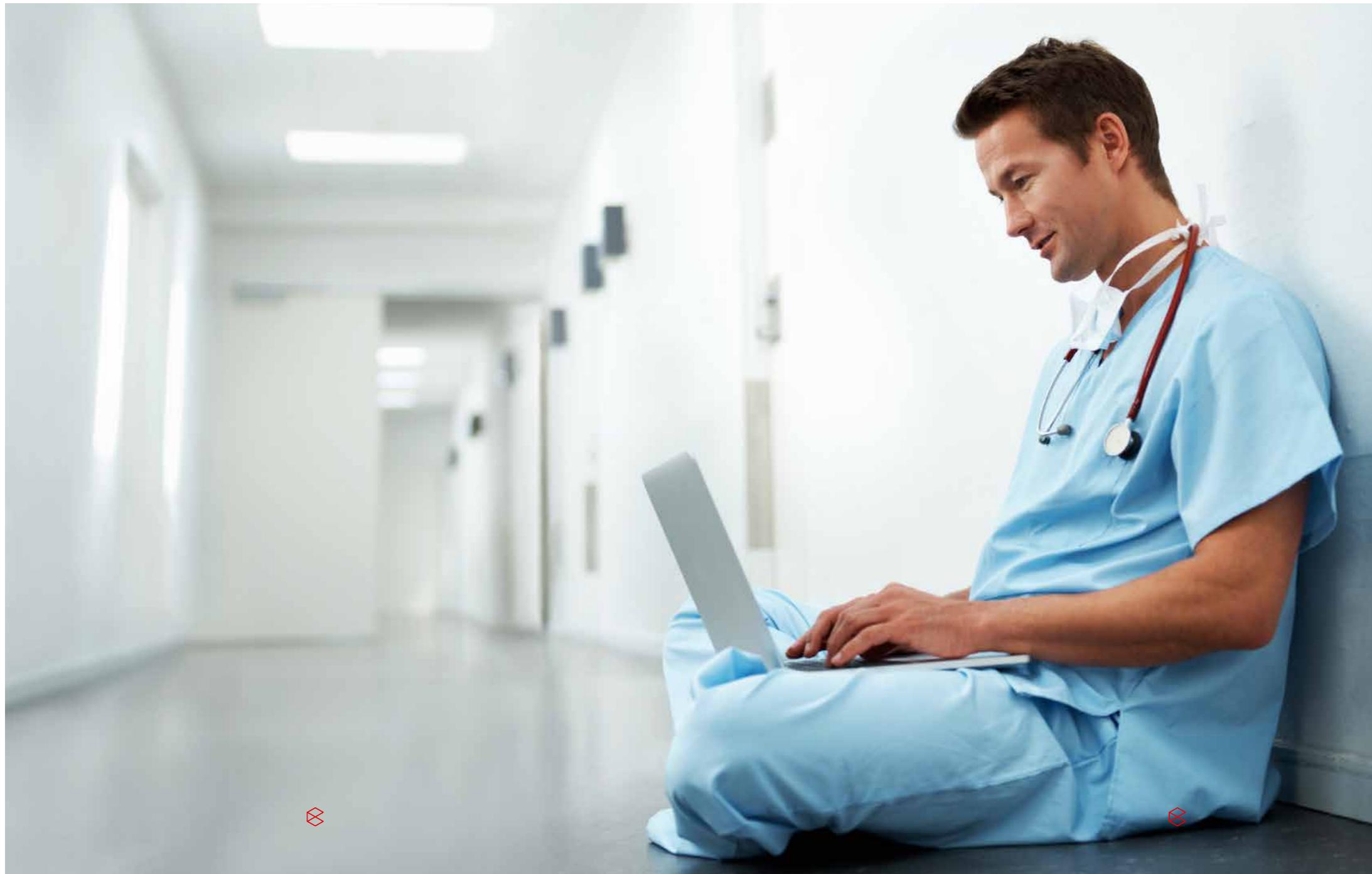
Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, PE.MC3@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, PE.MC3@kepleruniklinikum.at



Ausbildungen und Lehrgänge



Vernetzung von Theorie und Praxis.
Ausbildungen im Gesundheits- und
Sozialwesen.



Gedächtnistrainer – Basisausbildung

Referentin

Mag. Monika Puck

Zielgruppe

MitarbeiterInnen die diese Ausbildung in Ihrem beruflichen Kontext benötigen

Ziele

- > Übungen zu den verschiedenen Hirnleistungen sollen eigenständig erstellt werden.
- > Die Befähigung das Gedächtnistraining von Teilnehmergruppe zu gestalten/präsentieren.
- > Das Wissen über die Funktionsweise und Erhaltung der geistigen Fähigkeiten soll im Sinne von Aufklärung und Prävention weitergegeben werden.

Inhalt

Tag 1: Kennenlernen und Grundlagen

Einführung und Grundlagen des ÖBV-GT und eines ganzheitlichen Gedächtnistrainings
Namen- und Personengedächtnis

Tag 2: Informationsverarbeitung und Trainingsziele

Gedächtnismodelle und Informationsaufnahme
Trainingsziele eines ganzheitlichen Gedächtnistrainings

Tag 3: Physiologische Grundlagen und kognitive Fähigkeiten

Gehirn, Nervenzellen und Botenstoffe
Entwicklung kognitiver Fähigkeiten

Tag 4: Wahrnehmung und Merken

Wahrnehmung: Theorie und Übungen
Enkodierung: Theorie und Übungen
Merktechniken (1. Teil)

Tag 5: Merken II

Merktechniken Fortsetzung (2. Teil)
Hilfreiche Arbeitstechniken

Tag 6: Abrufen – Dekodierung und Logik

Übungen zum Warming-up
Übungen zum Training von Abrufstrategien
Übungen zur komplexen Wortfindung und Logik

Tag 7: Stress und Entspannung

Stress/Denkblockaden/ Vergessen
Einführung in Entspannungsmethoden
Bewegung im ganzheitlichen Gedächtnistraining

Tag 8: Konzentration und Kreativität –

Zusammenfassung der Übungen u. PC-unterstütztes GT
Konzentrationsübungen
Kreativitätsübungen
PC- unterstütztes GT im Einzel- und Gruppensetting

Tag 9: Kommunikation und Gruppendidaktik

Kommunikationsmodelle
Die Gruppe und Kursleitung

Tag 10: Kursdidaktik

Stundenaufbau und Stundengestaltung
Kursplanung (inkl. Evaluierung u. Vermarktung)
Theorieteile in der Erwachsenenbildung
Blick über den Gartenzaun: Andere Methoden des GT

Tag 11: Vorbereitung auf die Praxis und Abschluss

Theoretische Prüfung (schriftliche Wissensüberprüfung)
Tipps zur Präsentation und Moderation
Präsentation einer selbst ausgearbeiteten Übung und eines Theorieteils und Reflexion (Teil1)

Tag 12: Abschluss

Präsentationen (Teil 2) mit Reflexionen und Abschluss mit Zertifikatsübergabe

Methoden

Vortrag, Einzel- und Gruppenübungen, Präsentation

Hinweis

Das Zertifikat des ÖBV-GT kann nach bestandener Prüfung freiwillig um € 100,00 inkl. einem Jahr Mitgliedschaft und Haftpflichtversicherung optional erworben werden.

Max. TeilnehmerInnen: 12

Preis pro TeilnehmerIn: € 2.218,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
28. bis 29.03.2022	KUK Neuromed Campus	15.01.2022
04. bis 05.04.2022		
28. bis 29.04.2022		
23. bis 24.05.2022		
20. bis 21.06.2022		
11. bis 12.07.2022		
jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr		

Veranstaltungsorganisation:

Guido Klinger, Tel. 05 7680 87 - 22245, PE.NMC@kepleruniklinikum.at
Kerstin Lehner, Tel. 05 7680 87 - 22246, PE.NMC@kepleruniklinikum.at



Lehrgang Risikobeauftragte/r im Gesundheitswesen

Zielgruppe

MitarbeiterInnen aller Berufsgruppen, die einen essenziellen Beitrag zum Risikomanagement leisten (Prozessverantwortliche, Sicherheitsfachkräfte, etc.)

Ziele

Im Mittelpunkt des Lehrganges steht das operative Risikomanagement im Gesundheitswesen. Die nachhaltige Sicherung der Patientenbetreuung durch die Beherrschung der vorhandenen Risiken ist das vorrangige Ziel. Zusätzlich leistet Risikomanagement einen wesentlichen Beitrag zum Nachweis der Sorgfaltspflicht.

Inhalt

- > Grundlagen des Risikomanagements
- > Überblick über die rechtlichen Rahmenbedingungen und Normen
- > Fehlermeldesysteme (z.B. CIRS)
- > Methoden der Risikobeurteilung
- > Interne Organisation und Implementierung eines Risikomanagements in Form eines Projektes
- > Vorbereitung der Projektarbeit mit einem einfachen, zur Verfügung gestellten Werkzeug zur Risikoanalyse, -bewertung und -steuerung

Aufbau



Zertifikat

Bei bestandener Prüfung und eingereichten Praxisnachweisen erhalten die TeilnehmerInnen und Teilnehmer das Zertifikat „Risikobeauftragte/r im Gesundheitswesen“.

Methoden

Präsentation der theoretischen Inhalte, gemeinsames Erarbeiten von Themen mit Praxisbezug, Gruppenarbeiten

Zulassungsvoraussetzung

Erfahrungen im Bereich CIRS, Qualitäts-, Umwelt- und Sicherheitsmanagement sind von Vorteil. Die Absprache über die Teilnahme erfolgt über Herrn Mag. Josef Lindorfer, Stabsstelle Qualitätsmanagement.

Veranstaltungsorganisation

Nicole Zehetner-Grasl, MA
Tel. 05 7680 83 – 6562,
Nicole.Zehetner-Grasl@kepleruniklinikum.at

Lehrgang Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen

Zielgruppe

MitarbeiterInnen aller Berufsgruppen, die die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen

Ziele

Die SeminarteilnehmerInnen verfügen über Grundkenntnisse und Fertigkeiten, um ein Qualitätsmanagementsystem im Gesundheitswesen nach dem neuesten Stande der Technik auf- bzw. auszubauen. Die Lehrgangreihe vermittelt das Wissen, dass zur Einführung von Qualitätsmanagementsystemen im Gesundheitswesen befähigt. Managementtechniken, Normenkenntnisse sowie prozessorientiertes Denken und Handeln stehen im Fokus.

Aufbau



Inhalt

- > Normen, Standards und deren Zertifizierung
- > Risikomanagement
- > Prozessmanagement
- > Systemdokumentation
- > Durchführung von Audits, Assessments und Visitationen
- > Rechtliche Aspekte

Zertifikat

Bei bestandener Prüfung und eingereichten Praxisnachweisen erhalten die TeilnehmerInnen und Teilnehmer das Zertifikat „Systembeauftragter Qualität im Gesundheitswesen“.

Methoden

Präsentation der theoretischen Inhalte, gemeinsames Erarbeiten von Themen mit Praxisbezug, Gruppenarbeiten

Zulassungsvoraussetzung

1. Nominierung als Qualitätsbeauftragte/r für einen Bereich
2. Absolvierung der eintägigen Qualitätsmanagement-Grundschulung

Veranstaltungsorganisation

Nicole Zehetner-Grasl, MA
Tel. 05 7680 83 – 6562,
Nicole.Zehetner-Grasl@kepleruniklinikum.at



Ausbildung PraxisanleiterIn

Zielgruppe

Diplomiertes Pflegepersonal, MitarbeiterInnen der medizinisch-technischen Dienste, MitarbeiterInnen der medizinischen Assistenzberufe, Hebammen, PflegefachassistentInnen

Ziele

- > Planen, steuern und evaluieren des praktischen Ausbildungsverlaufs unter Berücksichtigung des Ausbildungsplans von unterschiedlichen Ausbildungen bzw. Studienrichtungen
- > Individuelle Förderung der Auszubildenden unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lernmethoden und dem entsprechenden Ausbildungsstand
- > Führen von Zwischen- und Abschlussbeurteilungen

Inhalte

- > Einführung ins Praktikum
- > Laufende Beurteilung
- > Methoden der Praxisanleitung

- > Gestaltung von Lernprozessen und Anleitungssituationen
- > Planung, Begleitung und Evaluation von Lernsequenzen
- > Analyse von Problemfeldern und Erarbeitung von Lösungsansätzen
- > Beurteilungsprozess

Methoden

Theoretischer Input, Lernprozessbegleitung, Einzel- und Gruppenarbeit, Lern-Training-Transfer und Blended Learning

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt direkt bei Jennifer Nieke mit dem zugehörigen Formular.

Max. TeilnehmerInnen: 18

Preis pro TeilnehmerIn: € 160,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
Seminarreihe 1: 14.02.2022, 15.02.2022, 21.03.2022, 22.03.2022, 16.05.2022 jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	03.01.2022
Seminarreihe 2: 20.09.2022, 21.09.2022, 08.11.2022, 09.11.2022, 17.01.2023 jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Neuromed Campus	12.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Jennifer Nieke, MHPE, Jennifer.Nieke@kepleruniklinikum.at



Lehrgang „Psychosoziale Medizin“ (PSY I)

Zielgruppe

ÄrztInnen, die derzeit die Basisausbildung absolvieren

Zielsetzung

Aufbauend auf das Medizinstudium und die Turnusärzteausbildung werden ergänzend Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich der ÄrztInnen-PatientInnen-Kommunikation und des ärztlichen Gesprächs vermittelt.

Inhalte Modul I

- > Das Bio-Psycho-Soziale Modell
- > Theoretische Grundlagen der Arzt-Patient-Beziehung
- > Anamnese - Biographische Anamnese
- > Visitengespräche, Calm-Modell
- > Umgang mit „fordernden“ Patienten
- > Der chronisch kranke Patient
- > Gespräch mit dem Krebskranken
- > Umgang mit sterbenden Patienten und ihren Angehörigen (Tod u. Trauer)
- > Burnout-Syndrom, Resilienz

Inhalte Modul II

- > Compliance
- > Gesetzliche Grundlagen (stationäre Einweisung, Parere, Heimaufenthaltsgesetz)
- > Psychosoziale Krisen, Suizidalität, Sucht
- > Schmerz, Somatoforme Störungen, Salutogenese
- > Psychosoziale Einrichtungen
- > Traumatisierung, Umgang mit Patienten mit Migrationshintergrund

Insgesamt 40 Stunden Theorie und 40 Stunden Balintarbeiten sowie 10 Einheiten ärztliche Gesprächsführung im Selbststudium.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über die Medizinische Fortbildungsakademie OÖ.
MedAk, Dinghoferstraße 4, 4010 Linz
Sandra Schander
Tel 0732 778371-314 // Fax 0732 783660-314
E-Mail: schander@medak.at

Der Kurs startet im Herbst 2022 und besteht aus zwei Modulen sowie den Besuch der Balintgruppe. Das Datum der Kurse und der Veranstaltungsort sowie die dafür vorgesehenen Kosten werden zeitnah ausgeschrieben. Alle anfallenden Kosten werden nach Abschluss des Lehrganges (und nur dann) vom Kepler Universitätsklinikum rückerstattet.



Wissenswertes zur ÄrztInnen-Ausbildung

Die ÄrztInnen-Ausbildungsordnung (ÄAO 2015) sieht einen Nachweis von erworbenen Qualifikationen in Form von Rasterzeugnissen vor. Die Oberösterreichische Gesundheitsholding (OÖG) und das Kepler Universitätsklinikum (KUK) bieten gemeinsam den ÄrztInnen in der Basisausbildung, der Sonderfach-Grundausbildung zur FachärztIn und in der Ausbildung zur Allgemeinmedizin die Gelegenheit, einen Teil ihrer Ausbildung in der OÖG Akademie zu absolvieren.

Bitte beachten Sie, dass alle Veranstaltungen der Ausbildung als Ausbildungsinhalte gelten und daher keine DFP-Punkte vergeben werden können.

Anmeldung

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung zu den nachfolgenden Kursen der ÄrztInnen-Ausbildung ausschließlich über das Anmeldeformular der OÖG Akademie erfolgen kann. Das Anmeldeformular finden Sie im Intranet des Kepler Universitätsklinikums unter Formulare & Links/Personal und Organisation/Personalentwicklung und Fortbildung.

BASISAUSBILDUNG

Hinweis

Die Module der Basisausbildung für ÄrztInnen können unabhängig voneinander gebucht werden.

ÄrztInnen in der Basisausbildung übermitteln das ausgefüllte Formular bitte an die Abteilung Personaleinsatz und Personalplanung (Team Andreas Gruber MSc.)

SONDERFACH-GRUNDAUSBILDUNG UND AUSBILDUNG FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

ÄrztInnen in der Sonderfach-Grundausbildung (fachärztliche Ausbildung) sowie in der allgemein-ärztlichen Ausbildung lassen das Formular bitte von ihrer Vorgesetzten/ihrem Vorgesetzten unterzeichnen und übermitteln es an die Personalentwicklung des jeweiligen Campus.



Basisausbildung

Ethik und Recht

ReferentInnen

Mag.^a Monika Gmeinbauer-Huber
Dr. Helmut Mittendorfer, MSc PM.ME

Zielgruppe

ÄrztInnen, die derzeit die Basisausbildung absolvieren

Nutzen

Sie können durch das Wissen über Grundlagen der Ethik, über Autonomie, Fürsorge, Nicht-Schaden, Gerechtigkeit und ÄrztInnen-PatientInnen-Beziehungen Sicherheit in ethischen Fragestellungen erhalten. Ziel ist es, Ihnen die Rechtsgrundlagen zu vermitteln, um zentrale Fragen beantworten zu können, die bei der Ausübung Ihrer Tätigkeit auftreten können. Sie erhalten Sicherheit in rechtlichen Fragestellungen.

Ziele

- > Anhand der vier mittleren ethischen Prinzipien „Autonomie, Fürsorge, Nicht-Schaden, Gerechtigkeit“ können Sie medizinisches Handeln kritisch reflektieren.
- > Sie lernen einschlägige Rechtsvorschriften für die Ausübung des ärztlichen Berufes kennen. Berufsrechtliche Vorschriften (Dokumentation, Verschwiegenheitspflicht, Anzeige- und Meldepflichten) werden dabei ebenso berücksichtigt wie Aufklärung, Einwilligungsfähigkeit und Einwilligung der PatientInnen bzw. VertreterInnen zu einer medizinischen Behandlung in Zusammenhang mit straf- und zivilrechtlichen Haftungsbestimmungen. Burnout-Syndrom, Resilienz

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 111,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
14.02.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	31.12.2021
04.04.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	24.01.2022
20.06.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	11.04.2022
17.10.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	08.08.2022
07.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	29.08.2022



Kommunikation

Referentinnen

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Gabriele Cerwinka, MSc
Petra Szalony (Schauspielpatientin)

Zielgruppe

ÄrztInnen, die derzeit die Basisausbildung absolvieren

Nutzen

In der Veranstaltung wird die empathische Kommunikation mit PatientInnen, Angehörigen und Laien in einer der Person angepassten Sprache geübt:

- > Kommunikation mit Menschen in Ausnahmesituationen
- > Kontinuierliche Information über den Gesundheitszustand und das weitere Vorgehen
- > Überbringen schlechter Nachrichten
- > Auch die Kommunikation im Behandlungsteam und mit Studierenden wird trainiert:

- > Schaffen eines positiven Gesprächsklimas im Behandlungsteam
- > Die passende Kommunikation vor PatientInnen
- > Zusammenarbeit mit KollegInnen anderer Gesundheitsberufe

Ziele

- > Sie können schwierige Gesprächssituationen in Ihrem beruflichen Alltag bewusst gestalten.
- > Durch wertschätzende Kommunikation können Sie Vertraulichkeit, Professionalität und gegenseitigen Respekt, besonders auch im Team, fördern.

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 390,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
16.02.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	31.12.2021
20.04.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	09.02.2022
28.06.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	19.04.2022
10.10.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	01.08.2022
22.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	13.09.2022



Wichtige Arzneimittel und Interaktionen

Referent

Matthias Arlt, MSc

Zielgruppe

ÄrztInnen, die derzeit die Basisausbildung absolvieren

Nutzen

Die Veranstaltung soll Ihnen einen Überblick über relevante Risikomedikamente verschaffen. Zusätzlich werden arzneimittelbezogene Probleme und Wechselwirkungen, die insbesondere im Rahmen von Polymedikation auftreten können, anhand von Fallbeispielen besprochen.

Ziele

Sie erhalten Sicherheit im Umgang mit der Dosierung von Medikamenten. Sie können Wechselwirkungen bei der Gabe von Medikamenten einschätzen.

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 110,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
15.02.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	31.12.2021
05.04.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	25.01.2022
21.06.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	12.04.2022
18.10.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	09.08.2022
08.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	30.08.2022



CIRS und Risikomanagement

ReferentInnen

OA Dr. Wolfgang Puchner
Christina Fasching, MA

Zielgruppe

ÄrztInnen, die derzeit die Basisausbildung absolvieren

Nutzen

Klinisches Risikomanagement betrifft alle MitarbeiterInnen einer Gesundheitseinrichtung – von den jüngsten MedizinerInnen bis zu den etablierten Führungskräften. Ein erster Schritt in Richtung der Entwicklung einer PatientInnen-Sicherheitskultur wird gemacht.

Ziele

- > Sie kennen die Ziele, Nutzen und Einsatzmöglichkeiten von Risikomanagement im klinischen Alltag.
- > Sie üben sich im Umgang mit den Werkzeugen für das klinische Fehler- und Risikomanagement (z. B. CIRS, M&M-Konferenzen, London-Protokoll, 5- Why-Methode).
- > Sie erarbeiten und diskutieren Anforderungen, um die PatientInnensicherheit zu gewährleisten und trainieren die Anwendung gängiger Instrumente (Identifikation, Medikation, Sicherheit im OP).
- > Sie erhalten einen Überblick über das Risikomanagement-System der OÖG und dessen Einsetzbarkeit bzw. die Funktionsweise.

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 73,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
17.02.2022 13.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	31.12.2021
07.04.2022 13.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	27.01.2022
22.06.2022 13.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	13.04.2022
19.10.2022 13.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	10.08.2022
09.11.2022 13.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	31.08.2022



Betreuung von Menschen mit besonderen Bedürfnissen

Referent

Priv.-Doz. Dr. Andreas Klein

Zielgruppe

ÄrztInnen, die derzeit die Sonderfach-Grundausbildung absolvieren

Nutzen

Sie nehmen gesellschaftliche Entwicklungen wahr und achten bei der Inklusion von Menschen mit besonderen Bedürfnissen auf eine differenzierte Urteilsbildung.

Ziele

- > Sie reflektieren unterschiedliche Verständnisse von Gesundheit, Krankheit und Behinderung.
- > Sie erörtern Menschenbilder, Selbstbestimmung und interkulturelle Unterschiede und ihre Konsequenzen.
- > Sie üben ethische Perspektiven und wenden diese in der Praxis an.

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 180,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
04.05.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	23.02.2022



Ethik ärztlichen Handelns

Referent

Dr. Helmut Mittendorfer, MSc PM. ME

Zielgruppe

ÄrztInnen, die derzeit die Sonderfach-Grundausbildung absolvieren

Nutzen

Sie können durch das Wissen beim Thema „Ethik ärztlichen Handelns“ sicherer und bewusster handeln.

Aspekte

- > Grundlagen der Ethik
- > Autonomie, Fürsorge, Nicht-Schaden, Gerechtigkeit
- > Kritische Reflexion medizinischen Handelns
- > Ethisches Argumentieren
- > ÄrztInnen-PatientInnen-Beziehung

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
17.03.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	10.01.2022

Ziele

Anhand der vier mittleren ethischen Prinzipien „Autonomie, Fürsorge, Nicht-Schaden, Gerechtigkeit“ sollte eine kritische Reflexion medizinischen Handelns möglich sein. Ärztliches Handeln wird anhand der verschiedenen Facetten der ÄrztInnen-PatientInnen-Beziehung im Wandel der Zeit vom Paternalismus zur Partnerschaft dargestellt.

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 130,00



Einschlägige Rechtsvorschriften für die Ausübung des ärztlichen Berufs

Referent

Mag. Leander Pernkopf, MBA

Zielgruppe

ÄrztInnen, die derzeit die Sonderfach-Grundausbildung absolvieren

Nutzen

Anhand eines Vortrages, von Diskussionen, Beispielen und Gruppenarbeiten werden die relevanten Rechtsvorschriften für die Ausübung des ärztlichen Berufes vermittelt.

Ziele

- > Sie haben einen Überblick über die rechtlichen Grundlagen, die für die Ausübung des ärztlichen Berufes maßgeblich sind.
- > Sie kennen das österreichische Gesundheitswesen und seine Institutionen.
- > Sie wissen über das Sozialversicherungsrecht sowie über die Regelungen der weiteren Gesundheitsberufe Bescheid.

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 100,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
15.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	06.09.2022



Gesundheitsberatung, Prävention, Vorsorgemedizin und gesundheitliche Aufklärung

Referentin

Dr.ⁱⁿ Hana Mayrhofer

Zielgruppe

ÄrztInnen, die derzeit die Sonderfach-Grundausbildung absolvieren

Nutzen

Im Sinne von „Vorbeugen ist besser als heilen.“ werden die Möglichkeiten der ärztlichen Gesundheitsberatung und Prävention in Österreich in unterschiedlichen Settings und Zielgruppen aufgezeigt. Sie lernen, gesundheitliche Risikofaktoren und Früherkennung in Ihren ärztlichen Alltag einzubauen.

Ziele

- > Sie erhalten einen Überblick über Präventivmedizin und Gesundheitsberatung: Vom Kindergartenkind bis zur/zum SenioreneinwohnerIn, von der Mutter-Kind-Pass-Untersuchung über die schulärztliche, die Lehrlings- und Vorsorgeuntersuchung bis zur Arbeitsmedizin.
- > Sie lernen die Inhalte einer Vorsorgeuntersuchung, Themen der Arbeitsmedizin und Impfprävention kennen.

Bitte mitbringen

Eigenen Impfausweis

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 110,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
09.05.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	28.02.2022



Grundlagen der Dokumentation und Arzthaftung

Referentin

Mag.^a Monika Gmeinbauer-Huber

Zielgruppe

ÄrztInnen, die derzeit die Sonderfach-Grundausbildung absolvieren

Nutzen

Sie vermeiden Dokumentationsfehler und dokumentieren rechtlich korrekt. Bei der Behandlung von PatientInnen gehen Sie, im Hinblick auf mögliche Rechtsfolgen, bewusst mit Ihrer Verantwortung als ÄrztIn um.

Ziele

- > Sie erfahren, wie rechtlich korrekt zu dokumentieren ist.
- > Sie wissen, wie mit Dokumentationsfehlern umzugehen ist.
- > Sie kennen die Grundlagen der Arzthaftung in zivil-, straf- und dienstnehmerhaftpflichtrechtlicher Hinsicht.
- > Sie kennen die Rechtsfolgen der Arzthaftung.

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 100,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
08.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	30.08.2022



Krisenintervention

Referent

Klemens Fraunbaum, MSc

Zielgruppe

ÄrztInnen, die derzeit die Sonderfach-Grundausbildung absolvieren

Nutzen

Krisen und krisenhafte Situationen (be)treffen und fordern Sie als Ärztin/Arzt: Sie übermitteln schlechte Nachrichten, Sie führen Gespräche mit sehr belasteten Menschen, Sie sind mit Suizid-Äußerungen und Suizidalität konfrontiert. In dieser Veranstaltung erhalten Sie einen Überblick über praktische Tools für die „psychische und kommunikative Erstversorgung“ von Menschen in Krisensituationen. Eine Sensibilisierung für Alarmzeichen sowie praktikable erste Schritte in der Akutsituation werden ebenso vermittelt wie die Zusammenarbeit mit professionellen AnbieterInnen von Kriseninterventionsangeboten.

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
31.01.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	31.12.2021

Ziele

- > Sie werden auf Anzeichen für akute Krisen und krisenhafte Situationen sensibilisiert.
- > Sie kennen und üben die Gesprächsführung mit PatientInnen und Angehörigen in krisenhaften Situationen.
- > Sie beschäftigen sich mit Suizidalität, üben das Erkennen von betroffenen Menschen und den richtigen Umgang mit selbigen.
- > Sie erhalten Informationen über krankenhauserne und externe Unterstützungs- und Beratungsangebote für betroffene Menschen.

Max. TeilnehmerInnen: 12

Preis pro TeilnehmerIn: € 240,00



PatientInnensicherheit

Referentinnen

Carolina Probst, MA MSc
Romana Matz, MA

Zielgruppe

ÄrztInnen, die derzeit die Sonderfach-Grundausbildung absolvieren

Nutzen

In der Veranstaltung werden ein systemisches Verständnis zur Entstehung von Fehlern sowie Fertigkeiten zur Identifizierung, Bewertung und Ableitung von Maßnahmen vermittelt.

Ziele

- > Sie lernen die unterschiedlichen Fehler und ihre Entstehung kennen.
- > Sie lernen Qualitätsmanagement-Instrumente zur Fehleranalyse kennen.
- > Sie kennen die in der OÖ Gesundheitsholding geltenden Prozesse und die PatientInnensicherheitsinstrumente.
- > Sie erhalten einen Einblick in das Risikomanagement und den Risikomanagementprozess.
- > Sie können selbstständig Fehler analysieren und entsprechende Maßnahmen ableiten.

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 100,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
07.03.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	23.02.2022
21.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	12.09.2022



Palliativmedizin

Referentin

Dr.ⁱⁿ Christina Grebe

Zielgruppe

ÄrztInnen, die derzeit die Sonderfach-Grundausbildung absolvieren

Nutzen

In der Veranstaltung werden die Grundlagen von Palliative Care und der palliativen Versorgungsstrukturen in Österreich sowie der palliativen Behandlungsstrategien bei onkologischen und nicht onkologischen PalliativpatientInnen vermittelt. Dies beinhaltet Grundzüge der palliativen Schmerztherapie und der Symptomkontrolle am Lebensende sowie Therapiemöglichkeiten in der Sterbephase. Ein besonderes Augenmerk wird auf Therapieentscheidungen am Lebensende gelegt.

Ziele

- > Sie wissen, was Palliative Care ist, und können beurteilen, wer ein/e PalliativpatientIn ist.
- > Sie kennen palliativmedizinische Therapiemöglichkeiten zur Symptomkontrolle am Lebensende.
- > Sie erlangen Sicherheit im Umgang mit sterbenden PatientInnen.
- > Sie können Therapieziel-Änderungen bei PalliativpatientInnen durchführen.

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 95,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
29.04.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	18.02.2022



Forschung und wissenschaftliches Arbeiten

Referent

Priv.-Doz. Dr. Herwig Pieringer, MBA

Zielgruppe

ÄrztInnen, die derzeit die Sonderfach-Grundausbildung absolvieren

Nutzen

In dieser Veranstaltung erarbeiten Sie die Grundlagen der Forschung und des wissenschaftlichen Arbeitens im ärztlichen Beruf.

Ziele

- > Sie haben ein Grundverständnis für epidemiologische und statistische Themen.
- > Sie erhalten einen Einblick in den Aufbau von Studien mit deren Interpretation.
- > Sie erarbeiten Stärken und Schwächen mit Schwerpunkt auf Beobachtungsstudien (observational studies).
- > Sie haben Ideen zu etwaigen eigenen Studien entwickelt.

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 225,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
10.10.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	16.08.2022



Psychosomatische Medizin

Referentin

Dr.ⁱⁿ Ellena Karner-Ikonomu

Zielgruppe

ÄrztInnen, die derzeit die Sonderfach-Grundausbildung absolvieren

Nutzen

Es sollen basale Kenntnisse und Fertigkeiten der psychosomatischen Medizin praxisnah vermittelt werden. Diese können als Basis für eine psychosomatische Grundversorgung im jeweiligen Sonderfach dienen. Dazu gehören Diagnostik und Indikationsstellung auf Basis des biopsychosozialen Modells und das Führen eines psychosomatischen Erstgesprächs.

Ziele

- > Sie kennen das biopsychosoziale Modell.
- > Sie kennen häufige psychosomatische Krankheitsbilder.
- > Sie lernen, ein psychosomatisches Erstgespräch zu führen.

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 95,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
10.11.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	01.09.2022



Schmerztherapie

Referent

Dr. Thomas Ettenauer

Zielgruppe

ÄrztInnen, die derzeit die Sonderfach-Grundausbildung absolvieren

Nutzen

Das Wissen über Schmerzen und deren adäquate Therapie gehört zu den grundlegenden Anforderungen nahezu aller klinischen Sonderfächer. Diese Veranstaltung vermittelt Grundlagenwissen über akute und chronische Schmerztherapie für angehende FachärztInnen und bietet Ihnen darüber hinaus die Möglichkeit, eigene Problemfälle zu diskutieren.

Ziele

- > Sie erhalten einen Überblick über die Grundlagen der Schmerzentstehung.
- > Sie erweitern Ihre Grundkenntnisse über die akute und chronische Schmerztherapie.
- > Sie können die häufigsten Schmerzprobleme therapieren.

Max. TeilnehmerInnen: 16

Preis pro TeilnehmerIn: € 145,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
02.03.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	Akademie der OÖG	10.01.2022



Weiterbildungslehrgänge an der FH Gesundheitsberufe OÖ



Die Weiterbildungslehrgänge entsprechen den jeweiligen Sonderausbildungen gemäß Gesundheits- und Krankenpflegegesetz.

Zugangsvoraussetzung für alle angeführten Weiterbildungslehrgänge ist eine Berufsberechtigung im gehobenen Dienst für Gesundheit- und Krankenpflege.

Weiterbildungslehrgang Akademische/r ExpertIn in der psychiatrischen Gesundheits- und Krankenpflege

Die psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege fokussiert ihr Handeln auf Individuen entlang deren gesamter Lebensspanne – von der Kindheit bis ins hohe Alter – Familien sowie Bevölkerungsgruppen, die gefährdet sind, eine psychiatrische bzw. neurologische Erkrankung oder ein psychisches und/oder neurologisches Gesundheitsproblem zu entwickeln und/oder zu haben.

Weiterbildungslehrgang Akademische/r ExpertIn in der Kinder- und Jugendlichenpflege

Die Spezialisierung in der Kinder- und Jugendlichenpflege umfasst die Betreuung und Pflege erkrankter Kinder und Jugendlicher. Dabei ist die Einbeziehung des Familiensystems ein wichtiger Faktor in der Arbeit akademischer ExpertInnen in der Kinder- und Jugendlichenpflege.

Weiterbildungslehrgang Akademische/r ExpertIn in der Intensivpflege

Die Intensivpflege umfasst die Beobachtung, Betreuung, Überwachung und Pflege von Schwerstkranken sowie die Mitwirkung bei Anästhesie und Nierenersatztherapie.

Weiterbildungslehrgang Akademische/r ExpertIn in der Anästhesiepflege

Die Anästhesiepflege umfasst die Beobachtung, Betreuung, Überwachung und Pflege von PatientInnen vor, während und nach der Narkose sowie die Mitwirkung bei Narkosen.



Weiterbildungslehrgang Akademische/r ExpertIn in der Kinderintensivpflege

Die Kinderintensivpflege umfasst die Beobachtung, Betreuung, Überwachung und Pflege von intensivmedizinisch zu behandelnden Frühgeborenen, Neugeborenen und Kindern.

Weiterbildungslehrgang Akademische/r ExpertIn in der Pflege im Operationsbereich

Die Pflege im Operationsbereich umfasst die Vorbereitung, Mitwirkung und Nachbetreuung bei operativen Eingriffen.

Weitere Informationen zu Ausbildungsdauer, Terminen, Kosten und Anmeldung finden Sie im Internet unter www.fh-gesundheitsberufe.at



Masterangebote an der FH Gesundheitsberufe OÖ



160

Zugangsvoraussetzung für alle angeführten Masterangebote ist ein abgeschlossenes facheinschlägiges Fachhochschul-Bachelorstudium oder gleichwertiges Studium an einer anerkannten postsekundären in- oder ausländischen Bildungseinrichtung oder ein höherwertiges Fachhochschul- oder Universitätsstudium.

Master-Studiengang Management for Health Professionals – Schwerpunkt Krankenhausmanagement

Im Master-Studiengang „Management for Health Professionals-Schwerpunkt Krankenhausmanagement“ entwickeln Studierende Leadership- und Managementkompetenzen für eine Leitungsposition im Gesundheits- und Sozialwesen, speziell im Spitalsbereich.

Der Masterstudiengang „Management for Health Professionals – Schwerpunkt Krankenhausmanagement“ in Kombination mit dem aussercurricularen Zusatzmodul „Wissenschaft und Beruf“ der FH Gesundheitsberufe OÖ ist gemäß § 65a Gesundheits- und Krankenpflegegesetz (GuKG) in Verbindung mit Anlage 7 II. Z.8 der Gesundheits- und Krankenpflege-Lehr- und Führungsaufgaben-Verordnung (GuK-LFV) als Ausbildung für Führungsaufgaben gemäß § 17 GuKG anerkannt.

Master-Lehrgang Hochschuldidaktik für Gesundheitsberufe

Im Master-Lehrgang „Hochschuldidaktik für Gesundheitsberufe“ entwickeln Studierende Kompetenzen in der Hochschuldidaktik für Gesundheitsberufe, im Bildungsmanagement, in der Wissenschaft und Forschung sowie Selbst- und Sozialkompetenzen für Lehr-, Leitungs-, Koordinations- und Entwicklungsaufgaben in Bildungseinrichtungen mit Schwerpunkt Gesundheit.

Der Master-Lehrgang Hochschuldidaktik für Gesundheitsberufe in Kombination mit dem außercurricularen Zusatzmodul „Wissenschaft und Beruf“ ist als Ausbildung für Lehraufgaben in der Gesundheits- und Krankenpflege gemäß §65a Gesundheits- und Krankenpflegegesetz (GuKG) in Verbindung mit der Anlage 6 II der Gesundheits- und Krankenpflege – Lehr- und Führungsaufgaben – Verordnung als Ausbildung für Lehraufgaben gemäß §17 GuKG anerkannt.



Master-Studiengang Applied Technologies for Medical Diagnostics

Der Joint-Masterstudiengang „Applied Technologies for Medical Diagnostics“ der FH Oberösterreich und FH Gesundheitsberufe OÖ deckt ein neues Berufsfeld an der Schnittstelle von Technik und Naturwissenschaft sowie technologieorientierten Gesundheitsberufen ab. Er schließt die Lücke zwischen Entwicklungsingenieurwesen und der Anwendung von Medizinprodukten. Das Studium vermittelt fundiertes Technikwissen für die Medizinische Diagnostik, welches für Projektierung und Produktmanagement – im rechtlich regulierten Umfeld von Medizinprodukten und IVD's – benötigt wird. Technische Schwerpunkte sind neue Detektionsverfahren und jene innovativen Produkte, die künftig von den Innovationsdimensionen Digitalisierung, neue Materialien und Biosignalauswertung geprägt sind.

Weitere Informationen zu Studiendauer, Terminen, Kosten und Studienplatzbewerbung finden Sie unter www.fh-gesundheitsberufe.at

Weiterbildungslehrgänge an der FH für Gesundheitsberufe OÖ sind für MitarbeiterInnen des KUK externe Lehrgänge! Daher sind „Ansuchen zur Teilnahme an einer Bildungsveranstaltung“ entsprechend der Organisationsverfügung „Aus-, Fort-, und Weiterbildung“ zu stellen.



161

Gesundheits- förderungs- programm 2022



Gesund. Leben. Ganzheitlich.
Auf sich selbst achten und sich
selbst etwas Gutes tun.



Altbewährte Hausmittel & Heilsame Lebensmittel

ReferentInnen

Seminarbäuerinnen des ländlichen Fortbildungsinstitutes

Zielgruppe

Alle interessierten MitarbeiterInnen

Ziele

Krenkette bei Fieber, Zwiebelwickel bei Ohrenschmerzen, Radisaft bei Husten oder ein Topfenwickel bei einer Prellung – erfahrene Bäuerinnen und Omas wussten sich bei allerlei Wehwechen und Beschwerden einfach und meist recht wirkungsvoll zu helfen. In diesem Seminar möchten wir dieses wertvolle Wissen und die relativ einfache Anwendung durch eine geschulte und erfahrene Seminarbäuerin wieder weitervermitteln.

Inhalt

- > Tipps und Tricks zur Anwendung von heilsamen Lebensmittel
- > Wissenswertes zu altbewährten Hausmitteln
- > Input zu Inhaltsstoffen und Wirkungen von regionalen Lebensmittel

Methoden

Learning by Doing. Wertvolles Wissen praktisch vermittelt – beispielsweise werden Salben selbst angerührt. Als aktiver Praxiskurs findet dieses Seminar in der Großküche des ländlichen Fortbildungsinstitutes der Landwirtschaftskammer Oberösterreich (Auf der Gugl 3, 4021 Linz) statt.

Registrierung

Für die Registrierung benötigen wir bitte Ihren Vor- und Zunamen, die Abteilung und Ihre private Telefonnummer für den Fall, dass es zu kurzfristigen Änderungen kommt. Die Anmeldung erfolgt für alle MitarbeiterInnen per E-Mail an folgende Mailadresse: gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at

Hinweis

Da dieser Kurs im Rahmen der Gesundheitsförderung stattfindet, ist dieser in der Freizeit zu besuchen. Es wird keine Dienstzeit abgegolten. Die Teilnahmegebühr wird vom Dienstgeber übernommen.

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 100,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
07.11.2022 16.00 bis 19.00 Uhr	Ländliches Fortbildungsinstitut Auf der Gugl 3, 4021 Linz	07.09.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



Cookinar: ErdbeerGlück – Zaubere Erdbeerschätze ins Glas & in die Flasche

ReferentInnen

Seminarbäuerinnen des ländlichen Fortbildungsinstitutes

Zielgruppe

Alle interessierten MitarbeiterInnen

Ziele

In diesem Erdbeer-Online-Kochkurs werden haltbare Schätze in Form von fruchtigen Erdbeeressig-Variationen, trendigen Shrub (süßsaure Fruchtesirup für Getränke) oder Erdbeersirup gezaubert. Es wird gezeigt, wie man die perfekte Erdbeermarmelade einkocht und welche kreativen Kombinationen mit den roten Superfrüchten möglich sind. Zur Stärkung werden Erdbeerknödel zum Sofortessen oder zum Einfrieren gekocht. Köstliches Erdbeer-glück ist garantiert!

Inhalt

Im Rahmen der Gesundheitsförderung laden wir zur Online-Küchen-Werkstatt ein und zeigen Schritt für Schritt, wie mit einfachen Methoden und regionalen Produkten Köstlichkeiten auf den Tisch gezaubert werden. Die TeilnehmerInnen können dabei ganz einfach von zuhause unter der fachkundigen Anleitung der Expertin direkt mitkochen. Dafür wird der Vortrag per Videokonferenz über Zoom übertragen – die TeilnehmerInnen stellen den Laptop in die Küche und kochen direkt mit.

Sie benötigen für die Teilnahme am Cookinar:

- > Computer, Laptop oder Tablet (Handy nicht empfohlen)
- > Funktionierende Internetverbindung
- > Mikrofon und Lautsprecher

Methoden

Learning by Doing. Durch Vorzeigen im Webinar und Nachmachen in der eigenen privaten Küche entstehen die wunderbaren Köstlichkeiten. Die Seminarbäuerin steht natürlich auch für Fragen jederzeit im Webinar zur Verfügung.

Registrierung

Für die Registrierung benötigen wir bitte Ihren Vor- und Zunamen, die Abteilung und Ihre private Telefonnummer für den Fall, dass es zu kurzfristigen Änderungen kommt. Die Anmeldung erfolgt für alle MitarbeiterInnen per E-Mail an folgende Mailadresse: gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at

Hinweis

Da dieser Kurs im Rahmen der Gesundheitsförderung stattfindet, ist dieser in der Freizeit zu besuchen. Es wird keine Dienstzeit abgegolten. Die Teilnahmegebühr wird vom Dienstgeber übernommen.

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 73,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
Erdbeerzeit 2022 (Mai oder Juni)	Online	Wird noch bekannt gegeben

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



Fit4Life

ReferentInnen

Physio- bzw. Sport- und BewegungstherapeutInnen des NMC

Zielgruppe

Alle interessierten MitarbeiterInnen

Ziele

Unter Anleitung von Physio- bzw. Sport- und BewegungstherapeutInnen können Sie gezielt trainieren.

Inhalt

Gemeinsam mit den Expertinnen und Experten wird ein ganz persönliches Training für Sie erstellt.

Methoden

Methoden der Veranstaltung als Aufzählung oder ohne Aufzählung

Selbstbehalt und Anmeldung

- > Monatstickets um EUR 20,- im Betriebsrats-Büro des NMC erhältlich
- > Anmeldung ausschließlich persönlich im Betriebsrats-Büro des NMC

Hinweis

Da dieser Kurs im Rahmen der Gesundheitsförderung stattfindet, ist dieser in der Freizeit zu besuchen. Es wird keine Dienstzeit abgegolten.

Max. TeilnehmerInnen: offen

Termin/Zeit	Ort
in den Wintermonaten bis März 2022 und wieder ab Oktober 2022 bis März 2023	KUK Neuromed Campus
Montag, Dienstag und Donnerstag, jeweils von 16.00 bis 19.30	

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



Fit@Home – Online Training mit persönlicher Betreuung

ReferentInnen

Frischluf Outdoor Fitness World

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Ziele

Die MitarbeiterInnen werden durch online Trainings fit gehalten und zu gesunder Bewegung angeregt.

Ein Plus an Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit.

Inhalt

25 Minuten Training mit zwei Coaches – der Head Coach zeigt die Übungen vor, der Video Assistant Coach leitet die TeilnehmerInnen an und korrigiert. Jeder trainiert für sich, wo er/sie kann und möchte (outdoor/indoor). Durch die gemeinsamen Übungen im virtuellen Raum wird der Teamgedanke gefördert und die Motivation zum Training erhöht. Die Übungen sind genau auf die verschiedenen Bedürfnisse der TeilnehmerInnen abgestimmt.

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
06.04. 2022 bis 08.06.2022 18.00 bis 19.00 Uhr	Online über Zoom	06.02.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



Improtheater-Training

Referent

Mag. Werner Landsgesell

Zielgruppe

Alle interessierten MitarbeiterInnen

Ziele

Dieses Seminar steht allen offen, die Lust haben, die Grundlagen des Improvisationstheaters kennenzulernen. Mit einer Menge Spaß geraten Körper, Stimme, Sprache und Fantasie in Bewegung, um gemeinsam Geschichten zum Leben zu erwecken. In spielerischen Übungen in der Gruppe und mit PartnerInnen werden die eigenen Ausdrucksmöglichkeiten entdeckt und erweitert. Trainiert werden Körper- und Stimmbewusstsein, Wach- und Achtsamkeit, Imagination und Flexibilität. Als Höhepunkt des Trainings werden diese Fähigkeiten in kleine, improvisierte Spielszenen eingebracht und können für den „Auftritt im Alltag“ mitgenommen werden.

Inhalt

- > Körperliches Aufwärmen, Energetisierung
- > Wachsamkeit und Kontaktaufnahme
- > Flexibilität und Koordination
- > Körperbewusstsein, Präsenz
- > Teambuilding, Vertrauensübungen

- > Assoziations- und Kreativitätsübungen
- > Austricksen innerer Zensoren
- > Entwickeln kurzer, improvisierter Szenen

Methoden

Spielerische Partner- und Gruppenübungen, Szenenarbeit

Registrierung

Für die Registrierung benötigen wir bitte Ihren Vor- und Zunamen, die Abteilung und Ihre private Telefonnummer für den Fall, dass es zu kurzfristigen Änderungen kommt. Die Anmeldung erfolgt für alle MitarbeiterInnen per E-Mail an folgende Mailadresse: gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at

Hinweis

Da dieser Kurs im Rahmen der Gesundheitsförderung stattfindet, ist dieser in der Freizeit zu besuchen. Es wird keine Dienstzeit abgegolten. Die Teilnahmegebühr wird vom Dienstgeber übernommen.

Max. TeilnehmerInnen: 12

Preis pro TeilnehmerIn: € 75,50

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
07.10.2022 09.00 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus III.	07.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



Impulsvortrag: Erfolgreich auftreten

Referentin

Brigitte Wimmer

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen

Ziele

Nonverbale Kommunikation der Kleidung und des Auftritts erkennen und bewusst einsetzen
Stil und Etikette im Rahmen einer Präsentation/ Vortrag näherbringen
Fehler bei Auftritten erkennen und diese vermeiden.

Inhalt

- > Botschaft und Wirkungsweise der Farben
- > Stilrichtungen und Kombinationen
- > Accessoires-Auswahl

Methoden

Vortrag

Registrierung

Für die Registrierung benötigen wir bitte Ihren Vor- und Zunamen, die Abteilung und Ihre private Telefonnummer für den Fall, dass es zu kurzfristigen Änderungen kommt. Die Anmeldung erfolgt für alle MitarbeiterInnen per E-Mail an folgende Mailadresse: gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at

Hinweis

Da dieser Kurs im Rahmen der Gesundheitsförderung stattfindet, ist dieser in der Freizeit zu besuchen. Es wird keine Dienstzeit abgegolten. Die Teilnahmegebühr wird vom Dienstgeber übernommen.

Max. TeilnehmerInnen: 30

Preis pro TeilnehmerIn: € 19,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
01.03.2022 15.30 bis 17.00 Uhr	KUK Med Campus III.	06.01.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



Impulsvortrag: Tipps und Tricks im Homeoffice

Referentin

Nicole Zehetner-Grasl, MA

Zielgruppe

Interessierte MitarbeiterInnen, die im Homeoffice und/oder in Videokonferenzen tätig sind

Ziele

Durch die Coronakrise ist das Arbeiten im Homeoffice und das Abhalten von Videokonferenzen für viele MitarbeiterInnen des Kepler Uniklinikums zum Alltag geworden. Dieser Impulsvortrag soll zum einen Tipps und Tricks geben, wie das Arbeiten im Homeoffice gesünder gestaltet werden kann. Zum anderen dient der Vortrag zum Hineinschnuppern in die Welt des digitalen Arbeitens, Arbeiten im Homeoffice und Umgang mit virtuellen Konferenzen.

Inhalt

- > Findung des Gleichgewichts zwischen Privatem und Beruflichen
- > Erkennung der Umweltfaktoren im Homeoffice
- > Tipps und Tricks „So fühle ich mich in meinem Homeoffice wohl“

Methoden

Theoretische Inputs und Denkanstöße, Entspannungstechniken für zwischendurch

Der Vortrag kann entweder in Präsenz besucht werden (max. 12 Personen) oder online per Videokonferenz. Bitte dies bei der Anmeldung ergänzen.

Registrierung

Für die Registrierung benötigen wir bitte Ihren Vor- und Zunamen, die Abteilung und Ihre private Telefonnummer für den Fall, dass es zu kurzfristigen Änderungen kommt. Die Anmeldung erfolgt für alle MitarbeiterInnen per E-Mail an folgende Mailadresse: gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at

Hinweis

Da dieser Kurs im Rahmen der Gesundheitsförderung stattfindet, ist dieser in der Freizeit zu besuchen. Es wird keine Dienstzeit abgegolten. Die Teilnahmegebühr wird vom Dienstgeber übernommen.

Max. TeilnehmerInnen: 50

Preis pro TeilnehmerIn: € 11,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
21.04.2022 16.30 bis 18.00 Uhr	KUK Med Campus III. und online	21.02.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



Jausenhits für Schule, Freizeit und Beruf

ReferentInnen

Seminarbäuerinnen des ländlichen Fortbildungsinstitutes

Zielgruppe

Alle interessierten MitarbeiterInnen

Ziele

Gesunde Jause ist in aller Munde. In der Theorie klingt alles ganz einfach, aber im Alltag läuft es dann nicht immer so glatt. Was ist eine gesunde Jause? Welche Lebensmittelgruppen sollen bei der idealen Jause dabei sein? Wie kann ich Gesundheit, Spaß und Genuss vereinen? Wie wichtig ist die Jause für Leistungsfähigkeit und Konzentration? In diesem Praxisseminar zeigen Ihnen geschulte Seminarbäuerinnen, wie Sie aus frischen, regionalen Lebensmitteln coole Jausenhits für Schule, Freizeit und Beruf zaubern können.

Inhalt

- > Rezeptideen und Tipps für die gesunde Jause
- > Wissenswertes zu regionalen Lebensmitteln und Köstlichkeiten

Methoden

Learning by Doing. Als aktiver Kochkurs findet dieses Seminar in der Großküche des ländlichen Fortbildungsinstitutes der Landwirtschaftskammer Oberösterreich (Auf der Gugl 3, 4021 Linz) statt.

Registrierung

Für die Registrierung benötigen wir bitte Ihren Vor- und Zunamen, die Abteilung und Ihre private Telefonnummer für den Fall, dass es zu kurzfristigen Änderungen kommt. Die Anmeldung erfolgt für alle MitarbeiterInnen per E-Mail an folgende Mailadresse: gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at

Hinweis

Da dieser Kurs im Rahmen der Gesundheitsförderung stattfindet, ist dieser in der Freizeit zu besuchen. Es wird keine Dienstzeit abgegolten. Die Teilnahmegebühr wird vom Dienstgeber übernommen.

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 100,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
21.09.2022 16.00 bis 19.00 Uhr	Ländliches Fortbildungsinstitut Auf der Gugl 3, 4021 Linz	21.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



Kepler Chor

Chorleiter

Christoph Althoff

Zielgruppe

Alle interessierten MitarbeiterInnen

Ziele

Unterstützung der physischen und psychischen Gesundheit

Inhalt

Die Zwerchfellatmung beim Singen stärkt die Lunge, das Herz-Kreislaufsystem und die Rückenmuskulatur. Singen mobilisiert körpereigene Abwehrkräfte und verbessert die Sauerstoffversorgung der Organe. Singen hilft Stress abzubauen und negative Befindlichkeiten in positive umzuwandeln. Singen fördert die soziale, psychische und körperliche Gesundheit und ist wie eine Medizin, die belebt und entspannt.

Im Kepler Chor bieten wir unseren MitarbeiterInnen die Möglichkeit, die positive Wirkung des Singens für die eigene Entwicklung zu nutzen.

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
Start Jänner 2022 Proben alle 14 Tage immer donnerstags von 17.00 bis 18.30 Uhr	KUK Neuromed Campus	Einstieg jederzeit möglich

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



Klangschalen-Meditation

Referentin

Romana Crnkic

Zielgruppe

Alle interessierten MitarbeiterInnen

Ziele

Das Anschlagen einer Klangschale hat eine sehr beruhigende Wirkung auf uns. Denn nicht nur der angenehme Ton, sondern auch die Schwingungen, die dabei entstehen und die man spüren kann, können uns zu tiefer Entspannung verhelfen und Körper, Geist und Seele wieder in Einklang bringen, denn „Der Rhythmus des Körpers, die Melodie des Geistes und die Harmonie der Seele erzeugen die Symphonie des Lebens“. (B.K.S. Iyengar)

Inhalt

- > Lernen sich zu entspannen
- > Sich vom Klang und den Schwingungen tragen lassen

Methoden

Eine Klangschale kann das Meditationserlebnis intensivieren. Dabei kommen fernöstliche

Klanginstrumente in der Form einer Schale zum Einsatz, die intensive und langanhaltende Töne erzeugen. Kommen Sie in bequemer Kleidung und entspannen Sie sich.

Registrierung

Für die Registrierung benötigen wir bitte Ihren Vor- und Zunamen, die Abteilung und Ihre private Telefonnummer für den Fall, dass es zu kurzfristigen Änderungen kommt. Die Anmeldung erfolgt für alle MitarbeiterInnen per E-Mail an folgende Mailadresse: gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at

Hinweis

Da dieser Kurs im Rahmen der Gesundheitsförderung stattfindet, ist dieser in der Freizeit zu besuchen. Es wird keine Dienstzeit abgegolten. Die Teilnahmegebühr wird vom Dienstgeber übernommen.

Max. TeilnehmerInnen: 12

Preis pro TeilnehmerIn: € 94,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
02.03.2022	KUK Med Campus IV.	06.01.2022
09.03.2022		
16.03.2022		
23.03.2022		
30.03.2022		
jeweils von 16.30 bis 17.30 Uhr		

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



Kochkurs: Smart gekocht – frisch, frech & unkompliziert auf den Teller gebracht

ReferentInnen

Seminarbäuerinnen des ländlichen Fortbildungsinstitutes

Zielgruppe

Alle interessierten MitarbeiterInnen

Ziele

Kennen Sie das? Der Hunger ist groß, der Magen knurrt, die Zeit knapp und die Kochideen fehlen auch. Gemeinsam mit einer erfahrenen Seminarbäuerin werden in diesem Kochkurs trendige, berufs- und familientaugliche, flotte Wohlfühlgerichte gezaubert. Das Erfolgsrezept: frische Lebensmittel aus der Region, kreative alltagstaugliche Rezepte und jede Menge Spaß am Selberkochen. Ein Kurs voller smarter Genüsse für AnfängerInnen genauso wie für leidenschaftliche HobbyköchInnen und jene die gerne ernährungsbewusst genießen. Das Motto: Küchenlust statt Küchenfrust!

Inhalt

- > Rezeptideen und Tipps für schnelle und unkomplizierte Gerichte
- > Wissenswertes zu regionalen Lebensmitteln und Köstlichkeiten

Methoden

Learning by Doing. Als aktiver Kochkurs findet dieses Seminar in der Großküche des ländlichen Fortbildungsinstitutes der Landwirtschaftskammer Oberösterreich (Auf der Gugl 3, 4021 Linz) statt.

Registrierung

Für die Registrierung benötigen wir bitte Ihren Vor- und Zunamen, die Abteilung und Ihre private Telefonnummer für den Fall, dass es zu kurzfristigen Änderungen kommt. Die Anmeldung erfolgt für alle MitarbeiterInnen per E-Mail an folgende Mailadresse: gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at

Hinweis

Da dieser Kurs im Rahmen der Gesundheitsförderung stattfindet, ist dieser in der Freizeit zu besuchen. Es wird keine Dienstzeit abgegolten. Die Teilnahmegebühr wird vom Dienstgeber übernommen.

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 100,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
08.03.2022 16.00 bis 19.00 Uhr	Ländliches Fortbildungsinstitut Auf der Gugl 3, 4021 Linz	08.01.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



Kochkurs: Köstliches aus Wok, Pfanne und Topf

ReferentInnen

Seminarbäuerinnen des ländlichen Fortbildungsinstitutes

Zielgruppe

Alle interessierten MitarbeiterInnen

Ziele

Ein Praxiskurs für alle, die schnelle Pfannen-, Wok- und „One-Pot“-Gerichte zaubern möchten. In diesem Kurs begegnen sich traditionelle und moderne Gerichte. Gemeinsam setzen die TeilnehmerInnen die Vielfalt der regionalen Zutaten wie Gemüse, Hülsenfrüchte, Getreide, Fisch, Fleisch uvm. in Kombination mit spannenden Gewürzen perfekt in Szene. In Wok, Pfanne und Topf verschmelzen die regionalen Lebensmittel mit den Rezeptinspirationen und Gewürzen anderer Länder aufs Köstlichste. Das Motto: Kulinarische P(f)annenhilfe für jeden Gusto!

Inhalt

- > Rezeptideen und Tipps für Gerichte aus dem Wok, der Pfanne oder dem Topf
- > Wissenswertes zu regionalen Lebensmitteln und Köstlichkeiten

Methoden

Learning by Doing. Als aktiver Kochkurs findet dieses Seminar in der Großküche des ländlichen Fortbildungsinstitutes der Landwirtschaftskammer Oberösterreich (Auf der Gugl 3, 4021 Linz) statt.

Registrierung

Für die Registrierung benötigen wir bitte Ihren Vor- und Zunamen, die Abteilung und Ihre private Telefonnummer für den Fall, dass es zu kurzfristigen Änderungen kommt. Die Anmeldung erfolgt für alle MitarbeiterInnen per E-Mail an folgende Mailadresse: gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at

Hinweis

Da dieser Kurs im Rahmen der Gesundheitsförderung stattfindet, ist dieser in der Freizeit zu besuchen. Es wird keine Dienstzeit abgegolten. Die Teilnahmegebühr wird vom Dienstgeber übernommen.

Max. TeilnehmerInnen: 15

Preis pro TeilnehmerIn: € 100,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
04.04.2022 16.00 bis 19.00 Uhr	Ländliches Fortbildungsinstitut Auf der Gugl 3, 4021 Linz	04.02.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



Kräuterwanderung

Referentin

Margit Altenhofer

Zielgruppe

Alle interessierten MitarbeiterInnen

Ziele

Heilkräuter unterstützen unsere Gesundheit und fördern unser Wohlbefinden. Mit einfachen Tipps lassen sich große Wirkungen erzielen! Bei dieser Kräuterwanderung lernen wir die Anwendung und Wirkung heimischer Pflanzen kennen.

Inhalt

- > Kurze Einführung in die Heilkräuterkunde
- > Wildkräutersammeln auf der Wiese und Zuordnung
- > Praktische Tipps

Methoden

Wanderung, Theorie-Input

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
09.05.2022 16.00 bis 19.00 Uhr	Mostbauer Rathwieser, Leonding	09.03.2022
12.09.2022 16.00 bis 19.00 Uhr	Mostbauer Rathwieser, Leonding	12.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
 Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



Online-Impulsvortrag: Inneren Schweinehund überwinden

Referentin

Marion Weiser

Zielgruppe

Interessierten MitarbeiterInnen

Ziele

Wenn man in sich geht, dann weiß jede/r für sich ganz genau, mit welchen Gewohnheiten man sich schadet. Sei es mit dem Essverhalten, Alkohol, Rauchen, Bewegungsmangel sowie Zappen, Spielsucht, gefährliche Kicks, wie zu schnell Autofahren, diverse Sportarten oder ganz einfach den Tag zu verschlafen. Im deutschsprachigen Raum verwenden wir das Sprichwort „Den inneren Schweinehund überwinden“. Er ist verantwortlich, wenn wir Entschuldigungen brauchen für etwas, was uns nicht freut, lästig ist oder Angst macht. Das sympathische am Schweinehund ist, dass wir dadurch unschuldig bleiben und die Verantwortung ganz bei IHM liegt. In diesem Vortrag erhalten wir Impulse, wie wir unseren Schweinehund „erziehen“ können und mit ein wenig Selbstdisziplin unseren Zielen näherkommen.

Inhalt

- > Das et was andere Motivationsseminar!
- > Inneren Schweinehund bewusst wahrnehmen
- > Eigene Komfortzone kennenlernen

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
10.05.2022 18.00 bis 19.30 Uhr	Online	10.03.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
 Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
 Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



- > Tipps und Tricks zum Hinterlisten des Schweinehundes und zur Steigerung der Eigenmotivation

Methoden

Dieser Impulsvortrag dient als Anregung dafür, die Zuhörerinnen und Zuhörer zum intensiven Nachdenken und persönlichen Reflektieren des Themas „Eigenmotivation“ zu bringen. Unterstützt wird der Inputvortrag durch spezielle Körperübungen.

Registrierung

Für die Registrierung benötigen wir bitte Ihren Vor- und Zunamen, die Abteilung und Ihre private Telefonnummer für den Fall, dass es zu kurzfristigen Änderungen kommt. Die Anmeldung erfolgt für alle MitarbeiterInnen per E-Mail an folgende Mailadresse: gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at

Hinweis

Da dieser Kurs im Rahmen der Gesundheitsförderung stattfindet, ist dieser in der Freizeit zu besuchen. Es wird keine Dienstzeit abgegolten. Die Teilnahmegebühr wird vom Dienstgeber übernommen.

Max. TeilnehmerInnen: 30

Preis pro TeilnehmerIn: € 23,00

Online-Impulsvortrag: Augen- und Sehtraining

Referentin

Marion Weiser

Zielgruppe

Vorwiegend Personen, die viel Zeit vor dem PC verbringen – aber auch alle anderen interessierten MitarbeiterInnen

Ziele

Der Sehsinn ist ohne Zweifel einer unserer wichtigsten Sinne. Verschiedenste Gründe, u.a. unsere Sehgewohnheiten, tragen jedoch dazu bei, dass sich die Sehkraft verschlechtert. Hinzukommt stundenlanges angestregtes und verspanntes Sitzen vor dem Fernsehgerät, dem Computer oder dem Smartphone. In diesem Impulsvortrag wird durch unterschiedliche Übungen die Aufmerksamkeit auf die Haltungs- und Sehgewohnheiten erhöht. Ziel ist es, sich einen entspannten und achtsamen Umgang mit seinen Augen anzugewöhnen.

Inhalt

- > Diverse Augenübungen
- > Augenyoga
- > Palmieren (Augenentspannungsübung)
- > Übungen zur Entspannung von Nacken, Kiefer und Schultern
- > Konzentrationsübungen (ohne Extra-Anstrengung)
- > Atemübungen

- > Gehirn- & Koordinationsübungen
- > Sehspiele
- > Informationen über den Einfluss von Lichtquellen

Methoden

Dieser Impulsvortrag dient als Anregung dafür, die ZuhörerInnen zum intensiven Nachdenken und persönlichen Reflektieren des Themas „Augen und Sehen“ zu bringen. Unterstützt wird der Inputvortrag durch spezielle Augenübungen, Augen-Yoga und Augenentspannungsmethoden.

Registrierung

Für die Registrierung benötigen wir bitte Ihren Vor- und Zunamen, die Abteilung und Ihre private Telefonnummer für den Fall, dass es zu kurzfristigen Änderungen kommt. Die Anmeldung erfolgt für alle MitarbeiterInnen per E-Mail an folgende Mailadresse: gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at

Hinweis

Da dieser Kurs im Rahmen der Gesundheitsförderung stattfindet, ist dieser in der Freizeit zu besuchen. Es wird keine Dienstzeit abgegolten. Die Teilnahmegebühr wird vom Dienstgeber übernommen.

Max. TeilnehmerInnen: 30

Preis pro TeilnehmerIn: € 18,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
12.10.2022 18.00 bis 19.30 Uhr	Online	12.08.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



Schlaf – Impulsvortrag für ruhige Nächte

Referentin

Maria Obermair

Zielgruppe

Alle interessierten MitarbeiterInnen

Ziele

In diesem Impulsvortrag wird das Bewusstsein über Bedeutung und Wichtigkeit von Schlaf gefördert. Schlaf zählt zu den wesentlichen lebensnotwendigen Grundbedürfnissen, rückt jedoch wegen vieler anderer „wichtiger“ Alltagsangelegenheiten mehr und mehr in den Hintergrund. Konzentrationsschwäche, Infektanfälligkeit und psychisches Ungleichgewicht sind die Folge. Unter dem Motto „Ausgeschlafen lebt und arbeitet es sich leichter“ werden einerseits theoretische Basis-Impulse zum Thema Schlaf vermittelt, andererseits erhalten die Teilnehmenden zahlreiche Anregungen zum Ein- und Durchschlafen, sowie zum Aufwachen.

Inhalt

- > Schlaf: Daten und Fakten, Schlafphasen
- > Schlafstörungen
- > Anregungen für gesunden Schlaf in Bezug auf das Modell „Triade der Gesundheit“
- > Zirkadianer Rhythmus/Organuhr und

- Zusammenhänge mit Schlafproblemen
- > Übungen zum Einschlafen und Durchschlafen

Methoden

Dieser Impulsvortrag dient als Anregung dafür, die ZuhörerInnen zum intensiven Nachdenken und persönlichen Reflektieren des Themas „Gesunder Schlaf“ zu bringen.

Registrierung

Für die Registrierung benötigen wir bitte Ihren Vor- und Zunamen, die Abteilung und Ihre private Telefonnummer für den Fall, dass es zu kurzfristigen Änderungen kommt. Die Anmeldung erfolgt für alle MitarbeiterInnen per E-Mail an folgende Mailadresse: gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at

Hinweis

Da dieser Kurs im Rahmen der Gesundheitsförderung stattfindet, ist dieser in der Freizeit zu besuchen. Es wird keine Dienstzeit abgegolten. Die Teilnahmegebühr wird vom Dienstgeber übernommen.

Max. TeilnehmerInnen: 50

Preis pro TeilnehmerIn: € 18,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
07.03.2022 16.30 bis 18.00 Uhr	Online	07.01.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



Traumatische Ereignisse am Arbeitsplatz – Psychohygiene und Entlastungsgespräch

Referent

Prof. Dr. Clemens Hausmann

Zielgruppe

Alle interessierten MitarbeiterInnen

Ziele

Möglichkeiten der kollegialen Unterstützung nach kritischen Ereignissen kennen und üben

Inhalt

Bestimmte Situationen und Ereignisse am Arbeitsplatz können auch für MitarbeiterInnen traumatisch sein. Solche sogenannten kritischen Ereignisse erfordern eine rasche und einfache Unterstützung, am besten durch KollegInnen.

- > Kritische Ereignisse – Eigenschaften und Folgen
- > Hilfreiche Unterstützung im Team
- > Entlastungsgespräch

Methoden

Impulsvortrag, praktische Übungen

Registrierung

Für die Registrierung benötigen wir bitte Ihren Vor- und Zunamen, die Abteilung und Ihre private Telefonnummer für den Fall, dass es zu kurzfristigen Änderungen kommt. Die Anmeldung erfolgt für alle MitarbeiterInnen per E-Mail an folgende Mailadresse: gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at

Hinweis

Da dieser Kurs im Rahmen der Gesundheitsförderung stattfindet, ist dieser in der Freizeit zu besuchen. Es wird keine Dienstzeit abgegolten. Die Teilnahmegebühr wird vom Dienstgeber übernommen.

Max. TeilnehmerInnen: 14

Preis pro TeilnehmerIn: € 169,00

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
19.09.2022 13.00 bis 16.30 Uhr	KUK Med Campus III.	19.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



Yoga

Referentin

Anita Strasser

Zielgruppe

Alle interessierten MitarbeiterInnen

Ziele

Dieser Kurs ist für Yoga-AnfängerInnen. Yoga ist ein körperlicher Weg zu mehr Entspannung und Vitalität in allen Bereichen unseres Lebens. Durch die Online-Variante kann man von zu Hause aus teilnehmen und erspart sich dadurch Transferwege.

Inhalt

Wir befassen uns mit den verschiedenen Atemübungen, Yoga Asanas und Sonnengruß-Varianten. Diese werden detailliert erklärt und geübt und, in Sequenzen aneinander gereiht, gelernt.

Methoden

Online-Training von zu Hause aus

Termin/Zeit	Ort	Registrierungsschluss
29.09.2022 06.10.2022 13.10.2022 20.10.2022 27.10.2022 03.11.2022 jeweils von 19.00 bis 20.00 Uhr	Online	29.07.2022

Veranstaltungsorganisation:

Doris Amon, Tel. 05 7680 83 - 6563, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Mag.^a Ines Trummer, Tel. 05 7680 83 - 78030, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at
Nicole Zehetner-Grasl, MA, Tel. 05 7680 83 - 6562, gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at



Registrierung und Informationen



Ein rascher Überblick über
Registrierungsmöglichkeiten
und Teilnahmebedingungen.

Wie registriere ich mich?

Bildungsprogramm 2022

MitarbeiterInnen des Med Campus III.

Anmeldungen für Veranstaltungen aus diesem Programm (inhouse Schulungen) sind wie gewohnt über das KUK Intranet (Seminaranmeldung) elektronisch durchzuführen.

http://intra-akh/scripts/seminaranmeldung_cs/Anmeldung.aspx



Für Ansuchen zu KUK-Veranstaltungen anderer Organisationseinheiten (innerbetriebliche Schulungen) und Veranstaltungen externer Fortbildungsanbieter verwenden Sie bitte die

Formulare aus dem Intranet der KUK. Verwenden Sie für die Anmeldung das entsprechende Anmeldeformular. Dieses finden Sie im KUK Intranet unter Formulare & Links.



Nachdem Sie auf „Formulare & Links“ geklickt haben, scrollen Sie so weit nach unten, bis Sie „Personal und Organisation“ sehen. Klicken Sie nun auf „Personalentwicklung und Fortbildung“.

Sie sind nun im dms und sehen alle aktuellen Formulare der Abteilung Personalentwicklung. (Drucken Sie die Formulare bitte nicht auf Vorrat aus. Im Intranet finden Sie immer die aktuellste Version!)

Personal und Organisation



Senden Sie Ihr Ansuchen zur Teilnahme an einer Bildungsveranstaltung bitte im Dienstweg an die Abteilung Personalentwicklung des Med Campus III.

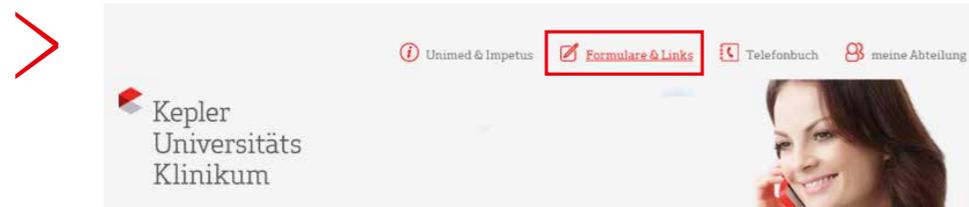
Für eventuelle Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen der Abteilung Personalentwicklung am Med Campus III.

Campus	Name	Telefon	E-Mail
Med Campus III.	Doris Amon	05 7680 83 - 6563	Doris.Amon@kepleruniklinikum.at
	Mag.ª Ines Trummer	05 7680 83 - 78030	Ines.Trummer@kepleruniklinikum.at
	Daniela Palmeshofer	05 7680 83 - 6561	Daniela.Palmeshofer@kepleruniklinikum.at
	Nicole Zehetner-Grasl, MA	05 7680 83 - 6562	Nicole.Zehetner-Grasl@kepleruniklinikum.at



MitarbeiterInnen des Med Campus II., IV., sowie Neuromed Campus:

Verwenden Sie für die Registrierung das entsprechende Anmeldeformular. Dieses finden Sie im KUK Intranet unter Formulare & Links.



Nachdem Sie auf „Formular & Links“ geklickt haben, scrollen Sie so weit nach unten, bis Sie „Personal und Organisation“ sehen. Klicken Sie nun auf „Personalentwicklung und Fortbildung“.

Personal und Organisation



Sie sind nun im dms und sehen alle aktuellen Formulare der Abteilung Personalentwicklung. (Drucken Sie die Formulare bitte nicht auf Vorrat aus. Im Intranet finden Sie immer die aktuellste Version!)



Senden Sie Ihr Ansuchen zur Teilnahme an einer Bildungsveranstaltung bitte im Dienstweg an die Abteilung Personalentwicklung des zuständigen Campus.

Campus	Name	Telefon	E-Mail
Med Campus II. Med Campus IV.	Michaela Ebner Katharina Zutic	05 7680 84 - 22350 05 7680 84 - 22245	PE.MC4@kepleruniklinikum.at
Neuromed Campus	Guido Klinger Kerstin Lehner	05 7680 87 - 22245 05 7680 87 - 22246	PE.NMC@kepleruniklinikum.at

Gesundheitsförderungsprogramm 2022

Registrierung für KUK - MitarbeiterInnen

Senden Sie Ihre Anmeldung per Mail an gesundheitsfoerderung@kepleruniklinikum.at. Wir benötigen Ihren Vor- und Zunamen, die Abteilung und Ihre private Telefonnummer, um Sie bei eventuellen Verhinderungen (z.B.: im Krankheitsfall der Trainer) rasch informieren zu können. Die Teilnahmeplätze werden nach dem Datum des Eintreffens vergeben. Nach Ablauf des Registrierungsschlusses erhalten Sie von der Personalentwicklung eine Rückmeldung, ob Ihre Anmeldung berücksichtigt werden konnte.

Registrierung für externe TeilnehmerInnen

Die Angebote des Gesundheitsförderungsprogrammes können lediglich von KUK-MitarbeiterInnen genutzt werden.



Allgemeine Informationen und Teilnahmebedingungen

Bildungsprogramm 2022

Mit diesem Fortbildungsprogramm möchten wir unseren MitarbeiterInnen sowie externen InteressentInnen die Möglichkeit bieten, das Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebot der Kepler Universitätsklinikum GmbH in Anspruch zu nehmen.

Die Organisationsverfügung Aus-, Fort- und Weiterbildung können Sie im Intranet unter http://intranet.kepleruniklinikum.at/gf_kofue/Seiten/Organisationsverfügungen,-Normen,-Richtlinien.aspx downloaden.

Registrierung für KUK-MitarbeiterInnen

Informationen dazu, wie Sie sich anmelden können, finden Sie unter „Wie registriere ich mich?“. Die genehmigte Anmeldung muss spätestens am Tag des Registrierungsschlusses der jeweiligen Veranstaltung bei der Abteilung Personalentwicklung eingelangt sein.

Registrierungen werden in der Reihenfolge des Einlangens vergeben. Nach dem Registrierungsschluss einlangende Anmeldungen können nur nach Maßgabe freier Seminarplätze berücksichtigt werden.

Das Reservieren von Seminarplätzen ist nicht möglich.

Von der Personalentwicklung erhalten Sie eine Rückmeldung, ob Ihre Anmeldung berücksichtigt werden konnte.

Registrierung für externe TeilnehmerInnen

Externe InteressentInnen können sich bei einzelnen Veranstaltungen unter Angabe folgender Daten schriftlich anmelden: Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Dienstort/-stelle, Rechnungsadresse, Telefonnummer, E-Mail, Veranstaltungsnummer, Veranstaltungstitel.

Setzen Sie sich bitte vor Ihrer Anmeldung mit der jeweiligen Veranstaltungsorganisation in Verbindung, um abzuklären, ob die Veranstaltung für externe TeilnehmerInnen buchbar und wie hoch die zu zahlende Teilnahmegebühr ist. Die Kontaktdaten finden Sie am Ende jeder Seminaerausreibung.

Die Einladung erfolgt nach Maßgabe freier Seminarplätze. Wurde Ihnen ein Seminarplatz zugewiesen, erhalten Sie ein Einladungsschreiben sowie die Rechnung, andernfalls ein Absageschreiben. Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer muss spätestens 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung auf unserem Konto eingelangt sein. Auf dem Zahlungsbeleg sollen Rechnungsnummer, Veranstaltungsnummer und der Name der/ des Teilnehmenden vermerkt sein, um eine schnelle Zuordnung der Zahlung zur Rechnung zu garantieren. Bei Zahlungsverzug ist die KundIn zum Ersatz sämtlicher Mahnkosten und Inkassospesen verpflichtet.

Die Teilnahme an einer Bildungsveranstaltung ohne Zahlungseingang ist nicht möglich.



Teilnahmegebühr

Für KUK-MitarbeiterInnen wird die Teilnahmegebühr vom Dienstgeber übernommen.

Von externen TeilnehmerInnen ist diese inkl. zehn Prozent gesetzlicher Umsatzsteuer zu bezahlen.

Teilnahmebestätigung

Am Ende der Veranstaltung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung, aus der Titel, Datum und Dauer der Veranstaltung hervorgehen.

Evaluierung

Unsere Fortbildungsveranstaltungen werden auf Basis von Freiwilligkeit und Anonymität evaluiert. Damit helfen Sie uns bei der Qualitätsverbesserung bzw. Weiterentwicklung unseres Fortbildungsangebots. Am Ende der Veranstaltung erhalten die TeilnehmerInnen Evaluierungsbögen, die von der Personalentwicklung ausgewertet werden und deren Ergebnisse in die Planung weiterer Veranstaltungen einfließen. Darüber hinaus sollten die Vorgesetzten mit der MitarbeiterInnen nach dem Besuch der Veranstaltung über Nutzen, Erfolg und Praxisrelevanz reflektieren und so zur individuellen Förderung beitragen.

Stornobedingungen für KUK-MitarbeiterInnen

Die Stornobedingungen finden Sie in der Organisationsverfügung Aus-, Fort- und Weiterbildung unter http://intranet.kepleruniklinikum.at/gf_kofue/Seiten/Organisationsverfügungen,-Normen,-Richtlinien.aspx

Stornobedingungen für externe TeilnehmerInnen

Bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn stornieren wir Ihre Anmeldung kostenlos. Bei Stornierung ab vier Wochen vor Beginn der Veranstaltung oder Nichterscheinen wird, eine Stornogebühr in Höhe von 100 Prozent der Teilnahmegebühr zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer verrechnet. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform.

Maßgeblich für die Berechnung der Stornogebühr ist das Datum des Einlangens bei der jeweiligen Veranstaltungsorganisation. Die Teilnahmegebühren nicht zu überweisen, wird nicht als Abmeldung aufgefasst. Rückzahlungen aufgrund von Fehltagen durch Krankheit oder wegen anderer Gründe sind ausgeschlossen.

Programmänderungen sowie Absage von Seminaren durch den Veranstalter

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir uns die Absage von Seminaren bei Krankheit der ReferentInnen oder Unterbelegung der Veranstaltung vorbehalten müssen. In jedem Fall sind wir bemüht, Ihnen Absage oder notwendige Änderungen so schnell wie möglich mitzuteilen. Im Falle einer Veranstaltungsabsage durch uns erstatten wir selbstverständlich die eingegangene Teilnahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

DFP-Punkte für ÄrztInnen

Mit 01.09.2016 gilt für ÄrztInnen in Österreich ein verpflichtender Fortbildungsnachweis. In einem Durchrechnungszeitraum von fünf Jahren müssen mindestens 250 DFP



www.kepleruniklinikum.at

Für den Inhalt verantwortlich

Dr. Klaus Luger
Leiter der Abteilung Personalentwicklung

Impressum:

Eine Information der
Kepler Universitätsklinikum GmbH

Med Campus II.
Krankenhausstraße 7a
4020 Linz/Austria

T +43 (0)5 7680 82 - 0
www.kepleruniklinikum.at

Ausgabe Oktober 2021